



STANDORT LEVERKUSEN

LAGE | FORSCHUNG & ENTWICKLUNG | BILDUNG & NACHWUCHS
GESUNDHEIT | INNOVATIVE WERKSTOFFE | LEBENSQUALITÄT | SPORT





»Es gibt viele Tagungs- und Businesshotels. Eine Veranstaltung im Lindner Hotel BayArena bietet den Gästen allerdings ein unvergleichliches Highlight. Durch den direkten Blick in das Stadion von Bayer 04 Leverkusen wird jedes Event hier zu etwas Einzigartigem.«

»There are many conference and business hotels. But an event in the Lindner Hotel BayArena offers guests a unique highlight. Every event becomes an exclusive experience because guests get a direct view of the Bayer 04 Leverkusen stadium.«



Jochen Fehn

LINDNER HOTEL BAYARENA

Wer für eine Tagung oder Veranstaltung einen außergewöhnlichen Ort in Leverkusen sucht, der ist im ersten Stadionhotel Deutschlands genau richtig. Seit seiner Eröffnung 1999 ist das Lindner Hotel BayArena bekannt für erstklassige Übernachtungsmöglichkeiten in Leverkusen – und als außergewöhnliche Location für Konferenzen, Seminare und andere Events.

Business und Sport müssen sich nicht ausschließen, sondern liegen manchmal ganz nah beieinander. Im Lindner Hotel BayArena können die Gäste Arbeit und Vergnügen miteinander kombinieren. Zuerst tagen, dann Fußball schauen und anschließend übernachten – das erste Stadionhotel in Deutschland macht's möglich. So wird der Besuch in Leverkusen zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Acht klimatisierte Konferenzräume (55 bis 220 m²), ausgestattet mit modernster Medientechnik, ermöglichen Teilnehmern von Seminaren und Gästen von Veranstaltungen einen exklusiven Blick auf das Spielfeld der BayArena, der Heimspielstätte von Bayer 04 Leverkusen. Die Räume lassen sich individuell miteinander kombinieren und bieten Platz für bis zu 180 Personen.

Zum lichtdurchfluteten, multifunktionalen Atrium, das sich auch für große Empfänge eignet, gehört neben zahlreichen Kommunikationsinseln auch eine Sportsbar mit ausgezeichneter Küche. Für die Sportbegeisterten, die einmal echte Bundesliga-Luft schnuppern wollen, hat das Lindner Hotel BayArena spezielle Spieltagpakete inklusive Fußball-Tickets und Nutzung der Eventlogen im Angebot.

110 moderne und komfortabel ausgestattete Doppelzimmer (28 m²) sowie 11 großzügige Studios (63 m²) stehen im Vier-Sterne-Hotel bereit. Alle Zimmer verfügen über Flatscreen-TV, freies WLAN und Telefonieren, Zimmersafe, schallisolierte Fenster und eine Klimaanlage. Elegante Badezimmer mit Badewanne und integrierter Dusche gehören genauso zum Standard wie das 5-Sterne „Relax & Dream“-Schlafkonzept.

LINDNER HOTEL BAYARENA

The first stadium hotel in Germany is ideal for anyone looking for a spectacular venue for a conference or event in Leverkusen. The Lindner Hotel in the BayArena has been renowned for providing first-class accommodation in Leverkusen – and as a spectacular location for conferences, seminars and other events – since it opened in 1999.

Eight air-conditioned conference rooms (55 – 220 m²), equipped with state-of-the-art media technology, reward seminar participants and guests attending events with an exclusive view of the pitch at the BayArena, the home ground of Bayer 04 Leverkusen.

The rooms can be individually combined with each other and offer space for up to 180 people.



LINDNER Hotel BayArena
Bismarckstraße 118 | 51373 Leverkusen
Tel. +49 214 8663-0 | Fax +49 214 8663-882
info.bayarena@lindner.de | www.lindner.de



Wussten Sie schon, dass ...

... 1710 LED-Leuchtkörper das Bayer-Kreuz zum Leuchten bringen? Das weltbekannte Markenzeichen ist in 120 Metern Höhe an zwei Stahlrohrmasten angebracht und hat einen Durchmesser von 51 Metern.

INSERENTEN/ADVERTORIALS

AVEA GmbH & Co. KG	Umschlagseite 3	leverdy GmbH & Co. KG.....	44
Bayer AG	28/29	LINDNER Hotel BayArena.....	Umschlagseite 2
Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH	75	Momentive Performance Materials GmbH	30
Carcoustics International GmbH.....	17	Orifarm GmbH.....	53
CARGO DÜNNER GmbH.....	47	Ostermann Leverkusen GmbH.....	46
Covestro Deutschland AG	22/23	pronova BKK.....	51
DEPA Gesellschaft für Kranauslegerbauteile mbH.....	37	Rotterdam Dakowski GmbH	75
Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL).....	49	SK-Elektronik GmbH.....	34
ekochem Deutschland GmbH.....	37	Sparkasse Leverkusen.....	48
FoamPartner.....	16	Sportpark Leverkusen	76/77
GIA Gesellschaft für industrielle Automatisierung mbH.....	45	St. Remigius Krankenhaus Opladen	
Klinikum Leverkusen Service gGmbH.....	54/55	und St. Josef Krankenhaus Wiesdorf.....	56/57
KRONOS TITAN GmbH.....	31	Technische Hochschule Köln	20
KulturStadtLev.....	72/73	Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH.....	21
LANXESS Deutschland GmbH	25	Wuppermann AG	35



Inserentenverzeichnis	1	Advertorials	Handwerk: Interview mit Marcus Otto, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft	40	The craft trade: Interview with Marcus Otto, Managing Director of the District Craft Trades Association
Leverkusen – eine cLEVer Standortwahl	4	Leverkusen – A cLEVer choice	Dienstleistungen: Der Standort Leverkusen setzt auf mehrere Standbeine	42	The future has started
Interview mit Oberbürgermeister Uwe Richrath und Dr. Frank Obermaier, Geschäftsführer der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH	8	Interview with the Mayor Uwe Richrath and the Managing Director of the Economic Development Agency Dr. Frank Obermaier	Kreativwirtschaft	50	Creative industries
Historisch bedingte Vielfalt	10	Historical diversity	Gesundheit	52	Health Care
Wirtschaftsprofil Leverkusen	14	Economic profile of Leverkusen	Familie und Beruf	58	Family and work
Ausbildung in Leverkusen	18	Training in Leverkusen	Wohnen in Leverkusen	59	Living in Leverkusen
Aus- und Weiterbildung	24	Training and further education	Naherholung	62	Local recreation
Leverkusens Kernkompetenz: Die Umwandlung von Stoffen	26	Transformation of substances	Einkaufen in Leverkusen	66	Shopping in Leverkusen
Innovative Werkstoffe	32	Innovative materials	Kultur und Festivals	68	Culture and festivals
Industrie 4.0, Ingenieurdienstleister	36	Industry 4.0, engineering services providers	WfL Service	78	WfL Service
Forschung	38	Research	Die Standortbotschafter	79	Location ambassadors
			10 cLEVer Argumente auf einen Blick	80	10 cLEVer arguments
			Impressum	U3	Imprint

Wussten Sie schon, dass ...

... im Umkreis von 100 Kilometern rund um Leverkusen
17 Millionen Menschen leben und arbeiten?
Leverkusen – eine cLEVere Standortwahl



LEVERKUSEN – eine cLEVere Standortwahl

Unternehmen und ihre Mitarbeiter genießen am Standort Leverkusen nicht nur eine hervorragende Lage inmitten der wirtschaftlich starken Rheinschiene, sondern profitieren von hervorragend ausgebildeten Arbeitskräften, sei es in der gewerblichen Ausbildung oder am neuen Campus Leverkusen der Technischen Hochschule Köln. Zwischen den landschaftlichen Reizen des Bergischen Landes und des Rheins sowie zwischen den Metropolen Köln und Düsseldorf gelegen, bietet Leverkusen alles, was einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort ausmacht. Abgerundet wird das Profil unserer Stadt durch die vielfältigen Sport-, Freizeit-, Einkaufs- und Kultureinrichtungen, die einen überraschend anderen Eindruck hinterlassen als vielleicht auf den ersten Blick gedacht.

ANBINDUNG

- Zwei internationale Flughäfen Köln/Bonn und Düsseldorf (ca. 30 Min. bzw. 45 Min. entfernt)
- Direkter Anschluss an drei Autobahnen (A 1, A 3, A 59)
- Schnelle Bahnanbindung an den Knotenpunkt Köln (Leverkusen-Mitte nach Köln Messe/Deutz in elf Minuten)



LEVERKUSEN – eine cLEVere Standortwahl

Herzlich willkommen in Leverkusen,
dem cLEVeren Standort im wirtschaftsstärksten
Raum der Europäischen Union.

Bei uns stimmt die Chemie – und das nicht nur aufgrund unserer historischen Wurzeln. Denn neben Chemie- und Life-Science-Produkten ist die **Stadt am Rhein** auch für ihren breit aufgestellten und innovativen Mittelstand bekannt. So werden die Bereiche Gesundheitswirtschaft, Automotive und industrielle Dienstleistungen immer mehr zu einer Leverkusener Kernkompetenz. Im Umkreis von 100 Kilometern wohnen und arbeiten rund 17 Millionen Menschen. Die Nähe zu Geschäftspartnern, Kunden und hoch qualifizierten Fachkräften ist damit gesichert. Als Wirtschaftsstandort wird Leverkusen – gestützt auf seine industrielle Basis im „**Speckgürtel von Köln**“ – immer attraktiver.

Besonders cLEVer ist die zentrale Lage Leverkusens in der dicht besiedelten Rheinschiene, der Drehscheibe Europas mit optimaler Erreichbarkeit über alle Verkehrswege. Am Leverkusener Kreuz

treffen sich international bedeutsame Verkehrsachsen. Die BAB 1 stellt die Verbindung vom Saarland bis nach Hamburg her, über die BAB 3 ist Leverkusen an den Großraum Frankfurt, an Köln, das Ruhrgebiet und die Niederlande angeschlossen. Die beiden internationalen **Flughäfen Düsseldorf** (45 Minuten) und **Köln/Bonn** (30 Minuten) liegen ebenso vor der Haustüre wie die **Messeplätze** dieser beiden Metropolen. Der Rhein ist eine der weltweit verkehrsreichsten **Wasserstraßen** und für zahlreiche Industriebetriebe noch immer ein wichtiger Transportweg. Auch per Bahn können sowohl Güter, als auch Reisende schnell nach Leverkusen gelangen. In Köln befindet sich zudem der Knotenpunkt der europäischen **Hochgeschwindigkeitszüge** mit direkten Verbindungen nach Paris, Brüssel, Amsterdam, Hamburg oder Frankfurt. Ebenfalls bestehen S-Bahn-Verbindungen von Leverkusen aus nach Köln, Düsseldorf und Essen.

10 CLEVERE ARGUMENTE

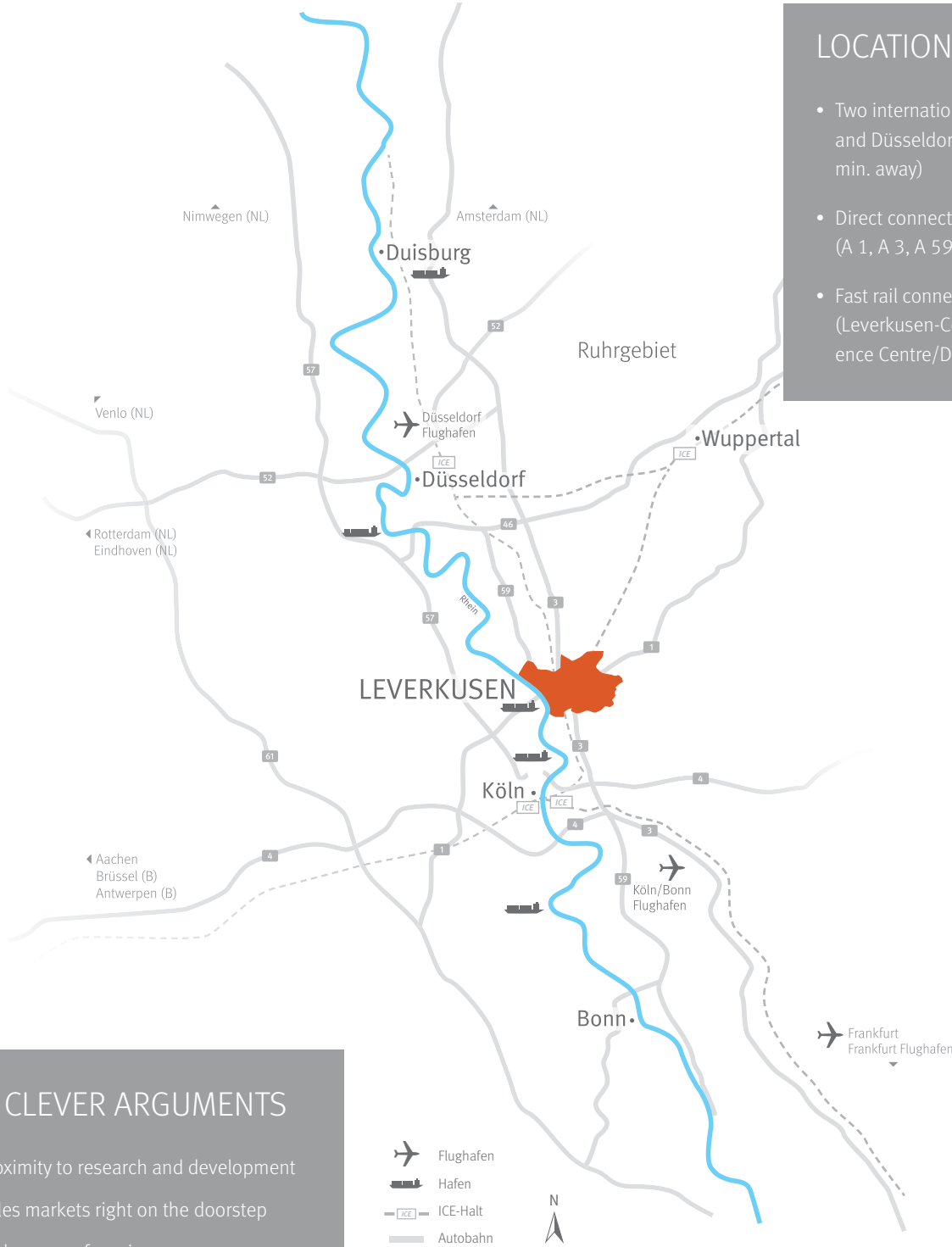
- Nähe zu Forschung und Entwicklung
- Absatzmärkte direkt vor der Haustür
- Breites Dienstleistungsspektrum
- Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis, gute Verfügbarkeit an Flächen
- Fachkräfte-Nachwuchs
- Exzellente Verkehrsanbindung, schnelle Breitband-Infrastruktur
- Nähe zu Metropolen
- Wohlfühlfaktor, Lebensqualität
- Sport & Kultur auf Champions League-Niveau
- Umfassende Begleitung durch Stadt und Wirtschaftsförderung

10 CLEVER ARGUMENTS

- Proximity to research and development
- Sales markets right on the doorstep
- Wide range of services
- Excellent price-performance ratio, good availability of land/sites
- Next generation of skilled workers
- Excellent transport connections, fast broadband infrastructure
- Close to metropolitan regions
- Feel-good factor, quality of life
- Sport & culture at Champions League level
- Comprehensive support from the city and the Business Development department

LOCATION

- Two international airports: Cologne/Bonn and Düsseldorf (approx. 30 min. and 45 min. away)
- Direct connection to three motorways (A 1, A 3, A 59)
- Fast rail connection to the Cologne hub (Leverkusen-Centre to Cologne Conference Centre/Deutz in eleven minutes)



LEVERKUSEN A CLEVER CHOICE

Companies and their employees don't just enjoy an excellent location in Leverkusen in the heart of the Rhine region, but also benefit from a highly qualified workforce, either through industrial training or at the Leverkusen campus of the Technical University of Cologne.

Surrounded by the impressive scenery of the Bergisches Land and Rhine regions and situated between the metropolitan regions of Cologne and Düsseldorf, Leverkusen offers everything that represents a successful business location. TThe profile of our city is rounded off by a wide range of sports, leisure, shopping and cultural facilities that surprisingly makes a different impression than perhaps you would expect at first glance.



... mit Leverkusens Oberbürgermeister Uwe Richrath (Foto rechts) und Dr. Frank Obermaier, Geschäftsführer der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH

Herr Oberbürgermeister Richrath, mit welchen drei Begriffen würden Sie Ihre Stadt Leverkusen beschreiben?
Oberbürgermeister Uwe Richrath: Innovativ, vielseitig und grün. Aber drei Assoziationen reichen bei weitem nicht aus. Denn die Stadt ist ebenso weltoffen ...

Leverkusen ist weltweit bekannt als Standort für Chemie und Life-Science. Durch den Fußballverein Bayer 04 ist Leverkusen international eine starke Marke. Was macht die Stadt aus Ihrer Sicht denn noch aus?
Oberbürgermeister Uwe Richrath: Leverkusen kann auf einen starken, fortschrittlichen Mittelstand bauen. Er ist das Herzstück unserer Wirtschaftskraft. Der Großteil unserer rund 8000 Unternehmen sind kleine und mittelständische Betriebe mit großer Innovationsfreude.
Dr. Frank Obermaier: Leverkusen ist bei der Anzahl der Patentanmeldungen im deutschen Spitzenfeld. Die guten Ideen, neuen Produkte und innovativen Produktionsprozesse entstehen nicht nur im CHEMPARK, sondern auch bei Ingenieurdienstleistern, der Automotive-Industrie oder durch Kooperationen von Unternehmen mit umliegenden Forschungseinrichtungen.

Mit welchen Standortvorzügen kann der Wirtschaftsstandort Leverkusen ansiedlungswillige Unternehmen überzeugen?
Dr. Frank Obermaier: Leverkusen ist infrastrukturell exzellent angebunden, auch mit Breitband-Internet. Außerdem sorgen wir mit unserer Bildungskette, die schon im Vorschulalter beginnt, dafür, dass in Leverkusen gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung stehen. Wir punkten mit der Nähe zu den beiden Großstädten Köln und Düsseldorf.

Und: Man kann sich bei uns dank vieler spannender Freizeitmöglichkeiten auch sehr gut erholen.
Wo liegen die Impulsgeber für die künftige Entwicklung?
Oberbürgermeister Uwe Richrath: Mit dem städtebaulichen Großprojekt „neue bahnstadt opladen“ entsteht, angrenzend zur Opladener Innenstadt, ein ganz neuer Stadtteil mit Wohnen, Büro- und Dienstleistungsunternehmen, Handel, Gewerbe, Freizeit und Bildung.

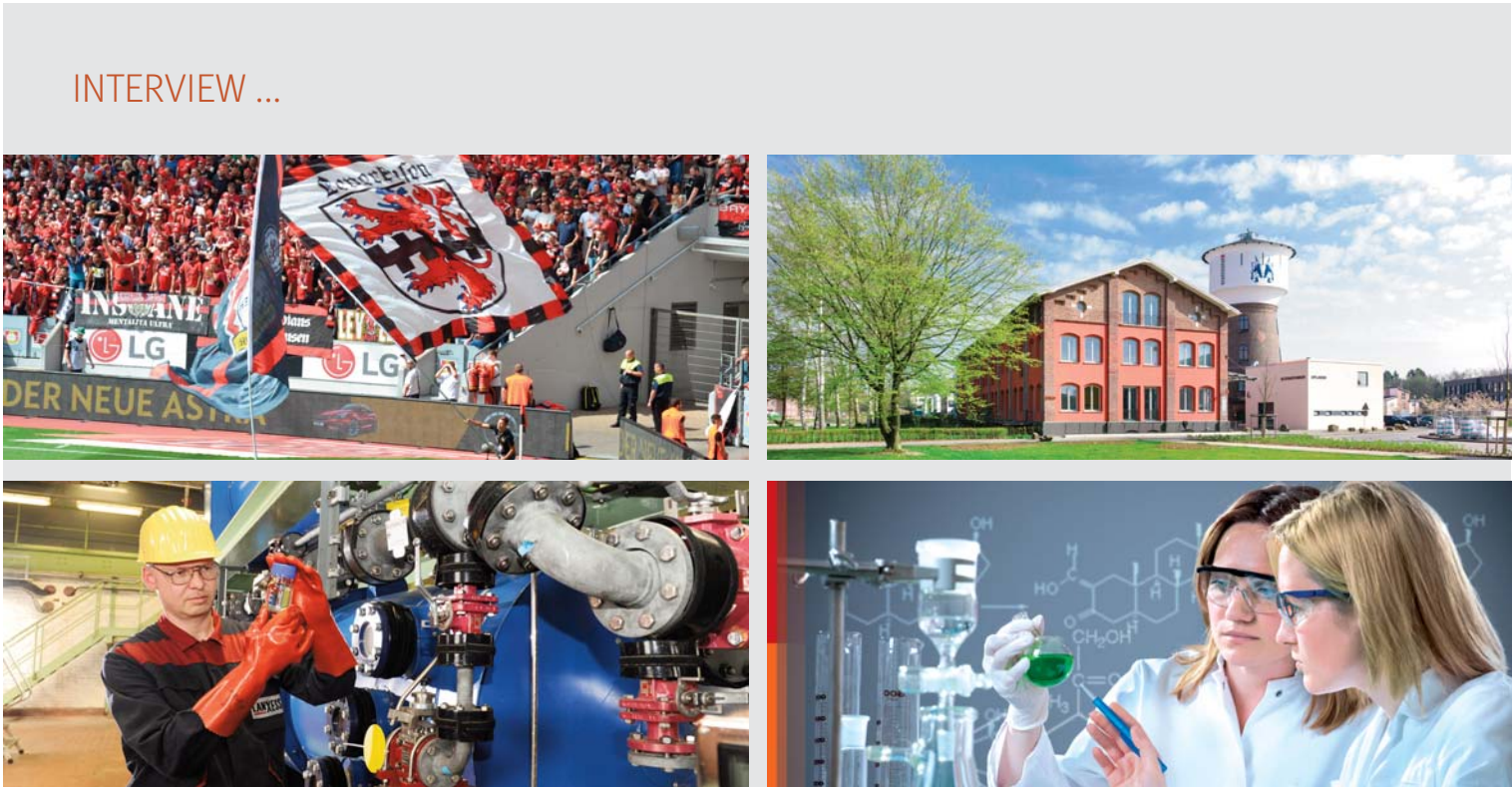
Durch die Technische Hochschule Köln, die ihre Fakultät 11 in der bahnstadt ansiedelt,

werden viele Studierende nach Opladen kommen und neue Impulse bringen. Ein sogenanntes Stadtteilentwicklungskonzept soll die positiven Impulse der bahnstadt auf ganz Opladen übertragen.

Für den Stadtteil Wiesdorf ist ebenfalls eine Aufwertung in der Planung. Mit der Anbindung an den Rhein-Ruhr-Express ist eine Neugestaltung des Bahnhofes und des Busbahnhofes in Wiesdorf vorgesehen.

Unternehmen, die sich in Leverkusen ansiedeln oder bereits ansässig sind, können sich auf den Service durch die Wirtschaftsförderung verlassen. Herr Dr. Obermaier, wie lautet das Selbstverständnis der WfL?
Dr. Frank Obermaier: Die Wirtschaftsförderung stellt ein Bindeglied zwischen Unternehmen und Verwaltung dar. Sie hilft bei der Suche nach Flächen und dient ansässigen Unternehmen als Ansprechpartner. Sie fördert Entwicklungsmöglichkeiten, initiiert und begleitet Projekte und unterstützt Gründerinnen und Gründer auf dem Weg in die unternehmerische Selbstständigkeit.

Der Fokus liegt dabei immer auf dem Wohl des Unternehmens.



... with the Mayor Uwe Richrath and the Managing Director of the Economic Development Agency Dr. Frank Obermaier

Mr. Mayor, which three terms would you use to describe your city of Leverkusen?
Mayor Uwe Richrath: Innovative, versatile and green. But three associations are not nearly enough. Because the city is also cosmopolitan...

Leverkusen is known all over the world as a chemical and life science hub. Leverkusen is a strong international brand because of Bayer 04 Football Club. What sets the city apart in your opinion?
Mayor Uwe Richrath: Leverkusen can rely on strong, progressive medium-sized companies. They are the core of our economic strength. The majority of our approximately 8000 companies are small and medium-sized businesses with a great passion for innovation.
Dr. Frank Obermaier: Leverkusen is among the leading cities in Germany in terms of the number of patent applications. The good ideas, new products and innovative production processes are not only generated on the CHEMPARK, but also by engineering service providers, the automotive industry or through cooperative partnerships between companies and research institutes in the surrounding area.

Which locational benefits can the business location of Leverkusen offer to attract companies interested in moving to the city?
Dr. Frank Obermaier: Leverkusen has excellent infrastructure links, including broadband Internet. We are also ensuring that well-trained skilled workers are available in Leverkusen with our education chain that already begins at pre-school age. We score highly with our proximity to the two major cities of Cologne and Düsseldorf.
And, this is also a good place for recreation thanks to the many exciting leisure opportunities.
What are the driving forces for the future development?
Mayor Uwe Richrath: The major urban development project “neue bahnstadt opladen” (new railway city opladen) is creating a new city district adjacent to the centre of Opladen with housing, office and service companies, retail, business, leisure and education. Many students will come to Opladen and bring new impetus through the Technical University of Cologne that has its 11 faculties located in the bahn-

stadt district. A so-called urban development concept should transfer the positive impetus from the bahnstadt district to the entire district of Opladen. A refurbishment is also planned for the city district of Wiesdorf.
A redesign of the railway station and bus station in Wiesdorf is planned with a connection to the Rhine-Ruhr Express.
Companies moving to or already located in Leverkusen can rely on the service provided by the Business Development department. Mr. Mayor, how does the WfL perceive itself?
Dr. Frank Obermaier: The Business Development department provides a link between companies and the city administration. It helps in the search for land/property and serves as a point of contact for local companies. It promotes development opportunities, initiates and manages projects and supports business founders on their path to entrepreneurial independence.
The focus is always on the well-being of the company.



HISTORISCH BEDINGTE VIELFALT

Wussten Sie schon, dass ...

... die Stadt Leverkusen ihren Namen und ihre Entstehung der Chemie zu verdanken hat?



Der Apotheker und Unternehmer Dr. Carl Leverkus verlagerte 1860 seine chemische Fabrik zur Herstellung der künstlichen Mineralfarbe Ultramarinblau von Wermelskirchen nach Leverkusen an den Rhein. In der Flur Kahlberg der Gemeinde Wiesdorf wurde Leverkus im Juli des Jahres 1860 fündig. Der Fabriksiedlung, verlieh er den Namen „Leverkusen“.

Das heutige Stadtgebiet Leverkusens bestand bis zum Ende des 19. Jahrhunderts aus einer Vielzahl von Einzelgemeinden mit dörflichem Charakter. Erste schriftliche Zeugnisse des Raumes Leverkusen mit seinen Ortschaften stammen aus dem 12. Jahrhundert. Die Gegend nördlich von Köln war damals gekennzeichnet als Arbeitsstätte für Fischer, Treidelschiffer, Fuhrknechte, fliegende Händ-

ler oder Kaufleute. Der Rhein als Wasserlieferant und europäische Hauptverkehrsader bildete schon damals die Grundlage für die landwirtschaftliche, gewerbliche und industrielle Entwicklung. Während der Phase der Industrialisierung im 18. und 19. Jahrhundert entwickelten sich die Einzelgemeinden sehr unterschiedlich. Opladen, als Knotenpunkt von großer Bedeutung für die Bahn und

durch den Sitz von Amtsgericht, Katasteramt, Zollamt, eines Meldeamtes für Militärpersonen und der einzigen weiterführenden Schule des unteren Kreises, führte lange ein eigenständiges Dasein. Bereits 1858 mit Stadtrechten ausgestattet, wurde Opladen durch das Ausscheiden der Stadt Solingen aus dem Kreis Solingen 1914 zur Kreisstadt des unteren Kreises Solingen.

Spätestens mit der Übernahme der Farbenfabriken von Leverkus durch Bayer im Jahr 1891 bildete Wiesdorf den wirtschaftlichen Schwerpunkt. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Bevölkerung. Zwischen 1890 und 1920 verzehnfachte sich die Einwohnerzahl Wiesdorfs, das sich 1930 mit Rheindorf, Schlebusch und Steinbüchel zur neuen Stadt Leverkusen zusammenschloss.

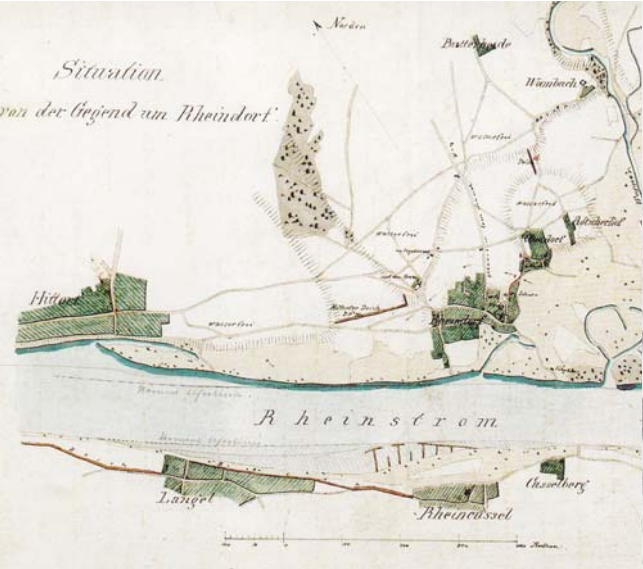
Ab Mitte der 1950er Jahre begannen die systematischen Planungen und Entscheidungen zur Siedlungsentwicklung. Die junge Chemiestadt am Rhein mit guten Verdienstmöglichkeiten hatte besonders in den Nachkriegsjahren zahlreiche Aussiedler aus dem Osten angelockt. Zwischen 1945 und 1974 verdoppelte sich die Bevölkerungszahl von 56 000 auf 112 000. 1963 wurde Leverkusen mit dem

100 000. Einwohner zur Großstadt. Als Zentrum für die Stadt wurde Wiesdorf auserkoren. Im Zuge der kommunalen Neugliederung beschloss der Landtag im September 1974, die Städte Leverkusen, Opladen und Bergisch Neukirchen sowie den Monheimer Stadtteil Hitdorf mit Wirkung vom 1. Januar 1975 zur neuen kreisfreien Stadt Leverkusen zusammenzuschließen

Erste archäologische Funde der Rheindorfer Pfarrkirche zwischen 685 und 940 n. Chr.	1110 – 1120 Wiesdorf wird erstmals urkundlich erwähnt.	1168/1174 Erst-erwähnung von Opladen.	1356 Hitdorf wird erstmals als Hafen erwähnt.	1657 Ein Rheinhochwasser zerstört in Wiesdorf 20 Häuser, 71 Einwohner sterben. Vier Jahre später erfolgt der Neubau der zerstörten Wiesdorfer Pfarrkirche.	1738 Stärkung des Hitdorfer Hafens und der Hitdorfer Schiffer durch das Verbot für Kölner Schiffer, dort anzulegen.	1765 Die „Rauchtabakmanufaktur“ von Johann Peter Dorff in Hitdorf wird gegründet.	Ende des 18. Jahrhunderts: Erste Industrialisierungsphase durch eisen- und textilverarbeitende Betriebe an den Flüssen Dhünn und Wupper.	1779 Anlegung des Freudenthaler Hammers bei Schlebusch.	1860/1861 Der Apotheker und Unternehmer Dr. Carl Leverkus verlagert seine chemische Fabrik zur Herstellung der künstlichen Mineralfarbe Ultramarinblau von Wermelskirchen nach Leverkusen an den Rhein. In der Flur Kahlberg der Gemeinde Wiesdorf wird Leverkus fündig. Der Fabriksiedlung verleiht er den Namen „Leverkusen“. Die Fabrik beginnt im Frühjahr 1862 mit der Produktion.
---	--	---------------------------------------	---	--	---	---	--	---	---



VON DER LANDWIRTSCHAFT ZUR INDUSTRIE





Bayer-Werk um 1891



Bahnausbesserungswerk Opladen um 1910



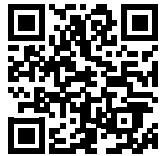
Die Farbenfabriken vorm. Friedrich Bayer & Co. um 1913



Flößerei am Hitdorfer Hafen

1867 Eröffnung des Bahnhofs Opladen.	1870 Der Fabrikant Carl Wilhelm Kayser erhält die Genehmigung zur Errichtung einer Dynamitfabrik auf der Wiesdorfer Heide, die 1874 von Alfred Nobel & Co. übernommen wird.	1891 Im Dezember übernehmen die Wuppertaler Farbenfabriken vormals Friedrich Bayer & Co. nicht nur die Alizarinfabrik von Dr. Carl Leverkus & Söhne, sondern bis 1924 sukzessive auch den weiteren Grundbesitz, Fabrikanlagen, Arbeiterwohnhäuser, Fabrikantenvillen und die Ortsbezeichnung „Leverkusen“.	1895 Carl Duisberg legt seine „Denkschrift über den Aufbau und die Organisation der Farbenfabriken in Leverkusen“ vor. Bis 1912 wird Leverkusen zu einer der modernsten und größten chemischen Fabriken ausgebaut. Parallel erfolgt der Bau der Kolonien I (ab 1895), II (ab 1899) und III (ab 1912) sowie der Siedlungen für die Fabrikbeamten.	1903 Inbetriebnahme des ersten Bauabschnittes der „Eisenbahnreparaturwerkstätte“ in Opladen.	1908 Eröffnung des Bayer-Erholungshauses.	1912 Verlegung des Bayer-Firmensitzes von Elberfeld nach Leverkusen.	1913 Zwischen 1881 und 1913 entwickelt sich Bayer zu einem international tätigen Chemieunternehmen. Nach und nach kommen weitere Geschäftsfelder hinzu, so zum Beispiel die Erforschung von Farbstoffen und Arzneimitteln, darunter auch Aspirin.	1921 Verleihung der Stadtrechte an Wiesdorf.	1930 Zusammenschluss mit Schlebusch, Steinbüchel und Rheindorf zur Stadt Leverkusen mit 42 619 Einwohnern. Gleichzeitig erweitert sich die Stadt Opladen um die Gemeinde Lützenkirchen.	1930 Die Großfäbre in Hitdorf nimmt den Betrieb auf.
1955 Leverkusen scheidet aus dem Rhein-Wupper-Kreis aus und wird kreisfreie Stadt mit 78 623 Einwohnern.	1958 Einweihung des Ulrich-Haberland-Stadions an der Bismarckstraße.	1963 Leverkusen wird Großstadt mit 100 000 Einwohnern.	1969 Eröffnung des ersten Bauabschnitts der Leverkusener Stadtmitte („City C“).	1975 Zusammenschluss der Städte Leverkusen, Opladen, Bergisch Neukirchen unter Eingliederung des Stadtteils Hitdorf (vormals Monheim) zur neuen kreisfreien Stadt Leverkusen mit ca. 170 000 Einwohnern.	1979 Aufstieg von Bayer 04 in die Erste Fußball-Bundesliga.	1989 Baubeginn für den Gewerbepark „Schusterinsel“.	1998 Eröffnung des Spaß- und Freizeitbades „CaLevornia“.	1999 Aspirin, das bekannteste Produkt von Bayer, wird 100 – und die ehemalige Konzernzentrale in Leverkusen zur größten Aspirin-Schachtel der Welt.	2005 75-jähriges Bestehen der Stadt Leverkusen. Eröffnung der Landesgartenschau.	2010 Die „Rathaus-Galerie“ mit dem neuen Rathaus wird eröffnet.

Mehr Infos zur Stadtgeschichte
www.stadtgeschichte-leverkusen.de



Erstes Leverkusener Rathaus



HISTORICAL DIVERSITY

The Rhine, a water source and main European transport artery, already formed the basis for the agricultural, commercial and industrial development in the 12th century.

Wiesdorf formed the economic focus in the urban district when Bayer's dye factories moved to the area in 1891. There was a tenfold increase in the number of people

living in Wiesdorf between 1890 and 1920, which merged with Rheindorf, Schlebusch and Steinbüchel to create a new town called Leverkusen in 1930.

The young chemical town on the Rhine with good earning opportunities attracted many people resettling from the East, especially in the post-war years. Leverkusen became a

city in 1963 when it reached 100,000 inhabitants. The state parliament decided in 1974 to merge the city of Leverkusen, towns of Opladen and Bergisch Neukirchen and

Hitdorf, a district of Monheim, from 1 January 1975 to create a new city called Leverkusen in the wake of restructuring municipal boundaries.



Wussten Sie schon, dass ...

... mittelständische Unternehmen aus Leverkusen mit ihren innovativen Ideen und Produkten dafür sorgen, dass die Fahrt im Auto immer komfortabler wird?



Der Öko-Lüfter von SK-Elektronik

RANKING DER WERTVOLLSTEN STÄDTE

Der Standort Leverkusen spielt auch bei den wertvollsten Städten Deutschlands ganz weit oben mit. Mit 89,77 Mrd. Euro Börsenwert in 2016 und zwei börsennotierten Unternehmen rangiert Leverkusen hinter Meister München und Vizemeister Bonn auf Rang drei - vor Düsseldorf. Die Börsenliga deutscher Städte wird jährlich von der Strategieberatung Simon-Kucher & Partners erstellt.

WIRTSCHAFTSPROFIL

Leverkusen ist nicht nur ein cLEVerer Standort, sondern auch bekannt für viele Produkte, Erfindungen und Dienstleistungen. Sie sind hoch innovativ, weltweit anerkannt und werden in zahlreichen Branchen und Prozessen eingesetzt – vom Wellness-Badezimmer bis zu Radarsensoren für die Verkehrsüberwachung. Zahlen untermauern die Fortschrittlichkeit: 22,8 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten arbeiteten 2014 in industrienahen Zukunftsbranchen. Die Stadt erreichte damit Rang sechs im Städteranking 2015 des Instituts der deutschen Wirtschaft.

Neben den Global Playern im Bereich Chemie machen vor allem innovative mittelständische Betriebe aus den Bereichen Automotive, Software, Umwelttechnologie oder Innovative Werkstoffe mit jeder Menge Unternehmertum und Erfindergeist den Wirtschaftsstandort aus.

AUTOMOTIVE

Der Deutschen liebstes Kind, das Auto, wird durch Produkte aus Leverkusen immer effizienter, umweltfreundlicher und komfortabler. **Carcoustics International** und **Foampartner Reisgies Schaumstoffe** sorgen mit ihren innovativen Produk-

ten unter anderem für angenehme Ruhe im Fahrzeug. Außerdem werden in Leverkusen hochwertige Rohrform-, Feinstanzteile und Kunststoffkomponenten entwickelt und produziert. Der Automobilhersteller Mazda steuert sein Europa-Geschäft von Leverkusen aus.

CONSUMER

Hartschaum-Trägerelemente made in Leverkusen machen Badezimmer zu luxuriösen Wellness-Oasen und Großküchen sorgen dafür, dass unter anderem in deutschen Botschaften niemand hungern muss. Dass zwischen Bergheim und Gummersbach, Wuppertal und Köln druckfrische Presse-

produkte pünktlich am Kiosk, im Supermarkt oder beim Bäcker liegen, dafür sorgt der Pressegrossist **leverdy** mit einem der größten Presseverteilzentren Deutschlands.

METALLVERARBEITUNG

Rohre, Bandstahl, Blechteile aus Stahl und Edelstahl sind die Kompetenz der **Wuppermann AG**, die unter anderem im Laden- und Maschinenbau, in Elektronik oder der Medizintechnik zum Einsatz kommen.

Ebenfalls aus Leverkusen kommen Antriebs-, Hebe- und Förderketten oder Drehverbindungen und Wälzlager.

Die Ellinghaus Werkzeug- und Vorrichtungsbau GmbH ist Spezialist bei der Herstellung von Stanz-, Schnitt- und Extrusions-Werkzeugen.

INDUSTRIEDIENSTLEISTER

Instandhaltungslösungen für Produktionsanlagen bietet Tectrion. Für die Konzeption eines mobilen Portalträgers wurde das Unternehmen mit dem MAINTAINER Award in der Kategorie „Innovation“ ausgezeichnet. Die Wilhelm Werner GmbH konstruiert und fertigt Systeme und Anlagen zur Rein- und Reinstwasseraufbereitung, unter anderem für die Getränke- und Lebensmittelindustrie. Das Reinigungshochkonzentrat Kieserol der Leverkusener Horst Kiesewetter GmbH ist ein mit dem Cleaning Award ausgezeichnet, biologisch abbaubarer Kaltreiniger auf Wasserbasis.

Die **SK-Elektronik GmbH** entwickelt und produziert unter anderem Rechnersteuerungen für die Prozessanalyse. Auf dem Gebiet der Flammenionisationsdetektoren (FID) zur Schadstoffkontrolle im industriellen Bereich gilt das Unternehmen als Weltmarktführer.

DENSO, Produzent von Korrosionsschutz für Pipelines und Bitumenfugenbändern, sorgt für dichte Leitungen. Das Unternehmen via traffic controlling steht für innovative Radarsensorkonzepte in der Verkehrstechnik, die unter anderem auf Autobahnen eingesetzt werden, um das Verkehrsaufkommen zu ermitteln und Staus frühzeitig zu erkennen.

PHARMA/GESUNDHEIT

Die Kernkompetenz Leverkusens als Gesundheitsstandort wissen auch Unternehmen zu schätzen, die Pharmaprodukte herstellen oder vertreiben. Zu den führenden Arzneimittelimporteuren Deutschlands gehört die **Orifarm GmbH**, die es dem deutschen Gesundheitswesen ermöglicht, vom niedrigeren Preisniveau anderer europäischer Staaten zu profitieren. Die Ascensia Diabetes Care Holdings, die ehemalige Diabetes-Sparte von Bayer, entwickelt, produziert, vertreibt und wartet medizinische Geräte. Die Biofrontera AG hat sich auf die Entwicklung von neuen Medikamenten zur Behandlung von Hautkrankheiten und medizinischer Kosmetik spezialisiert.

ECONOMIC PROFILE

Leverkusen is not just a cLEVer location but also known for many products, inventions and services. They are highly innovative, recognised throughout the world and used in many industries and processes – from wellness bathrooms to radar sensors for monitoring traffic. Statistics confirm its progressive nature: 22.8 percent of employees paying social security contributions worked in industry-related, future-centric industries in 2014. Consequently, the city was ranked number six in the 2015 city rankings of the German Institute of Economics.

In addition to global players in the chemical sector, innovative medium-sized businesses from the automotive, software, environmental technology or innovative materials sectors with a great deal of entrepreneurship and inventive spirit are represented in the business location.



FOAMPARTNER

Schaumstoffe aus Polyurethan machen Produkte leichter, besser, sicherer und zuverlässiger und kommen inzwischen in vielen Lebensbereichen zum Einsatz. Ihre Eigenschaften werden für Hightech-Anwendungen beispielsweise in der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie, aber auch in der Heizungs- und Klimatechnik oder für die Reinigung und Hygiene genutzt.

Das Leverkusener Traditionsunternehmen FoamPartner Reisgies entwickelt, produziert und verarbeitet sie.

1947 als Familienbetrieb gegründet und 1992 in der schweizerischen **Foam-Partner-Gruppe** aufgegangen, agiert die Reisgies Schaumstoffe GmbH in Leverkusen als zukunftsorientierter Entwickler, Verarbeiter und Distributor von **Polyurethan-Schaumstoffen**. Eingesetzt werden die Hightech-Materialien unter anderem als akustisch und thermisch wirksame Bauteile, Filter, Dichtungen, Schwämme oder Verpackungen. Reisgies ist Marktführer bei der Herstellung von Polierscheiben für die Industrie.

„Hightech“ ist dabei nicht nur das Endprodukt Schaumstoff, sondern auch seine

Produktionsschritte.

„Unsere Schaumstoffe werden kontrolliert retikuliert, das heißt die Zellmembranen gezielt und komplett entfernt. Damit werden Schaumstoffe offenzelliger. So entstehen ideale Halbzeuge für die Filtrierung oder Tränkung“, erklärt Tillmann Loef, einer der Geschäftsführer der FoamPartner Reisgies Schaumstoffe GmbH in Leverkusen.

Die Mitarbeiter von Reisgies verfügen über ein langjähriges Expertenwissen, erarbeiten zeitnah innovative Lösungsvorschläge und fertigen individuell zugeschnittene Bauteile und Komponenten.



Die FoamPartner Gruppe ist weltweit mit insgesamt 12 Firmen und zwölf Kompetenzzentren in den drei wichtigsten Wirtschaftsregionen Europa, Amerika und Asien-Pazifik präsent. Das vielfältige Produktspektrum umfasst über 200 hochwertige Polyurethan-Schaumstofftypen. FoamPartner konzentriert sich auf ausgewählte strategische Geschäftsfelder für **industrielle Anwendungssegmente** und **Fahrzeugbau** sowie für Matratzen- und Kissenhersteller.

FOAMPARTNER
advanced foam solutions

FoamPartner | Reisgies Schaumstoffe GmbH
Dieselstraße 7 | 51381 Leverkusen | Deutschland
Tel. +49 2171 5080 | Fax +49 2171 56960
reisgies@foampartner.com | www.foampartner.com



CARCOUSTICS

Fahrzeuge und technische Geräte sollen für den Menschen möglichst komfortabel zu benutzen sein. Carcoustics leistet einen spürbaren Beitrag dazu – mit dämmenden, besonders leichten und gleichzeitig stabilen Werkstoffen. Aber auch wenn es um interessante Perspektiven und Karrierechancen geht, bietet Carcoustics Raum für Entwicklung.

»Unsere Mitarbeiter entwickeln unsere Produkte weiter - und sich selbst auch. Dabei lernen sie jeden Tag dazu - genau wie wir als Unternehmen.«

»Our employees develop our products – as well as their own skills - on an ongoing basis. They learn something every day - just as we do as an employer.«



Georg Brasch,
CFO Carcoustics

Als mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Leverkusen und den **Ge-schäftsfeldern** Automotive Solutions und Industry/Commercial Vehicles ist Carcoustics auf weltweitem Wachstumskurs. Für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bietet das Unternehmen eine kooperative Arbeitsatmosphäre mit spannenden, international ausgerichteten Aufgaben. Gemeinsam lösen die Carcoustics-Spezialisten komplexe Aufgabenstellungen für akustische und thermische Bauteile.

Sie sorgen für ein Extra an Dichtigkeit, bruchssichere Strukturen oder reduzieren das Gewicht von Elementen und Bauteilen. Solche Herausforderungen sorgen für ein spannendes Arbeitsumfeld: ob beispielsweise im Vertrieb, Controlling oder der Produktentwicklung. Erfahrene Mitarbeiter geben dabei ihre Geschäfts- und Fachexpertise an jüngere weiter. „So erreichen junge Kolleginnen und Kollegen schnell eine verantwortungsvolle Position und können ihre Kreativität voll und ganz einbringen“, erläutert Carcoustics-CFO Georg Brasch.

Einer der Gründe, warum Carcoustics bereits mehrere Jahre in Folge als „Top Arbeitgeber“ im Automobilbereich zertifiziert wurde. Das Unternehmen bietet attraktive Aufgaben für **Fachkräfte**, Führungskräfte sowie insbesondere Projektmanager.

Im Bereich **Ausbildung** und Studium hat Carcoustics **duale Studiengänge** mit technischem oder betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt, verbunden mit Praxisprojekten im In- und Ausland im Angebot.

Außerdem sind Praktikanten oder Absolventen mit **Abschlussarbeiten** willkommen. Wer globale Perspektiven und vielfältige Betätigungsfelder innerhalb eines Wachstumsunternehmens schätzt, kann mit Carcoustics für die führenden Hersteller von Pkw, Nutzfahrzeugen, Maschinen und Haushaltsgeräten neue Lösungen entwickeln und sich gezielt einbringen.

CARCOUSTICS

Carcoustics, with its headquarters in Leverkusen, is an innovative, medium-sized company on a course of international growth. The company develops and produces solution-oriented acoustic and thermally-effective components for the automotive industry. Carcoustics also offers the benefit of its expertise in a wide range of technologies to other industrial sectors. Customized solutions are at the heart of its product portfolio.

Our customers include all major manufacturers of cars, trucks, domestic appliances, agricultural machinery, and HVAC systems.

The annual turnover in 2015 was approx. 280 million Euros and is developing dynamically.


carcoustics

Carcoustics International GmbH
Neuenkamp 8 | 51381 Leverkusen
Tel. +49 2171 900-0 | Fax +49 2171 900-890
info@carcoustics.de | www.carcoustics.com





AUSBILDUNG IN LEVERKUSEN

Wussten Sie schon, dass ...
... in Leverkusen mehr als die Hälfte aller Schulabgänger die Schule mit einer Hochschulzugangsberechtigung verlassen?

Leverkusen ist bekannt für ein breites und qualitativ hochwertiges Bildungs- und Ausbildungsangebot. Schüler und Auszubildende genießen eine fundierte und praxisnahe Ausbildung und die Betriebe bekommen gut geschulte und exzellent vorbereitete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Im Stadtgebiet gibt es allein 25 Grundschulen, fast alle sind Offene Ganztagschulen. Zwei Hauptschulen, drei Realschulen, fünf Gymnasien, eine Sekundarschule, zwei Gesamtschulen, drei Förderschulen und vier Berufskollegs runden die **schulischen Angebote** in Leverkusen ab. Einige von ihnen sind mit dem **Berufswahl-Siegel** für besonders gute Berufsorientierung zertifiziert. Mit dem Landrat-Lucas-Gymnasium in Opladen verfügt Leverkusen über eine „**Eliteschule des Sports**“ und am **Werner-Heisenberg-Gymnasium** in Lützenkirchen können Schülerinnen und Schüler das internationale IB-Abitur ablegen.

Auch bei außerschulischer Bildung hat der Standort viel zu bieten: Das „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für die naturwissenschaftliche, mathematische und technische Bildung von Kindern im Kindergarten und Grundschulalter. Das **Natur-Gut Ophoven** ist das Zentrum für Umweltbildung für Kinder und Erwachsene in der Stadt. Das Kinder- und Jugendmuseum „EnergieStadt“ bietet auf rund 1000 Quadratmetern Spaß, Spiel und Wissen rund um das Thema Natur- und Umweltschutz.

Das **zdi-Netzwerk cLEVer** ermöglicht es Unternehmen, selbst für ihren Fachkräftebedarf von morgen zu sorgen. Sie können sich und ihre Branche als attraktiven und interessanten Arbeitgeber präsentieren und durch außerschulische Angebote wie Kurse oder Praktika frühzeitig mögliche Auszubildende kennenlernen, oder jungen Menschen die Chance geben, die eigenen Talente zu entdecken.

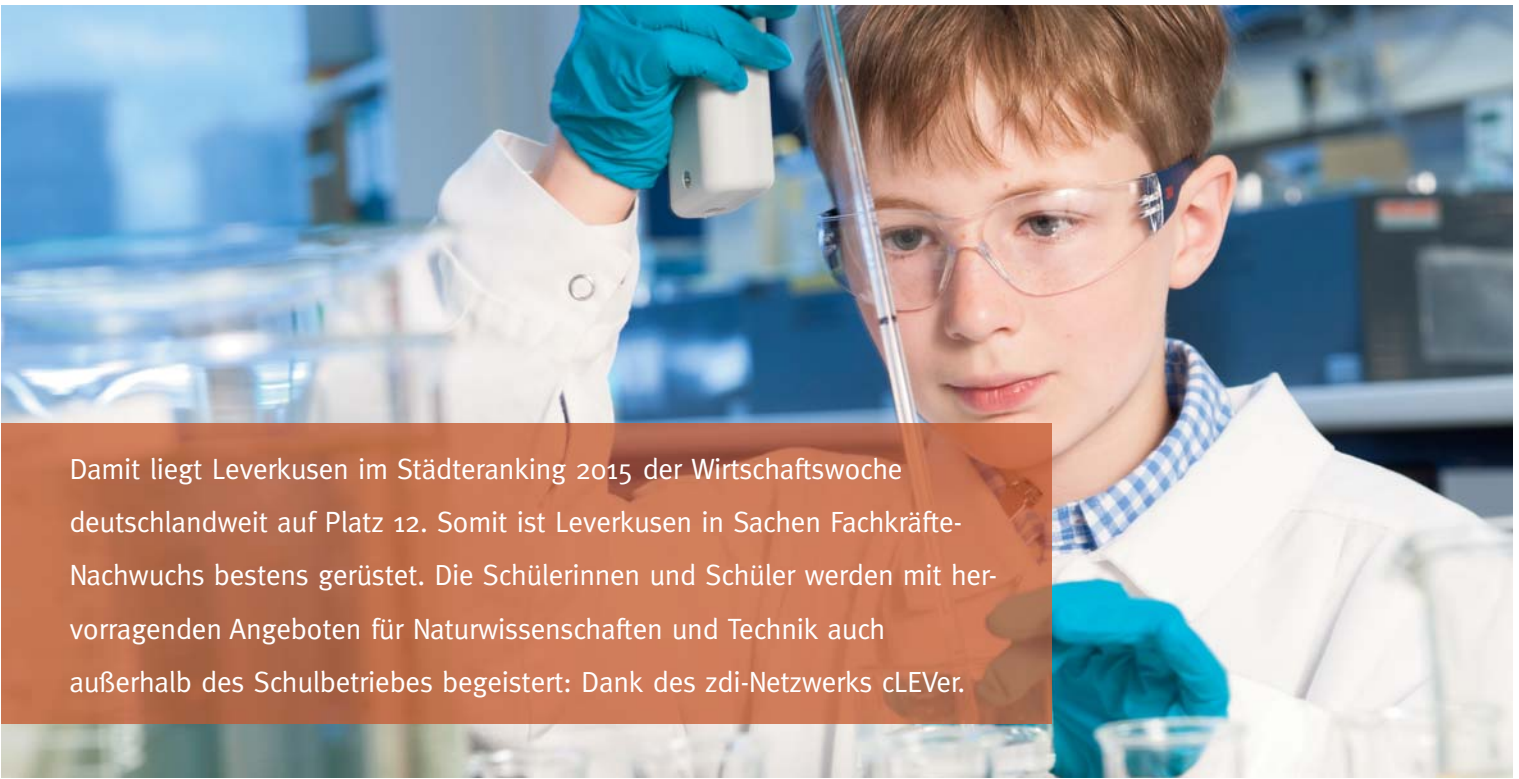
Mit dem Campus Leverkusen der **Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften** der Technischen Hochschule Köln ist Leverkusen seit 2011 Hochschulstandort. Die Nachfrage nach den Fächern Technische Chemie und Pharmazeutische Chemie ist sehr hoch. Beide Studiengänge werden ebenfalls als duales Studium angeboten.

Frühzeitig allen Jugendlichen die Vielfalt der Ausbildungs- und Studienberufe aufzeigen – das ist die Zukunftsaufgabe zur Nachwuchssicherung der Fachkräfte in Leverkusen. Die Koordinierungsstelle Schule – Beruf bei der Stadt Leverkusen unterstützt Schulabgänger bei ihrer Berufs- oder Studienwahl, um un-

nötige Warteschleifen zu vermeiden. Die **Berufsfelderkundung** bietet Unternehmen die Chance, Schülerinnen und Schüler aller Schulformen schon in der achten Klasse kennenzulernen. Der Betrieb hat so die Möglichkeit, sich selbst, die Branche und den Standort für potenzielle Fachkräfte interessant zu machen.

Im „**Kooperationsnetz Unternehmen der Region und Schulen**“ (KURS) werden Schülern an konkreten Beispielen Abläufe in der Wirtschaft vermittelt und ihnen so die Gelegenheit gegeben, sich beruflich zu orientieren.

Der „**Tag der Ausbildung**“ und der „Tag der Bewerbung“ werden abwechselnd im Zweijahresrhythmus vom Unternehmerverband Rhein-Wupper und dem Berufskolleg Opladen veranstaltet. Mehr als 60 Mitgliedsunternehmen und Institutionen informieren die rund 3000 Schülerinnen und Schüler über 120 Ausbildungsberufe in verschiedenen Branchen.



Damit liegt Leverkusen im Städteranking 2015 der Wirtschaftswoche deutschlandweit auf Platz 12. Somit ist Leverkusen in Sachen Fachkräfte-Nachwuchs bestens gerüstet. Die Schülerinnen und Schüler werden mit hervorragenden Angeboten für Naturwissenschaften und Technik auch außerhalb des Schulbetriebes begeistert: Dank des zdi-Netzwerks cLEVer.

BILDUNGSKETTE IN LEVERKUSEN



TRAINING IN LEVERKUSEN

Leverkusen is known for a wide-range of high-quality education and training opportunities. Students and trainees enjoy in-depth practical training and businesses gain highly skilled and well-trained employees. There are 25 primary schools alone in and around the city. Two secondary modern schools (Hauptschulen), three junior high schools (Realschulen), one secondary school (Sekundarschule), two comprehensive schools

(Gesamtschulen), three special schools (Förderschulen) and four vocational colleges (Berufskollegs) round off the range of schools available in Leverkusen. Some of them are certified with the “Berufswahl-Siegel” – the career choice seal of approval – for their particularly good vocational orientation. Leverkusen has an “elite sports school”, the Landrat-Lucas Gymnasium (grammar school) in Opladen, and students can take the International Baccalaureate (IB) at the Werner-

Heisenberg Gymnasium (grammar school). Leverkusen has been home to a university since 2011 with the Leverkusen campus of the Faculty of Applied Sciences at the Technical University of Cologne. The demand for the subjects of technical chemistry and pharmaceutical chemistry is very high. The school-to-work coordination office for the city of Leverkusen supports students in their choice of profession or degree course to avoid unnecessary waiting periods.



FAKULTÄT FÜR
ANGEWANDTE
NATURWISSENSCHAFTEN
AM CAMPUS LEVERKUSEN



FACULTY OF
APPLIED SCIENCES
CAMPUS LEVERKUSEN

Technische Hochschule Köln – abbreviated as TH Köln – sees itself as University of Technology, Arts and Sciences. It offers an inspiring learning, working and research environment in social, cultural, humanitarian, engineering and natural sciences. The Campus Leverkusen with its research-orientated Faculty of Applied Sciences offers its students an excellent learning and research environment. The study programme includes 4 full-time courses: Bachelor's degrees in Pharmaceutical Chemistry and Technical Chemistry, which are also available as career integrated programmes, as well as Master's degrees in Applied Chemistry and Drug Discovery and Development – the latter in cooperation with the University of Cologne. Graduates are qualified for a career in academic research, the chemical or the pharmaceutical industry.

Fakultät für Angewandte
Naturwissenschaften

Campus Leverkusen

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Mehr als 25.000 Studierende sind in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben.

Am Campus Leverkusen hat die TH Köln mit der forschungsnahen **Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften** ihren naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Mit ihrer modernen Labor- und Lehrerausstattung im CHEMPARK Leverkusen bestehen hervorragende Lern- und Forschungsbedingungen für die angehenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Die Lehrenden setzen auf projekt- und problemorientierte Lehre unter Einsatz neuester Lehrmethoden und mit Blick auf die Praxis. In Forschung und Lehre werden Fragestellungen aus den Bereichen der Material- und Polymerchemie, der Technischen Biochemie und der Technischen Chemie sowie aus dem Bereich der Arzneimittelentwicklung von der frühen Wirkstoffsuchforschung bis hin zur Zulassung und Markteinführung eines neuen Arzneimittels adressiert.

Das **Studienangebot** der Fakultät im CHEMPARK Leverkusen umfasst 4 Vollzeitstudiengänge: die Bachelorstudiengänge Pharmazeutische Chemie und Technische Chemie, die auch als duales Studium absolviert werden können, sowie die Masterstudiengänge Angewandte Chemie und Drug Discovery and Development. Letzterer wird in Kooperation mit der Universität zu Köln angeboten. Die Studierenden werden praxisnah für eine Tätigkeit in der chemischen bzw. pharmazeutischen Industrie qualifiziert. Fokussiert werden in der Lehre die Kompetenzen vermittelt, die benötigt werden, um aktuelle Herausforderungen in **Forschung und Entwicklung** situationsgerecht bewältigen zu können. Die Fakultät ist eng an die regionale und überregionale Wirtschaft angebunden. Zahlreiche Kooperationen bestehen in gemeinsamen F&E-Projekten und Promotionsvorhaben. Hier von profitieren die Studierenden und können durch kooperative Praxisprojekte oder Abschlussarbeiten (bereits im Studium) intensive Kontakte zu den Partnerunternehmen der Fakultät knüpfen.



Technische Hochschule Köln | Campus Leverkusen
Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften
CHEMPARK | Kaiser-Wilhelm-Allee | 51368 Leverkusen
Tel. +49 214 32831 4600 | fan@th-koeln.de
www.th-koeln.de/angewandte-naturwissenschaften/



Seit mehr als 30 Jahren ist die **Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH** (WBL) Spezialist für betriebliche und außerbetriebliche Qualifizierungsmaßnahmen in Leverkusen. Mit beruflicher Erstausbildung sowie Fort- und Weiterbildung trägt das Bildungswerk zur Deckung des künftigen Fachkräftebedarfs der Unternehmen in der Region bei.

Die Schwerpunkte der Aus- und Weiterbildung im Bildungswerk liegen branchenübergreifend in den **technischen Metall- und Elektroberufen**. Hierfür bietet das Bildungswerk individuell zugeschnittene Qualifizierungskonzepte auf höchstem Leistungsniveau an. Unternehmen, die aufgrund fehlender personeller oder technischer Ressourcen bislang nicht ausbilden, können durch **Auftragsausbildung** entweder die gesamte Berufsausbildung oder einzelne Ausbildungsabschnitte (sogenannte Ausbildungsmodule) an das Wuppermann Bildungswerk übertragen. Beide Modelle sehen umfangreiche Einsatzzeiten in den jeweiligen Stammbetrieben vor.

Bedingt durch technologische, ökonomische und gesellschaftliche Veränderungen reichen einmal erlernte Kenntnisse nicht mehr aus – heute geht es um „Lebenslanges Lernen“. Im Bereich der **technischen Fort- und Weiterbildung** bietet die WBL deshalb speziell auf die jeweiligen Bedarfe der Unternehmen ausgerichtete Lehrgänge an.

Dies betrifft sowohl die Qualifizierung der un- und angelernten Beschäftigten zu Facharbeitern, als auch die Höherqualifizierung der vorhandenen Fachkräfte. Darüber hinaus bietet das Bildungswerk berufliche **Umschulungsmaßnahmen** in den technischen Berufen an.

In der Vergangenheit wurde die WBL mehrfach für „herausragende Leistungen in der Berufsausbildung“ durch die IHK zu Köln ausgezeichnet. Mit seinen knapp 4000 m² großen Ausbildungswerkstätten im Innovationspark Leverkusen ist das Bildungswerk anerkannter Partner der Unternehmen der Region, der allgemein- und berufsbildenden Schulen sowie der unterschiedlichen Akteure in der Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik.

Hoch qualifiziertes Ausbildungspersonal, eine Ausstattung auf industriellem Niveau sowie jahrzehntelange Erfahrung sorgen dafür, dass die zu Qualifizierenden eine am Fachkräftebedarf orientierte fundierte berufliche Bildung erhalten.

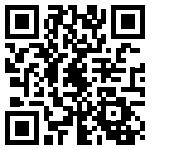
WUPPERMANN
BILDUNGSWERK

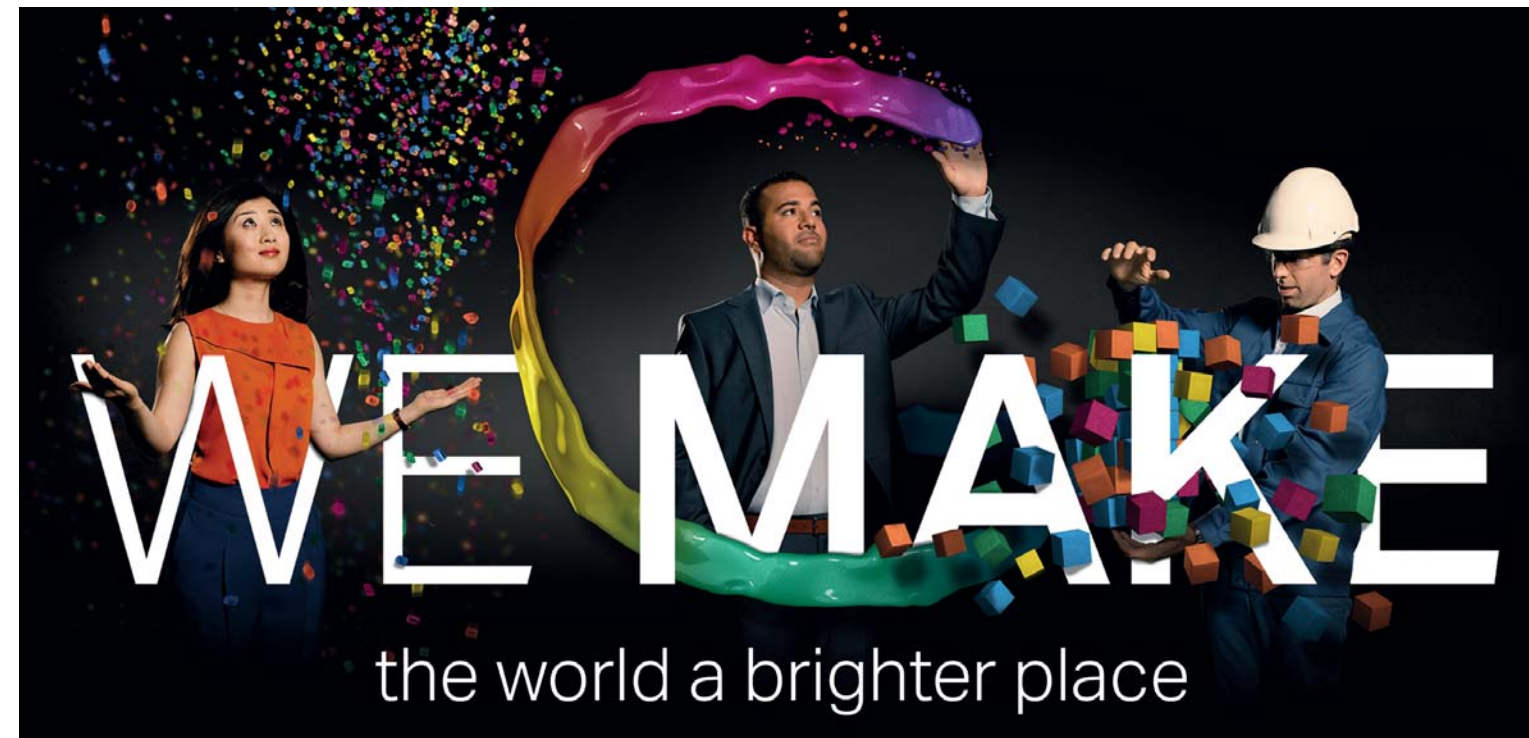
Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH (WBL) has been a versatile specialist in corporate and external qualification measures in Leverkusen for more than 30 years. With its initial vocational training and also its continuing and advanced training, the training centre contributes to ensuring that companies in the region will be able to meet their needs for skilled workers in the future.

The focus of the training and development in the training centre is across all sectors in the technical metalworking and electrical trades. The range of services offered also includes contract-based training, technical training and advanced training as well as vocational retraining measures.



Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH
Hemmelrather Weg 203 | 51377 Leverkusen
Tel. +49 214 876100
info@wuppermann-bildungswerk.de
www.wuppermann-bildungswerk.de





Bunt, zuversichtlich und voller Möglichkeiten – so sieht die Welt von **Covestro** aus.

Das junge Unternehmen, das 2015 aus Bayer MaterialScience hervorgegangen ist, gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Polymer-Werkstoffen und ist ein attraktiver Arbeitgeber für Berufseinsteiger und berufserfahrene Mitarbeiter.

In Leverkusen hat das Unternehmen seine Hauptverwaltung, hier wird geforscht und produziert. Zu den **Produkten** zählen Rohstoffe für hochwertigen Polyurethan-Schaumstoff, der in weicher Form vor allem in Möbeln, Matratzen und Autositzen verwendet wird. Auf dem Material basieren außerdem Rohstoffe für Lacke, Kleb- und Dichtstoffe, die ebenfalls in zahlreichen Industrien wie der Autobranche und dem Bausektor benötigt werden. Als Hartschaum kommt er zur Dämmung von Gebäuden und Kühlgeräten zum Einsatz. Darüber hinaus stellt Covestro den Hochleistungskunststoff Polycarbonat her – ein ebenfalls sehr viel-

seitiges Material für Auto-Komponenten, Dachkonstruktionen, medizinisches Gerät und vieles mehr.

So bunt wie die Welt von Covestro, so spannend und vielfältig sind hier auch die Chancen für **Berufseinsteiger** und **berufserfahrene Mitarbeiter** gleichermaßen. Auch sie sind in allen Bereichen und Karrierestufen willkommen.

Das börsennotierte Unternehmen bietet ideale Voraussetzungen für ein erfolgreiches Berufsleben. Hochschüler können Praktika absolvieren, Abschlussarbeiten schreiben

und danach direkt oder über Traineeprogramme einsteigen. Besonderes Augenmerk liegt auf der Ausbildung junger Menschen mit 14 verschiedenen Ausbildungsangeboten. Wer sich für die **Ausbildung** im kaufmännischen, naturwissenschaftlichen oder technischen Bereich entscheidet, kann einen wichtigen Grundstein für die spätere berufliche Zukunft legen. In den Ausbildungsstätten bekommen die Auszubildenden umfassendes und zugleich praxisnahes Wissen vermittelt – etwa als angehende Chemielaboranten, Elektroniker, Industriemechaniker oder **Industrie-kaufleute**.

Weil die Neugier des Unternehmens über Ländergrenzen hinausgeht, sind auch Organisationstalente willkommen, die Fremdsprachen lieben. Das Aus- und Fortbildungsprogramm **AIM** bietet zwei IHK-Abschlüsse in einem Paket an. Nach der Ausbildung zur Kauffrau oder zum Kaufmann für Büromanagement macht der Berufseinsteiger eine Fortbildung zur Fachwirtin bzw. zum Fachwirt für Büro- und Projektorganisation.

Covestro ist als aufstrebendes Unternehmen permanent auf der Suche nach jungen, hoch qualifizierten Nachwuchskräften mit innovativen Ideen. Wer eine internationale Businesskarriere anstrebt, im IT-Bereich glänzen will oder seine Zukunft im Bereich Naturwissenschaften und Technik sieht, ist bei Covestro genau richtig. Junge Menschen können in zentralen Bereichen ein **duales Studium** absolvieren und so in kurzer Zeit zwei oder mehr Abschlüsse erlangen.

Das **Bewerbungsverfahren** für eine Ausbildung bei Covestro verläuft in fünf Schritten. Nach der Online-Bewerbung auf den passenden Ausbildungsplatz folgt ein elektronischer Eignungstest vom eigenen PC zuhause, bei dem die ausbildungsrelevanten und anforderungsbezogenen Kenntnisse und Fähigkeiten abgefragt werden. Im dritten Schritt wartet die Covestro-Challenge, bei der die Fähigkeiten der Bewerber vor Ort getestet werden. Überzeugt der Bewerber oder die Bewerberin im Vorstellungsgespräch, winkt der Ausbildungsvertrag.

Schülerinnen und Schüler können die spannenden Aufgaben im Unternehmen kennenlernen und im Rahmen eines **Schülerpraktikums** erste Kontakte für das spätere Berufsleben knüpfen. Das Science Lab Schülerlabor in Leverkusen ist an drei Tagen in der Woche geöffnet und gewährt Chemiekursen, Azubi- und Schul-

klassen und anderen Besuchergruppen spannende Einblicke in die Covestro-Welt.

Das **Starthilfe-Programm** ist eine Ausbildungs-Qualifizierung für junge Menschen. Ausbilder und Pädagogen stehen den Absolventen dabei ein Jahr lang zur Seite und helfen, einen Beruf zu finden, der wirklich den jeweiligen Interessen und Fähigkeiten entspricht. In Zusammenarbeit mit dem Wuppermann Bildungswerk bietet Covestro das Starthilfe-Programm auch für geflüchtete Menschen an.

COVESTRO

Covestro is one of the world's leading manufacturers of polymer materials and is an attractive employer for experienced professionals and young professionals. Whether it's in science, IT, economics or engineering – Covestro offers professionals

in all fields outstanding prospects for further career development. Future skilled workers have a choice of 14 different training programmes in total. Anyone opting for training in the commercial, scientific or technical field can lay an important foundation for their subsequent professional future. The AIM training and development programme offers two Chamber of Industry

and Commerce qualifications in one package. After training as an office management administrator, young professionals undertake further training as a business administrator in office and project organisation.

Anyone seeking an international business career, wanting to excel in the IT sector or

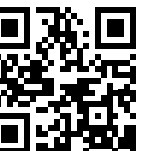
seeing their future in the area of science of technology is in just the right place at Covestro. Young people have the opportunity to complete a dual study programmes in two key areas.

University students can complete an internship, write their final thesis and then join directly or via the trainee programmes.

The application process at Covestro involves several steps – from the online application, an aptitude test and the “Covestro Challenge” to the interview. Covestro offers a training qualification for young people with its “Jump-start” programme. Covestro also offers the “Jump-start” programme for refugees in cooperation with Wuppermann Training Centre.



Covestro AG
Kaiser-Wilhelm-Allee 60
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 6009-2000
www.covestro.de





Um auch künftig für Fachkräfte attraktiv zu bleiben, müssen Unternehmen einiges bieten. Zum Beispiel gute Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Diese gibt es in Leverkusen. In den verschiedenen beruflichen Bildungseinrichtungen werden die künftigen Fachkräfte auf die Anforderungen im Wettbewerb und auf technische Innovationen vorbereitet.

So haben sich auf Qualifizierung, Umschulung, Studium und Weiterbildung in Leverkusen auch mehrere Einrichtungen spezialisiert. Die **Volkshochschule (VHS)** ist die größte Weiterbildungseinrichtung Leverkusens und bietet eine Fülle von Seminaren, Lehrgängen und Kursen zur allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Weiterbildung an. Zudem gibt es die Möglichkeit, auf dem zweiten Bildungsweg Schulabschlüsse nachzuholen.

Der Verein für Weiterbildung **AKADA Bayer Leverkusen e.V.** verfügt über ein breit gefächertes Angebot. Unter anderem decken die IHK-Fortbildungslehrgänge verschiedene kaufmännische Bereiche wie Industriefachwirt, Wirtschaftsfachwirt oder Personalfachkaufleute ab.

Ob Personalgewinnung durch Ausbildung, fertig ausgebildete Berufseinsteiger oder Fachkräfte mit Erfahrung: Das **Wuppermann Bildungswerk** kooperiert mit mehr als 400 Firmen bei Qualifizierung, Erstausbildung und Umschulung. Schwerpunkt sind die Metall- und Elektroberufe. Weiterbildungsangebote gibt es auch bei der Katholischen Familienbildungsstätte, der Evangelischen Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Leverkusen, dem AWO-Familienseminar, dem Katholischen Bildungswerk, der Industrie- und Handels-

kammer, der DEKRA-Akademie, der Rhein-Erft-Akademie, dem **Berufskolleg Opladen** und dem Kolping-Bildungswerk Bezirksverband Leverkusen.

Und auch die ansässigen Unternehmen haben erkannt, dass Ausbildung auch Zukunftssicherung ist und bieten selbst eine Menge: Der CHEMPARK-Betreiber CURRENTA zählt beispielsweise mit über 25 Ausbildungsberufen sowie kombinierten Ausbildungs- und Studiengängen zu den größten Ausbildern in der Region. Er bildet für sich selbst wie auch im Auftrag von Bayer, Covestro, LANXESS, Tectrion und der Ausbildungsinitiative Rheinland ca. 2500 junge Leute aus. Die Ausbildungsinitiative Rheinland GmbH (AIR) ist eine Initiative von Bayer und CURRENTA; rechtlich eine Tochtergesellschaft der Currenta GmbH & Co. OHG. Unterstützt wird diese zukunftsweisende Initiative von den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, den Agenturen für Arbeit und den Chemieverbänden. Insbesondere kleinere oder spezialisierte Betriebe, die nicht alle vorgeschriebenen Ausbildungsinhalte vermitteln können, profitieren von der Ausbildung im AIR-Verbund. Seit der Gründung im Jahr 2004 konnten bislang knapp 290 AIR-Partnerbetriebe gewonnen werden. Über diese Initiative werden jedes Jahr zusätzliche Ausbildungsplätze in der Region geschaffen.

TRAINING AND FURTHER EDUCATION

Companies must offer something special so that they still remain of interest to skilled workers in the future. For example, good training and development opportunities. This is available in Leverkusen. Future skilled workers are prepared for the requirements of competition and for technical innovations in the various vocational training institutions. Several institutions in Leverkusen have also specialised in training, retraining, higher education and further development. The adult education centre (VHS) is the largest further education institution in Leverkusen and offers a wide range of seminars, training courses and courses for general, political, cultural and professional development. In addition, it is possible to obtain school-leaving qualifications through a secondary educational pathway.



LANXESS entwickelt, produziert und vertreibt Hochleistungskunststoffe, hochwertige Zwischenprodukte und Spezialchemikalien. Moderne Prozesse, innovative Techniken und kundenorientierte Lösungen machen den Konzern zu einem der führenden in der deutschen Spezialchemie.

Bei LANXESS wird **Qualität** gelebt. Dieser Anspruch des global agierenden Spezialchemie-Konzerns gilt dabei nicht nur für seine Produkte und Services. Qualität prägt die Kultur und das unternehmerische Selbstverständnis des Konzerns.

Leverkusen nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein: An dem weltweit wichtigsten und mitarbeiterstärksten Produktionsstandort arbeiten mehr als 3.000 **Mitarbeiter** am Erfolg des Unternehmens. Die LANXESS-Tochter **Saltigo** hat hier ihren Hauptsitz.

Zu den in Leverkusen hergestellten Produkten gehören hochwertige Industriechemikalien, Wirkstoffe für den Agro- und Pharmabereich, Farb- und Lackrohstoffe, Zusätze für Hightech-Kunststoffe sowie leistungsfähige Lederchemikalien. Produkte für eine bessere Zukunft.

Ein Beispiel: Lediglich drei Prozent des weltweit verfügbaren Wassers sind Süßwasser. Umso wichtiger ist der umweltschonende Umgang mit dieser Ressource. Am Standort Leverkusen bietet der Konzern mit der

Produktion von Ionenaustauscherharzen Lösungen für die **Wasseraufbereitung**. Die Anwendungsbereiche sind vielfältig: Von der Meerwasser-Entsalzung über die Schadstoff-Entfernung bis zur Reinstwasser-Gewinnung. Selbst in der Nahrungsmittelindustrie werden die Aufbereitungs-Produkte von LANXESS eingesetzt – etwa bei der Herstellung von weißem Zucker.

Dem eigenen Anspruch, Qualitäts-Produkte auf den Markt zu bringen und Prozesse noch weiter zu optimieren, wird LANXESS mit seinen vielfältigen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten gerecht. In Leverkusen betreibt der Spezialchemie-Konzern zahlreiche hochmoderne Laboratorien und Einrichtungen für die Anwendungstechnik.

Das Unternehmen setzt sein Know-how und seine Erfahrung dafür ein, nachhaltige Produkte und Technologien zu entwickeln, die langfristig das Klima und die Umwelt schonen, die Wertschöpfung steigern und zugleich die Lebensqualität der Menschen verbessern.

LANXESS AG

LANXESS develops, manufactures and sells high-performance plastics, high-quality intermediates and special chemicals. Modern processes, innovative technologies and customer-orientated solutions make it one of the leading speciality chemical groups in Germany.

Leverkusen plays a special role here: more than 3,000 employees work towards the success of the company at the world's most important production sites with the highest workforce. Saltigo, a subsidiary of LANXESS, has its headquarters here.

LANXESS lives up to its claim of bringing quality products to the market and further optimizing processes – also in Leverkusen – with its diverse research and development activities.

LANXESS
Energizing Chemistry

LANXESS Deutschland GmbH
Kennedyplatz 1 | 50569 Köln
Tel. +49 221 8885-0
lanxess-info@lanxess.com | www.lanxess.com



Wussten Sie schon, dass ...

... durch Ionenaustauscherharze von LANXESS Zucker erst so richtig süß wird? Seit vielen Jahren werden die kleinen Kügelchen, die in Rohrzuckerlösungen Salze entfernen, in Leverkusen produziert. Weltweit mehr als 1000 Kunden aus der Lebensmittelindustrie machen sich diese Fähigkeit zunutze.

LEVERKUSENS KERNKOMPETENZ: DIE UMWANDLUNG VON STOFFEN

Der traditionsreiche Chemiestandort sorgt seit über **125 Jahren** für die notwendigen Ausgangs- und Zwischenprodukte, die im täglichen Leben unentbehrlich sind. Dabei geht es längst nicht mehr nur um reine chemische Prozesse – Leverkusen ist dank innovativer Forschung längst zum Life-Science-Standort geworden.

Eine wahrlich cLEvere Entscheidung traf Carl Leverkus 1860, als er seine Chemiefabrik von Wermelskirchen ins spätere Leverkusen verlagerte.

Auch heute noch spielt die Umwandlung von Stoffen in Leverkusen eine bedeutsame Rolle. Etwa 28 000 Beschäftigte in mehr als 50 Betrieben machen den **CHEMPARK** mit 480 Hektar voller Möglichkeiten zu dem Kompetenzstandort der Verbundproduktion im Rheinland – von der Chemie- über die Pharmazie- bis zur Technologiebranche.

Mit über 5000 hergestellten Chemikalien gehört Leverkusen zu den weltweit vielseitigsten Chemie-Standorten. Schwerpunkte liegen dabei auf Nitrier- und Chlorierprodukten, Aromaten, Feinchemikalien und der Siliziumchemie.

So entwickelt die **Bayer AG** zum Beispiel neue Moleküle, um mit innovativen Produkten und Lösungen die Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanze zu verbessern. In der Farbenstadt Leverkusen ist neben Bayer auch der Spezialchemie-Konzern **LANXESS** zu Hause – unter anderem mit hochwertigen Industrie- und Lederchemikalien, Materialschutzprodukten, Kunststoffadditiven und Ionenaustauschern zur Wasseraufbereitung.

Saltigo, ein Tochterunternehmen von LANXESS, ist Spezialist auf dem Gebiet der Exklusivsynthese – unter anderem für Agroprodukte im Pflanzenschutzbereich. Der Wirkstoff Icaridin schützt aber auch die Menschen – etwa bei der Abwehr von Mücken, indem er die Geruchsrezeptoren der Insekten beeinflusst. Das Resultat: Sie stechen nicht mehr.

Die Experten von **Covestro** forschen an Möglichkeiten, um Kohlendioxid statt Erdöl als Rohstoff für die Kunststoffherstellung zu nutzen. Schon bei der Mondlandung 1969 war Silikon von **Momentive Performance Materials** im Astronautenschuh von Neil Armstrong. Innovative Silikone, die besonders hitzebeständig sind oder sich nicht verfärben, sind heute Kernkompetenzen des Unternehmens am Standort Leverkusen. **KRONOS TITAN** zählt zu den führenden Unternehmen in der Herstellung und Vermarktung von Titan-dioxid und Eisensalzen. Die Weißmacher stecken unter anderem in Zahnpasta, Papier und in Gartenstühlen. Um Weißtöner dreht sich alles bei Blankophor. Die in Leverkusen – in der größten und modernsten Produktionsanlage Europas – hergestellten Weißtöner werden vor allem in der Papierindustrie eingesetzt, um Zellulosefasern aufzuhellen.



TRANSFORMATION OF SUBSTANCES

The long-established chemical hub has been providing the necessary base and intermediate products that are essential to our daily lives for more than 125 years. But it is no longer just a matter of pure chemical processes – Leverkusen has long since become a life science hub thanks to innovative research.

The transformation of substances still plays an important role in Leverkusen today. Approximately 28,000 employees in more than 50 companies make the CHEMPARK a centre of competence for composite products in the Rhineland region with 480 hectares full of opportunities – from the chemical and pharmaceutical industries to the technology industry.

Leverkusen is one of the most versatile chemical hubs in the world, producing more than 5000 chemicals. The focus is on nitration and chlorination products, aromatics, fine chemicals and silicone chemistry.

Aside from Bayer, the speciality group LANXESS is also at home in the city of colours – with high-quality industrial and leather chemicals, material protection products, plastic additives and ion exchangers for water treatment, amongst other things.

Saltigo, a subsidiary of LANXESS, specialises in the field of exclusive synthesis – for agricultural products in the crop protection sector, amongst other things.

The experts at Covestro explore opportunities to use carbon dioxide instead of oil as a raw material to produce plastics. Silicone from Momentive Performance Materials and plasticisers from KRONOS TITAN are other well-known products from Leverkusen.

RÜCKBLICK CHEMIESTANDORT LEVERKUSEN

Farben und Farbstoffe wie Alizarin waren es, die Mitte des 19. Jahrhunderts die Chemie nach Leverkusen brachten. Schnell kamen auch andere chemische Stoffe ins Spiel: Fritz Hofmann erhielt 1909 das weltweit erste Patent für die Herstellung von synthetischem Kautschuk, ein Jahr später startete die Produktion in Leverkusen. In den 1920er und 30er Jahren wurde hier der Synthesekautschuk BuNa entwickelt – noch heute wird das Produkt in Autoreifen, Dichtungen oder Kabelummantelungen eingesetzt. Im Jahre 1937 synthetisierte Otto Bayer erstmals Polyurethan, das heute in Schaumstoffen wiederzufinden ist. Nach dem Krieg umfasste die Produktpalette neben organischen auch anorganische Produkte sowie Pharmazeutika, Farbstoffe, Polyurethane und Kautschuke. Ein tiefgreifender Wandel vollzog sich in den

1990er Jahren. Um die Ansiedlung von fremden Unternehmen auf dem eigenen Werksgelände zu fördern, setzte Bayer auf ein Chemiepark-Konzept. 2003 folgte die komplette Neustrukturierung des Unternehmens: Teilkonzerne und Servicegesellschaften wie Bayer Chemicals AG, Bayer HealthCare AG, Bayer Technology Services GmbH und andere wurden zu selbstständigen Unternehmen. 2004 kam es zur Abspaltung der Spezialchemie-Sparte vom Bayer-Konzern – die LANXESS AG ging an den Start. 2008 erhielt der ehemalige Bayer-Chemiepark Leverkusen einen neuen Namen: CHEMPARK. Die Betreibergesellschaft CURRENTA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Bayer und LANXESS. 2015 ging die Covestro AG als weitere Ausgliederung der Werkstoffsparte aus dem Bayer-Konzern an die Börse.





BAYER AG

Bayer ist ein Life-Science-Unternehmen mit einer über 150-jährigen Geschichte und mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Mit innovativen Produkten trägt das Unternehmen zur Lösung großer Herausforderungen unserer Zeit bei. Die wachsende und zunehmend älter werdende Weltbevölkerung verlangt nach einer immer besseren medizinischen Versorgung und einer ausreichenden Ernährung. Bayer erhöht die Lebensqualität von Menschen durch die Vorbeugung, Linderung und Heilung von Krankheiten und trägt zu einer zuverlässigen Versorgung mit qualitativ hochwertigen Nahrungs- und Futtermitteln sowie pflanzlichen Rohstoffen bei.

Die Entwicklung neuer Moleküle führt zu innovativen Produkten und Lösungen die die Gesundheit verbessern. Forschung und Entwicklung bei Bayer basieren dabei auf einem tiefgreifenden Verständnis der biochemischen Prozesse in lebenden Organismen.

Ziel des Unternehmens ist es auch, auf den Märkten, in denen es tätig ist, führende Positionen zu erreichen und zu behaupten. So werden Werte für die Kunden, Aktionäre und Mitarbeiter geschaffen. Dabei ist die Strategie darauf ausgelegt, Lösungen für einige der größten Herausforderungen zu finden,

vor denen die Menschheit steht. Die dabei erzielten Erfolge stärken gleichzeitig die Ertragskraft des Unternehmens.

Bayer arbeitet nachhaltig und stellt sich der Verantwortung als sozial und ethisch handelndes Unternehmen. Dabei werden die Interessen aller Stakeholder respektiert. Mitarbeiter mit einer Leidenschaft für Innovation finden bei Bayer hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten.

All dies spiegelt sich wider in der Mission: Bayer: Science For A Better Life



BAYER AG

Bayer is a Life Science company with a more than 150-year history and core competencies in the areas of health care and agriculture. With its innovative products, the company contributes to finding solutions to some of the major challenges of our time. The growing and increasingly aging world population requires improved medical care and an adequate supply of food. Bayer is improving people's quality of life by preventing, alleviating and treating diseases. The company is also helping to provide a reliable supply of high-quality food, feed and plant-based raw materials.

The development of new molecules leads to innovative products and solutions to improve health. Research and development activities at Bayer are based on a profound understanding of the biochemical processes in living organisms.

The company's goal is to achieve and sustain leadership positions in the markets in which it operates, thus creating value for its customers, stockholders and employees. To this end, the company's strategy is designed to help solve some of the most pressing challenges facing humankind, and by doing this exceptionally well to aim to strengthen its earning power.

Bayer is committed to operating sustainably and addressing its social and ethical responsibilities as a corporate citizen, while at the same time respecting the interests of all its stakeholders. Employees with a passion for innovation enjoy excellent development opportunities at Bayer.

All this is part of the company's mission: Bayer: Science For A Better Life



Bayer AG
Kaiser-Wilhelm-Allee 1
51368 Leverkusen
Tel. +49 214 30-0
info@bayer.com
www.bayer.com



MOMENTIVE PERFORMANCE MATERIALS



Seit den frühen 50er Jahren werden
im Rheinland Silikone hergestellt.

Diese **Hochleistungswerkstoffe aus
Leverkusen** finden in vielen Branchen rund um den Globus Anwendung.

Das Bild zeigt Dichtungen, für
die Flüssigsilikonkautschuk
von Momentive verwendet
wurde.

In den frühen 50er Jahren begann die Firma
Bayer mit der Produktion von Silikonen in
Leverkusen. Dieser Unternehmensteil gehört
heute zum amerikanischen Spezialche-
mieunternehmen Momentive Performance
Materials Inc.

Momentive Performance Materials ist ein
weltweit führender Hersteller von Silikonen
und innovativen Werkstoffen und verfügt
über mehr als 75 Jahre Erfahrung mit der
Entwicklung von Hochleistungsanwendun-
gen, die den Alltag vieler Menschen beglei-
ten und erleichtern. Der mit rund 700 Mit-
arbeitern größte europäische Standort des
Unternehmens befindet sich im CHEMPARK
Leverkusen.

Silikone werden in vielen Produkten einge-
setzt, um spezifische Eigenschaften zu ver-
stärken, zu ersetzen oder zu verbessern,
zum Beispiel in Bezug auf Widerstandsfähig-
keit, Schmierung, Haftung oder Viskosität.
In Fahrzeugreifen können Produkte von
Momentive zu einem niedrigeren Rollwider-
stand und besserer Traktion beitragen. Be-
sonders bekannte Beispiele aus dem Alltag
sind der Einsatz als Dichtstoff im Bad- und
Sanitärbereich sowie Küchenzubehör aus
Silikon.

Neben den Produktionsanlagen für Silikone
sind in Leverkusen verschiedene Forschungs-
und Entwicklungsabteilungen des Unter-
nehmens ansässig, die kontinuierlich an
Produktinnovationen arbeiten. Ein Applica-
tion Development Center (ADC) bietet dem
Unternehmen und seinen Kunden die Mög-
lichkeit, Praxistests mit neuen Produkten
durchzuführen. Weitere am Standort ansäs-
sige Bereiche wie Finanzen, Personal oder
Logistik übernehmen von Leverkusen aus
Leistungen für andere europäische Standorte.

Momentive agiert hauptsächlich als Zuliefe-
rer und verkauft seine Silikon-Produkte an
andere Unternehmen aus den verschiedens-
ten Branchen, die diese dann zur Fertigung
von Endprodukten verwenden. Beispiels-
weise die in der Abbildung oben gezeigten
Dichtungen für elektrische Kontaktstecker.

In Leverkusen stellt Momentive unter
anderem **Flüssigsilikonkautschuk
(Liquid Silicone Rubber, LSR)** her.
Dieser wird in der **Automobil-, Elektro-
nik- und Konsumgüterindustrie**
sowie im Bereich **Health Care** für eine
Vielzahl innovativer Anwendungen einge-
setzt.

MOMENTIVE PERFORMANCE MATERIALS INC.

Momentive Performance Materials Inc.
is a global leader in silicones and ad-
vanced materials, with a 75-plus year
heritage of being first to market with
performance applications for major
industries that support and improve
everyday life. The Company delivers
science-based solutions by linking
custom technology platforms to oppor-
tunities for customers. Momentive
Performance Materials Inc. is an
indirect wholly-owned subsidiary of
MPM Holdings Inc.

In Leverkusen the company employs
approximately 700 people. One of
the silicone materials produced by
Momentive in Leverkusen amongst
others is Liquid Silicone Rubber (LSR).



Momentive Performance Materials GmbH
CHEMPARK Leverkusen | Gebäude V 7 | 51368 Leverkusen
Tel. 00800 4321 1000
cs-eur.silicones@momentive.com | www.momentive.com



KRONOS Titandioxid

– „First Choice for a Brighter Life“,
so lautet der Slogan des eigens zum
100-jährigen Bestehen entwickelten
Logos für den Unternehmensver-
bund der KRONOS Worldwide, Inc.
mit Sitz in Dallas/TX, USA. Seit 1916
produziert das Unternehmen Titan-
dioxid-Pigmente (TiO₂), welche welt-
weit zur Erhöhung des Weißgrades
und zur Steigerung der Deckkraft in
Beschichtungen, Kunststoffen und
Dekorpapieren eingesetzt werden.

Mit einer Produktionskapazität von zurzeit
550 000 Tonnen pro Jahr aus sechs Wer-
ken in fünf Ländern gehört die KRONOS
Gruppe zu den global führenden Herstellern
von Titandioxid.

An den Standorten Leverkusen und Norden-
ham beschäftigt die 1927 gegründete
KRONOS TITAN GmbH heute etwa 1200
Mitarbeiter. Auch hier laufen die Anlagen
auf Hochtouren: So wurde im April 2016
im Werk Leverkusen die 7millionste Tonne
TiO₂ hergestellt und verpackt.

Titandioxid ist ein feinteiliges, nicht toxi-
sches Weißpigment, das aus titanhaltigen
Erzen gewonnen wird. Aufwendige Produkti-
onsverfahren mit strengen Qualitätskontrollen
machen es zu einem wichtigen Rohstoff
für die weiterverarbeitende Industrie. TiO₂
kommt zum Einsatz bei der Herstellung von
Bautenfarben für Innen- und Außenanwen-
dungen, von Industriebeschichtungen für
Fahrzeuge, Container und Fassadenverklei-
dungen, von Kunststoffen wie Fensterprofi-



len, Gartenmöbel und Kunststoffgehäusen,
Folien sowie von Laminat, Druckfarben,
Chemiefasern, Kosmetika und Lebensmittel-
verpackungen. Die Nebenprodukte der TiO₂
Herstellung werden zu Eisensalzen in fester
und flüssiger Form weiterverarbeitet, welche
zur Wasserbehandlung, Chromatreduktion
im Zement, Biogasentschwefelung, aber
auch bei der Blähschlammbekämpfung und
in der Agrarwirtschaft eingesetzt werden. In
diesen Märkten ist KRONOS ebenfalls einer
der führenden Anbieter.

Die auf Titandioxid basierenden **KRONO-
Clean** Photokatalysatoren sind innovative
Produkte, deren Wirkungsweise unter ande-
rem zur Verbesserung des Raumklimas
(Wandfarbe) und durch NOx Abbau zur Rei-
nigung der Luft in unseren Städten beiträgt.

Von den Anfängen bis in die heutige Zeit gilt
KRONOS als richtungsweisend im Bereich
der Prozessinnovation und Produktqualität
– eben die erste Wahl für eine glänzende
Zukunft.

KRONOS TITAN GmbH
Peschstraße 60 | 51373 Leverkusen
Tel. +49 214 356-0 | Fax +49 214 42150
Kronos.leverkusen@kronosww.com | www.kronostio2.com



100 JAHRE KRONOS



100 YEARS KRONOS

The KRONOS Worldwide Inc. Group with
its headquarters in Dallas / Texas, USA
is one of the world's leading manufac-
turers of titanium dioxide. The company
has been producing titanium dioxide
pigments (TiO₂) since 1916.

Titanium dioxide is a fine-particle,
non-toxic white pigment extracted
from ores containing titanium.

TiO₂ is used in the manufacture of
architectural coatings for interior and
exterior applications, industrial coatings
for vehicles, container coatings and
facade claddings, plastics, such as
window profiles, garden furniture and
plastic housings, films, as well as lami-
nate, printing inks, synthetic fibres,
cosmetics and food packaging.



Solar Impulse | Revillard | Rezo.ch

Wussten Sie schon, dass ...

... innovative Werkstoffe made in Leverkusen dafür gesorgt haben, dass ein Solarflugzeug mehr als 40 000 Kilometer völlig emissionsfrei um die Erde fliegen kann? Das Flugzeug **Solar Impulse II** hat in einem einzigartigen Projekt die Welt umrundet – angetrieben nur durch die Kraft der Sonne. Hightech-Polymerwerkstoffe des Unternehmens Covestro aus Leverkusen machten die Pioniertat erst möglich.

Besonders kratz feste Lackierungen, leichte und dennoch stabile Hightech-Kunststoffe für die Luftfahrt und die Automobilbranche, hochtemperaturbeständige Legierungen in Kraftwerken oder die umweltfreundliche Herstellung von Polyurethan durch Kohlendioxid als hochwertigem Schaum, der in zahlreichen Alltagsgegenständen wie Polstermöbeln, Sportausrüstungen und Autoteilen steckt:

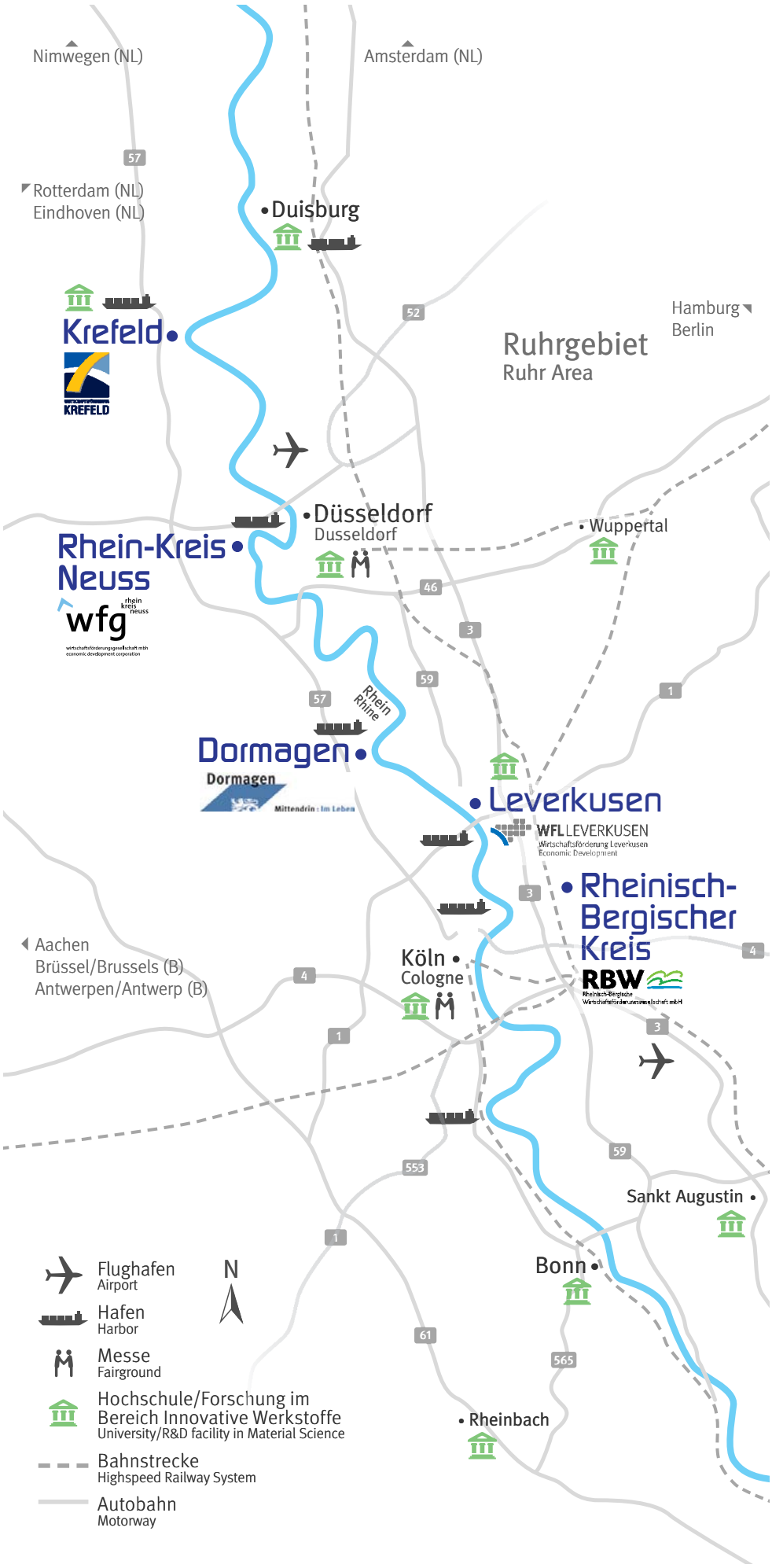
Innovative Werkstoffe machen ihrem Namen alle Ehre, weil sie Eigenschaften herkömmlicher Materialien erweitern und verbessern. So beeinflussen Nano- und Mikrotechnologien und innovative Werkstoffe alle Technologiefelder und Branchen und tragen zu einer besseren Ökobilanz bei. Und sie schwimmen mit auf der Welle der weltweiten Megatrends: Ob Mobilität, Urbanisierung, Wasser oder Landwirtschaft – innovative Werkstoffe bieten in vielen Bereichen vielversprechende Lösungsmöglichkeiten.

Leverkusen ist hier besonders innovativ und fortschrittlich. Denn mehr als 40 ansässige Unternehmen beschäftigen sich bereits

seit Jahren mit der Fortentwicklung von neuartigen Metallen und Legierungen, Kunststoffen und Kautschuken, Nanopartikeln und hybriden Werkstoffen, die zum Erhalt der Lebensqualität entscheidend beitragen. Als Wachstumstreiber schaffen die Unternehmen nicht nur Innovationen, sondern auch marktreife Produkte und neue Arbeitsplätze. Die polyMaterials AG betreibt Polymerforschung und entwickelt zum Beispiel dreidimensional vernetzte Polymere, die in der Medizin bei Knochen- und Knorpelverletzungen wertvolle Dienste leisten. Besonders dünne Lärmdämmstoffe und leichte Baustoffe zählen ebenso zu der Gruppe der neuartigen Materialien.

NETZWERK INNOVATIVE WERKSTOFFE RHEINLAND

Allein im Rheinland beschäftigen sich rund 3000 Unternehmen und Forschungsinstitutionen mit innovativen Werkstoffen. Das „Netzwerk Innovative Werkstoffe Rheinland“ ist eine Initiative von fünf Wirtschaftsförderungen, die sich der Förderung der hiesigen Wirtschaft im Bereich der Innovativen Werkstoffe verschrieben haben und diesen Verbund gemeinschaftlich führen. Durch das Netzwerk sollen Partner entlang der gesamten Wertschöpfungskette von den Vorteilen frühzeitiger, intensiver Kooperation profitieren. Um diesen Dialog zu fördern, bietet das Netzwerk Veranstaltungen an.



NETZWERK INNOVATIVE WERKSTOFFE RHEINLAND

Around 3000 companies and research institutions in the Rhineland region alone work with innovative materials. The “Netzwerk Innovative Werkstoffe Rheinland” (Rhineland Innovative Materials’ Network) is an initiative of five business development agencies that are devoted to the promotion of the local economy in the area of innovative materials and jointly manage the network. The aim is for partners to benefit from the advantages of early and intensive cooperation along the entire value added chain through the network. The network offers events to promote this dialogue.



INNOVATIVE MATERIALS

Innovative materials live up to their name: because they enhance and improve the properties of conventional materials. They can be found in various forms in many everyday objects, such as upholstered furniture, sports equipment and automotive parts and are also manufactured in an environmentally friendly manner. There are more than 40 companies based in Leverkusen that have been involved for many years in the ongoing development of innovative metals and alloys, plastics and rubbers as well as nano-particles and hybrid materials that make a significant contribution towards maintaining the quality of people’s lives. As growth drivers, the companies don’t just create innovations, but also market-ready products and new jobs.



Seit 1987 entwickelt und produziert die SK-Elektronik GmbH unter anderem Rechnersteuerungen für die Prozessanalyse. Der Weltmarktführer für Flammenionisationsdetektoren setzt nicht nur bei seinen **Produkten** auf Nachhaltigkeit und ist darüber hinaus ein attraktiver Betrieb für Auszubildende und Fachkräfte.

Entwicklung, Fertigung, Beratung und Konzeption sind die vier **Kernkompetenzen** der SK-Elektronik GmbH. 34 Mitarbeiter entwickeln und produzieren in Leverkusen Rechnersteuerungen für die Prozessanalyse, Messwerterfassung und modernste Analysetechnik. Die Entwicklung von komplexer Hard- und Software ist zugeschnitten auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden aus chemischer Industrie, produzierendem Gewerbe und der Umwelttechnologie.

Auch international ist die SK-Elektronik GmbH, die für das Produktversprechen „hergestellt in Deutschland“ steht, keine Unbekannte. Auf dem Gebiet der Flammenionisationsdetektoren (FID) zur Schadstoffkontrolle im industriellen Bereich gilt das Unternehmen als Weltmarktführer. Hier hat das Unternehmen einen weltweiten Vertrieb aufgebaut, der heute auch Übersee und die asiatischen Märkte erreicht. Mit dem **Öko-lüfter 9038**, der entscheidend zur Wärmerückgewinnung in Gebäuden und zur Kompensation von Kohlendioxidausstoß

beiträgt, unterstreicht die SK-Elektronik GmbH ihren ausgeprägten Sinn für Nachhaltigkeit.

Der Slogan „**Motivation for Innovation**“ drückt den stetigen Veränderungswillen des Unternehmens aus, das seinen Beschäftigten hervorragende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bietet. „Die Ausbildung von und mit unseren Mitarbeitern gibt jungen Menschen in den Bereichen Elektronik, Mechanik, Physik, Chemie, Software und internationale Betriebswirtschaft ein breites Spektrum an Entwicklungsmöglichkeiten“, sagt Geschäftsführerin Natalie Kühn, die das Unternehmen in zweiter Generation leitet.

„Leverkusen bietet die optimale Infrastruktur, um mit unseren hauptsächlich regionalen Kooperationspartnern insbesondere den Raum Nordrhein-Westfalen zu stärken. Die Nähe zu den technischen Hochschulen in der Region, um auch duale Systeme zu fördern, spielt eine zentrale Rolle für unsere Standortwahl.“

SK-ELEKTRONIK GMBH

Since 1987, SK-Elektronik GmbH has been developing and producing computer controls for process analysis, amongst other things. The company is considered the world market leader in the area of flame ionisation detectors for pollution control in the industrial sector. SK-Elektronik GmbH underlines its strong focus on sustainability with its heat exchanger 9038 that makes a decisive contribution to heat recovery in buildings and to the balancing of carbon dioxide emissions. The slogan “Motivation for Innovation” expresses the continuous willingness of the company to make changes. The company also offers its employees outstanding training and continuing education opportunities.



SK-Elektronik GmbH
Benzstraße 23-25 | 51381 Leverkusen
Tel. +49 2171 3955-0
info@sk-elektronik.de | www.sk-elektronik.de



Innovativer Entwickler und hochqualifizierter Verarbeiter von Stahl – für diese Eigenschaften steht der Name **Wuppermann** seit mehr als 140 Jahren.

Mit seinen derzeit neun **Produktionsstandorten** in sechs europäischen Ländern stellt das mittelständische Familienunternehmen Flachprodukte, Rohre, Profile und Blechteile sowie integrierte Komponenten und komplexe Baugruppen aus Stahl, Edelstahl und Aluminium für die vielfältigsten Branchen her. Die strategische Ausrichtung ist dabei klar: internationales Wachstum.

Das neu errichtete Werk in **Ungarn** unterstreicht dieses Vorhaben eindeutig und ist gleichzeitig die größte Investition in der langjährigen Firmengeschichte mit einem Volumen von über 100 Millionen Euro. Der neu gegründete Standort mit vier Produktions- und Logistikhallen verfügt über die modernste Beiz- und Feuerverzinkungsanlage in Europa mit einer Verarbeitungskapazität von 500 000 Tonnen Stahl im Jahr.

Mit der Gründung eines Vertriebsstandortes in den USA hat Wuppermann zusätzlich einen weiteren wichtigen Schritt Richtung **Internationalisierung** unternommen,

um neue und wichtige Märkte fernab des europäischen Kerngeschäfts zu erschließen. Kooperationen und Beteiligungen bei zukunftssträchtigen Branchen sowie die Fertigung von Endverbraucherprodukten sind ebenfalls Teil der Unternehmensstrategie.

Doch nicht nur Wachstum hat bei Wuppermann höchste Priorität. Weitere Schwerpunkte liegen in dem Ausbau des **Endkundengeschäfts**, in der stetigen Verbesserung im Bereich der Arbeitssicherheit und in Zeiten des Fachkräftemangels in der Stärkung der Attraktivität von Wuppermann als Arbeitgeber.

„Qualität aus Stahl“ bleibt das Motto des Leverkusener Unternehmens. Um dies auch zukünftig zu gewährleisten, entwickeln sich auch die internen Prozesse und Methoden kontinuierlich weiter. Moderne Management- und Fertigungsmethoden haben längst Einzug gehalten – ganz im Sinne schlanker Prozesse, gesteigerter Effizienz und höherer Nachhaltigkeit.



Wuppermann AG
Ottostraße 5 | 51381 Leverkusen
Tel. +49 2171 5000-800 | Fax +49 2171 5000-802
info@wuppermann.com | www.wuppermann.de



»Unsere Pläne für die Zukunft sind ganz klar auf internationales Wachstum ausgerichtet. Dennoch bleiben wir als traditionsreiches Familienunternehmen unserer Philosophie treu, die auf Wertschätzung, Langfristigkeit, Vertrauen und Respekt basiert.«

»Our plans for the future are clearly focused on international growth. Nonetheless, as a traditional family-owned company we remain true to our philosophy, which is based on appreciation, sustainability, trust and respect.«

Dr. C. L. Theodor Wuppermann
Sprecher des Vorstands



WUPPERMANN AG

An innovative developer and highly qualified processor of steel – the name Wuppermann has been synonymous with these qualities for more than 140 years. The medium-sized family-owned company manufactures flat products, tubes, profiles and sheet metal parts as well as integrated components and complex assemblies made of steel, stainless steel and aluminium for a wide range of industries with its nine production sites at present in six European countries. The strategic focus of the Leverkusen-based company is clear: international growth. The newly built plant in Hungary clearly underlines this intention and is the largest investment in the company's long history at the same time.



Wussten Sie schon, dass ...
... es durch Leverkusener Know-how
hierzulande im Winter warm wird?

Die GIA mbH sorgt mit ihrer Prozessautomation in Deutschlands größter Gasverdichterstation Werne dafür, dass die mit unterschiedlichen Drücken und Gasqualitäten ankommenden Gasströme mit acht Maschinenturbinen verdichtet, mit den Mischanlagen gemischt und mit den leittechnischen Regelanlagen geregelt weitergeleitet werden.

Auch unternehmensnahe Dienstleister wie Ingenieurbüros und IT-Unternehmen beschäftigen sich mit dem Thema Digitalisierung und bieten zukunftsfähige Lösungen an. Begriffe wie Digitalisierung, Breitband und Industrie 4.0 sind für mittelständische Unternehmen in Leverkusen längst keine Fremdwörter mehr. Hier sind die Betriebe schon mittendrin in der digitalen Revolution: Sie wird sukzessive umgesetzt, um den hohen Anforderungen der Kunden zu entsprechen – beispielsweise mit der Digitalisierung von Produktionsprozessen, der Überprüfung des eigenen Geschäftsmodells oder der Optimierung der Logistikkette. Digitalisierung bietet Chancen durch Wachstumspotenzial, Steigerung der Effizienz und neue Produkte und Dienstleistungen.

Damit in der „Fabrik der Zukunft“ Menschen, Maschinen, Komponenten miteinander kommunizieren können, ist eines unabdingbar:

eine schnelle Datenverbindung. Der **Standort Leverkusen** spielt hier seine Stärken aus und bietet infrastrukturell allerbeste Voraussetzungen in Zeiten, in denen die Breitbandversorgung als Standortfaktor für Unternehmen immer wichtiger wird. Das Unternehmen Med 360° hat sich bewusst für den Standort Leverkusen entschieden und baut im mit Glasfaser redundant angebundenen **Innovationspark** seinen neuen Hauptsitz. Durch telemedizinische Radiologie werden Patientendaten von den rund 40 Standorten zusammenlaufen und ausgewertet.

Die in Leverkusen stark vertretenen Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Elektrotechnik, Automotive, chemische Industrie und Informations- und Kommunikationstechnologie können Studien zufolge in besonderem Maße von der Digitalisierung der Wirtschaft profitieren.

INDUSTRY 4.0, ENGINEERING SERVICES PROVIDERS

Business-orientated service providers, such as engineering offices and IT companies, deal with the issue of digitalisation and offer future-centric solutions. Terms like digitalisation, broadband and Industry 4.0 ceased to be unfamiliar terminology some time ago. Businesses here are already in the midst of the digital revolution: it is being implemented gradually to meet customers' stringent requirements – for example, by digitalising production processes, reviewing corporate business models or optimising the logistics chain. Digitalisation offers opportunities through growth potential, increased efficiency and new products and services.

ekochem

ekochem – das steht für Erfahrung und Kompetenz sowie Optimalen Service im Umgang mit CHEMikalien.

In modernen Kläranlagen entfernen Flockungsmittel auf Basis von Eisen- und Aluminiumsalzen in Kombination mit der biologischen Abwasserreinigung organische Schadstoffe und Nährstoffe. Die Salze werden in äußerst geringen Mengen zum Abwasser hinzugegeben. Diese bilden dann innerhalb kürzester Zeit stabile Flocken, die sich mit Hilfe der Schwerkraft leicht entfernen lassen. Das Resultat ist mikrobiologisch und chemisch einwandfreies Wasser. Die ekochem Deutschland GmbH liefert ihren Kunden nicht nur die entsprechenden Qualitätsprodukte, sondern steht ihnen auch als zuverlässiger Partner durch umfangreichen Service,



Beratung und Betreuung zur Seite. Von den Rohstoffen über die Produktionsprozesse bis hin zu den Transportwegen hat vorausschauendes Handeln oberste Priorität. Die ekochem Deutschland GmbH verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2008. Außerdem setzt das Unternehmen freiwillig das „Responsible Care Programm“ des Verbandes Chemiehandel um.



Kompetenz in Chemie sowie Wasser-/ Abwasserreinigung

ekochem Deutschland GmbH
Overfeldweg 34
51371 Leverkusen
Tel. +49 214 260045-30
info@ekochem.de
www.ekochem.de



DEPA

Wenn DEPA ins Spiel kommt, geht es meistens hoch hinaus: Windräder, Stadiontribünen, Fernseh- und Kirchtürme sind gängige Einsatzorte der in Leverkusen hergestellten **Kran auslegerbauteile**.

Die 1997 gegründete **DEPA** Gesellschaft für Kran auslegerbauteile mbH füllt mit den extrem großen Auslegern eine technisch interessante Nische. Auch andere Hebegeräte und artverwandte Produkte stattd der moderne Fertigungsbetrieb mithilfe neuster technischer Einrichtungen mit Bauteilen aus.

Auf der über 13 000 m² großen Produktionsfläche von DEPA im Innovationspark arbeiten Mitarbeiter an Rohren mit einem Durchmesser von bis zu zwei Metern, die über 20 Meter lang und mehr als 30 Tonnen



schwer sein können. Mit Hilfe der Bauteile aus extrem festem Stahl können bis zu 1200 Tonnen gehoben werden. Die Rohre bestehen aus Feinkornbaustählen, die mit unterschiedlichen teil- und vollmechanisierten **Schweißverfahren** fachgerecht bearbeitet werden. Eine CNC-gesteuerte Roboteranlage, automatisierte Innen- und Außenschweißanlagen und große Richtmaschinen bieten umfassende Fertigungsmöglichkeiten. Die Bauteile können zudem nach Kundenwunsch lackiert werden.



DEPA Gesellschaft für
Kran auslegerbauteile mbH

DEPA Gesellschaft für
Kran auslegerbauteile mbH
Friedrich-Sertürner-Str. 5
51377 Leverkusen
Tel. +49 214 870092-0
info@depa.de
www.depa.de



FORSCHUNG

Wussten Sie schon, dass ...

... neu entdeckte Wirkstoffe aus dem Meer eine entzündungshemmende und schmerzstillende Wirkung haben? Herausgefunden haben das Forscher einer Arbeitsgruppe der in Leverkusen ansässigen **Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften** der Technischen Hochschule Köln.

Forschung und Entwicklung neuer Produkte und Verfahren haben am Standort Leverkusen eine lange Tradition. In den 1920er Jahren wurde hier beispielsweise der Synthese-Kautschuk BuNa entwickelt, der bis heute unter anderem bei der Produktion von Autoreifen eingesetzt wird. Dank großer Forschungszentren, innovativen Mittelständlern und Kooperationsmöglichkeiten mit ausgezeichneten Forschungseinrichtungen in der Region ist **Leverkusen** nach wie vor ganz weit vorne in Sachen Science.

In Leverkusen sorgen innovative Produkte und maßgeschneiderte Lösungen für Fortschritt statt Stillstand. Dabei profitieren ansässige Betriebe auch von der Nähe zu rund 30 Hochschulen und zu 26 Forschungsinstituten der führenden deutschen Forschungsgemeinschaften im Rheinland.

Der Campus für Angewandte Naturwissenschaften der Technischen Hochschule Köln setzt in Sachen Forschung neue Maßstäbe. Das Spektrum am Campus Leverkusen umfasst relevante Gebiete der angewandten pharmazeutischen und chemischen Wissenschaft. Das Forschungsinstitut „**Innovative Arzneistoffe für eine alternde Gesellschaft**“ (InnovAge) der TH Köln hat die Identifizierung und Erforschung neuer Arzneistoffe für die häufigsten Erkrankungen der alternden Bevölkerung in Deutschland zum Ziel. Im **CHEMPARK** wird an Zukunftstechnologien geforscht – speziell in den Bereichen Innovative Werk-

stoffe, Elektromobilität und Green Chemistry. Covestro erforscht und entwickelt hochwertige Polymerwerkstoffe.

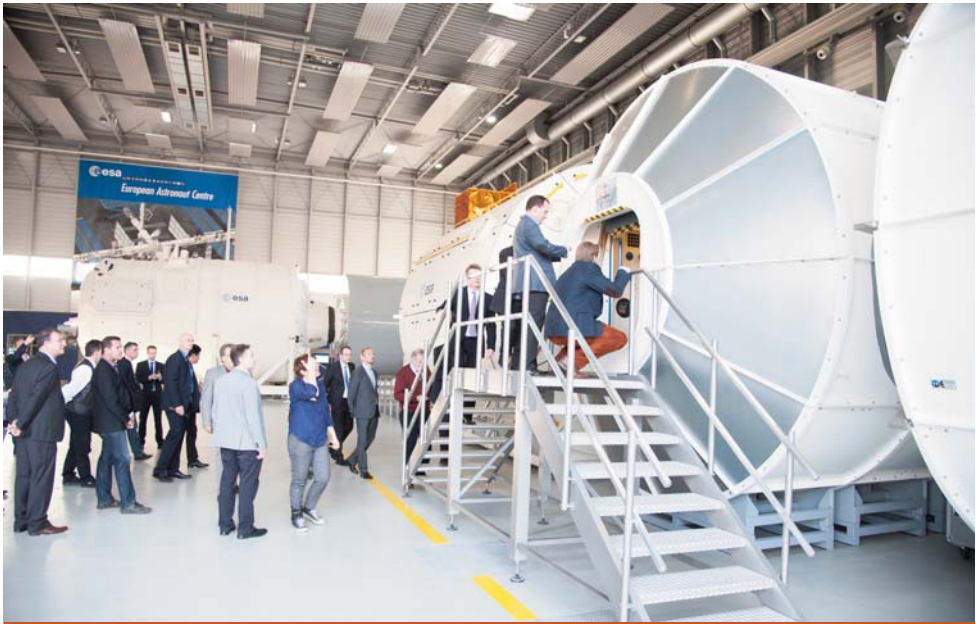
LANXESS betreibt ein Kautschuk-Prüftechnikum, ein Qualitäts-Testlabor für Waschmittel sowie ein Forschungs- und Entwicklungstechnikum für Lederprodukte. Auf klinische Auftragsforschung ist das Unternehmen ClinAssess spezialisiert. Die Expertisen liegen in den Bereichen Onkologie, kardiovaskuläre Erkrankungen, Antiinfektiva, Immuntherapie, personalisierte Medizin sowie Erkrankungen des Zentralnervensystems.

Die **INVITE GmbH** ist ein gemeinsames Forschungszentrum der Bayer AG, der TU Dortmund und der Heinrich Heine Universität Düsseldorf. Das Unternehmen fördert die angewandte Forschung auf dem Gebiet neuer Produktionstechnologien der chemisch-pharmazeutischen Industrie und führt Auftragsforschung, öffentlich geför-

derte Projekte, von den Gesellschaftern übertragene Aufgaben und frei gewählte Forschungsvorhaben durch.

LEVERKUSEN – STADT DER PATENTE

Eine von der IW Consult GmbH durchgeführte Patentanalyse aus dem Jahr 2015 bescheinigt dem Rheinland und Leverkusen Patentschwerpunkte in fünf werkstoffaffinen Branchen. Insbesondere für die Bereiche Chemie und Kunststoffe zeigt die Region eine außergewöhnlich hohe Erfinderdichte: Hier gibt es fünfmal so viele Erfinder wie im Bundesdurchschnitt. In den Werkstoffanwen- derbranchen Metall- und Kunststoffverarbeitung zeichnen sich darüber hinaus die besten Zukunftsperspektiven ab.



Durch die Kooperation der Wirtschaftsförderung Leverkusen mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Köln erhalten Unternehmen aus allen Branchen Zugang zur breitgefächerten Expertise des DLR, die neben der Luft- und Raumfahrt insbesondere die Bereiche Energie, Materialforschung, Gesundheit, Verkehr und Sicherheit umfasst.



LEVERKUSEN – CITY OF PATENTS

A patent analysis conducted by IW Consult GmbH in 2015 acknowledged the patent focus in Rhineland and Leverkusen in five material-related industries. The region has an exceptionally high number of inventors in the chemical and plastics sectors in particular. The number of inventors here is five times as high as the German average. In addition, the best prospects for the future are demonstrated in the metalworking and plastic processing industries where the materials are used.



RESEARCH

Innovative products and tailor-made solutions ensure progress instead of stagnation in Leverkusen. Local businesses also benefit from the proximity to around 30 universities and 26 research institutes of the leading German research communities in the Rhineland region.

The campus for applied sciences at the Technical University of Cologne is setting new standards in terms of research. The range of research at the Leverkusen campus includes relevant areas of applied pharmaceutical and chemical science. The research institute “Innovative Pharmaceuticals for an Ageing Society” (InnovAge) at the Technical University of Cologne aims to identify and research new pharmaceuticals for the most common illnesses in an ageing population.

Research on future technologies is carried out on the CHEMPARK – specifically in the areas of innovative materials, electromobility and green chemistry.



Handwerk hat goldenen Boden – und in Leverkusen sogar sehr viel Boden. Das Handwerkerzentrum in Manfort und der Handwerkerhof auf dem Gelände der neuen bahnstadt opladen sind begehrte Gewerbestandorte für Handwerker und handwerksähnliche Betriebe. Damit auch künftig gut ausgebildete Fachkräfte am Markt sind, wirbt die Kreishandwerkerschaft für die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe. Wie, das erklärt Marcus Otto (Foto rechts), Hauptgeschäftsführer der **Kreishandwerkerschaft Bergisches Land** im Interview.

Die Begriffe Fachkräftemangel und demografischer Wandel werden immer häufiger auch im Zusammenhang mit Handwerksberufen genannt. Wie akut ist der Mangel an gut ausgebildeten Fachkräften?

Marcus Otto: Er ist längst im Handwerk angekommen. Die Bereiche Metalltechnik, Sanitär- und Heizungstechnik und das Elektrohandwerk sind besonders betroffen. Aber auch im Kfz-Handwerk, wo die Betriebe früher massenhaft Bewerbungen hatten, wird der Mangel immer sichtbarer.

Was unternimmt die Kreishandwerkerschaft, um für Ausbildungsberufe im Handwerk zu werben?

Marcus Otto: Wir gehen direkt auf unsere Zielgruppe zu, besuchen den Schulunterricht und zeigen Möglichkeiten einer handwerklichen Ausbildung auf. Die gleichen Botschaften vermitteln wir auch Eltern und letztlich den Lehrern. So besuchen wir die verschiedensten Ausbildungsmessen in der Region mit einem eigenen Messestand.

Wenn sich junge Menschen für Handwerksberufe interessieren, welche Möglichkeiten haben sie, um in die Arbeitswelt reinzuschnuppern?

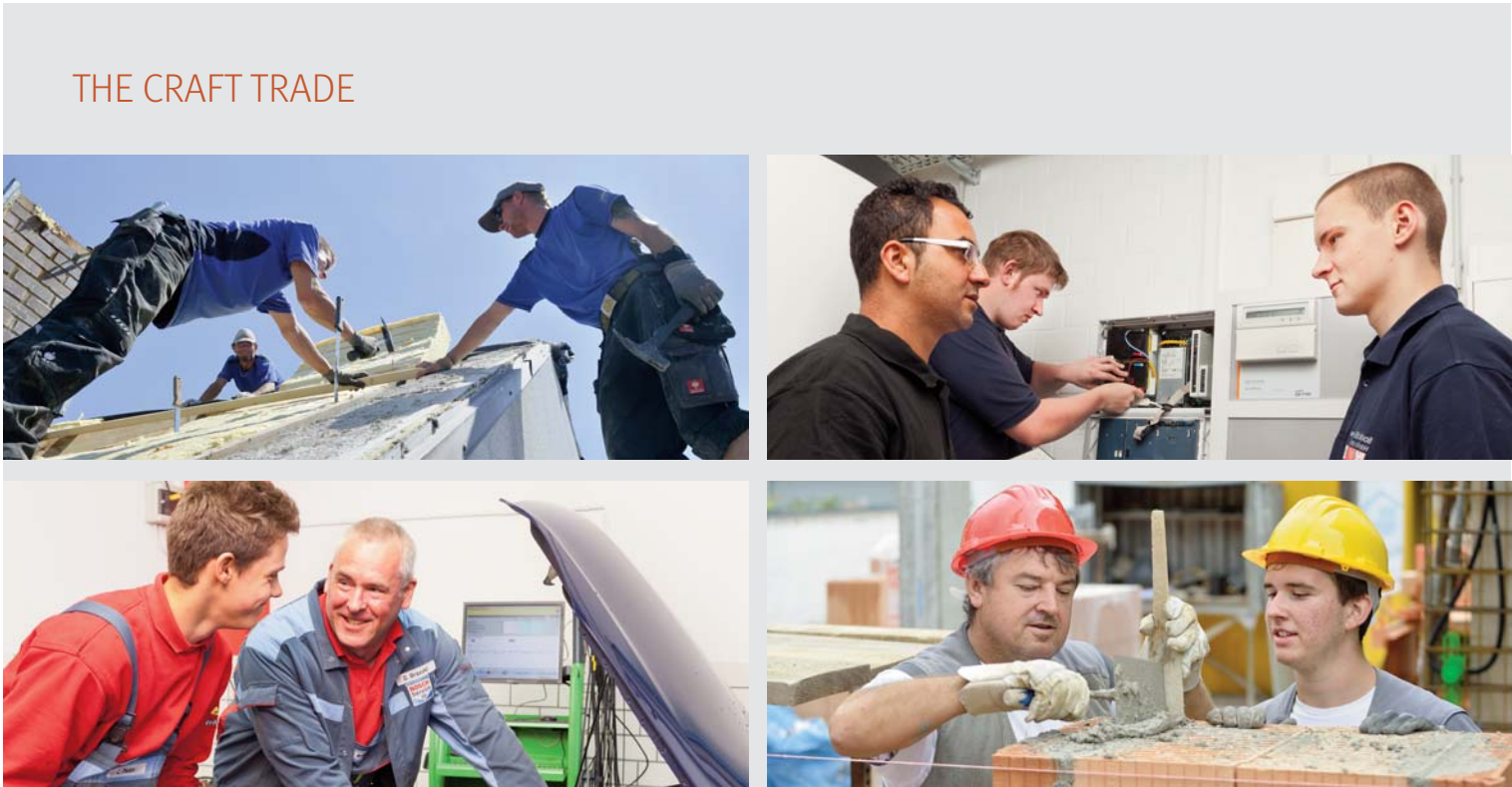
Marcus Otto: Ziel ist es, durch Praktika die jungen Leute für Handwerksberufe zu begeistern. Die Betriebe erhalten so die Chance, frühzeitig ihre Fachkräfte von morgen kennenzulernen und Kontakte aufzubauen. Für die jüngeren Schülerinnen und Schüler vermitteln wir aber auch Kurs-Partnerschaften und engagieren uns im zdi-Netzwerk cLEVer.

Sie setzen auch auf Ausbildungsbotschafter. Was verbirgt sich hinter dem Begriff?

Marcus Otto: Das sind Auszubildende, die sich im zweiten oder dritten Ausbildungsjahr befinden und eine persönliche und fachliche Eignung mitbringen. Ihre Aufgabe ist es, Berufsinteressierten zu berichten, was ihnen an ihrem Beruf Spaß bereitet und welche Inhalte vermittelt werden. Auch diskutieren sie mit den Jugendlichen über die Gründe, die für eine Ausbildung sprechen.

Wo liegen die Vorteile?

Marcus Otto: Aufgrund ihres Alters sprechen sie die Sprache der Schülerinnen und Schüler. Der Vorteil für die Mitgliedsbetriebe der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land ist, dass die Botschafter über ihren Ausbildungsbetrieb berichten und somit den jeweiligen Ausbildungsberuf vorstellen. Außerdem können auf diesem Wege weniger bekannte Berufe oder Spezialberufe bekannter gemacht werden. Sie informieren über Karrierechancen oder was ihnen in der Ausbildung besonders gut gelungen ist.



THE CRAFT TRADE

A trade in hand finds gold in every land – and lots of it in Leverkusen. The crafts centre in Manfort and the craftsmen's yard on the new bahnstadt opladen site are coveted business locations for craftspeople and associated businesses. The District Craft Trades Association promotes a wide variety of training professions so that well-trained skilled workers will still be available on the market in the future. Marcus Otto, Managing Director of the Bergische Land District Craft Trades Association explains how it does this in an interview.

The terms “a shortage of skilled workers” and “demographic change” are also increasingly used in connection with the craft trades. How acute is the lack of well-trained skilled workers?

Marcus Otto: This found its way into the craft trade a long time ago. The metal technology and plumbing and heating technology sectors as well as the electrical trade are particularly affected. But the shortage is always more visible in the automotive trade where the businesses used to receive a large number of applications.

What does the District Craft Trade Association do to promote training professions in the trade sector?

Marcus Otto: We address our target group directly, visit schools and demonstrate the opportunities for training in the trade sector. We also convey the same messages to parents and ultimately to teachers. We visit various training fairs in the region with our own stand.

If young people are interesting in a profession in the trade sector, what opportunities do they have, to get an insight into the world of work?

Marcus Otto: The aim is to get people interested in trade professions through internships. Businesses get the opportunity to get to know the skilled workers of tomorrow and establish contacts at an early stage. We also provide course partnerships for younger students and are involved in the cLEVer zdi-network.

You also rely on training ambassadors. What does this term mean?

Marcus Otto: These are trainees who are in their second or third year of training and have the appropriate personal and professional skills. Their role is to tell any young people interested in their profession what appeals to them about it and what information they will learn. They also discuss with the young people the reasons for opting for vocational training.

What are the advantages?

Marcus Otto: They speak the same language as the students because of their age. The advantage for the member companies of the Bergisches Land District Craft Trades Association is that the ambassadors tell them about their training company and therefore present their respective training profession. In addition, this approach also raises the profile of less well-known professions or specialised professions. They provide information about career opportunities or what has turned out well for them in their training.



Wussten Sie schon, dass ...

... Leverkusen bei der Breitbandanbindung im deutschen Spitzenfeld liegt? Laut Breitbandatlas NRW beträgt 2016 die Anschlussqualität bis 50 MBit/Sekunde im Download in Leverkusen bei 97,1 Prozent aller Haushalte – das bedeutet die zweitbeste Versorgung in NRW. Somit geht Leverkusen gut gerüstet ins Zeitalter der Digitalisierung und bietet auch für Büronutzer beste Voraussetzungen.

Ganz schön cLEVer: Der Standort Leverkusen setzt auf mehrere Standbeine

Neben den Kernkompetenzen in den Bereichen Chemie und Life-Science wird Leverkusen auch für die Dienstleistungsbranche immer interessanter. Im Zeitraum zwischen 2003 und 2014 konnte der Standort einen Anstieg der Beschäftigtenzahlen im Dienstleistungssektor um plus 35 Prozent verzeichnen.

Attraktive Büroflächen und Entwicklungsgrundstücke mit Platz zur Entfaltung, kurze Wege in Metropolen und in grüne Lungen, Top-Infrastrukturen – und das zu attraktiven Konditionen: das sind nur einige der Vorzüge, mit denen Leverkusen auch als Büro- und Dienstleistungsstandort bei potenziellen Büronutzern, aber auch bei Investoren, Maklern und Projektentwicklern punkten kann.

Darüber hinaus bietet Leverkusen mit seinen vier cLEVeren Bürostandorten neue bahnhofs opladen, Innovationspark Leverkusen, City Leverkusen und Schusterinsel

zahlreiche infrastrukturelle Vorzüge, wie beispielsweise Glasfaser-Anbindung (bis zu 100 MBit Download und mehr), rasche Erreichbarkeit der Autobahnen, sehr gute ÖPNV-Anbindung und die Nähe der Dienstleistungszentren zur Gastronomie.

Die cLEVeren Büro-Standorte

neue bahnhofs opladen:

Wer in Leverkusen ein modernes und hochwertiges Büro mieten oder sich den Traum vom eigenen Büroobjekt erfüllen möchte, findet in der neuen bahnhofs opladen, dem derzeit größten städtebaulichen Projekt Nordrhein-Westfalens, beste Voraussetzungen. Im westlichen Bereich entstehen bis 2020 auf zwölf Hektar unter anderem Flächen speziell für Büro- und Dienstleistungsnutzung in Top-Lage.

Innovationspark Leverkusen:

Platz zur Entfaltung ist im Innovationspark Leverkusen (IPL) garantiert. Der IPL besticht durch flexible Grundstücksparzellierung mit bis zu 20 000 m² Fläche, einer Top-Infra-

struktur und einem attraktiven Bodenpreis. So entstanden in den vergangenen Jahren über 40 000 m² hochmoderne Büroflächen für mehr als 50 Unternehmen.

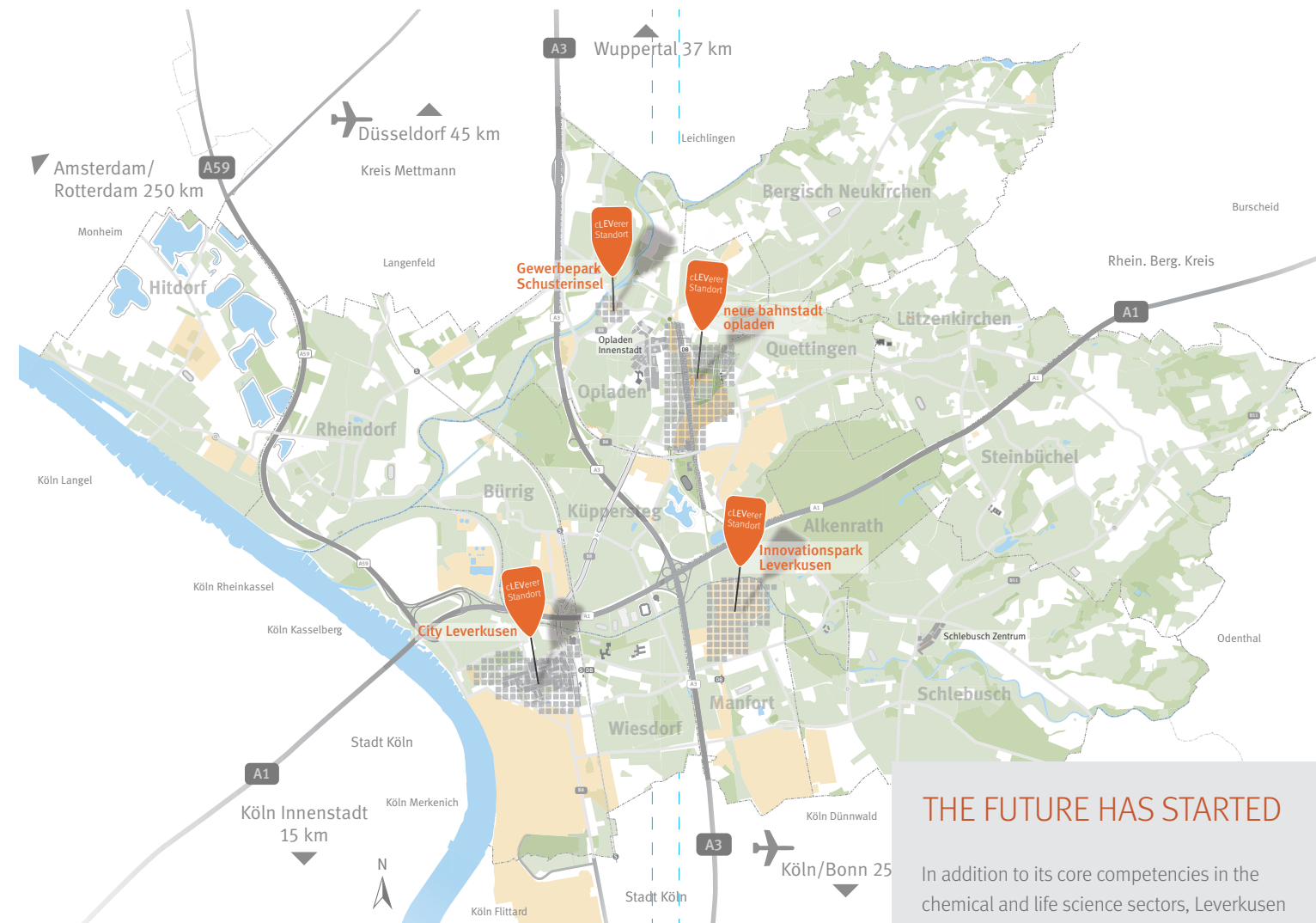
City Leverkusen:

Schwerpunktmäßig befinden sich die Unternehmen der Dienstleistungsbranche im südlichen Bereich der City, angrenzend an den CHEMPARK Leverkusen, der mit vielen Leverkusener Unternehmen geschäftliche Beziehungen unterhält.

Darüber hinaus locken Bestandsimmobilien in der Innenstadt mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis und urbanem Flair.

Schusterinsel:

Direkt an der Wupper gelegen, besticht der Gewerbepark Schusterinsel durch hochwertige Infrastruktur mit modernen Bürogebäuden und der Nähe zum Opladener Zentrum. Weit mehr als 30 Dienstleister und Unternehmen mit kleineren Produktionen haben sich auf dem Areal angesiedelt, größtenteils aus den Bereichen Ingenieurwesen, Bildung und Architektur.



Die Internetseite www.standort-leverkusen.de informiert nicht nur ausführlich über die vier cLEVeren Büro- und Dienstleistungsstandorte neue bahnhofs opladen, Innovationspark Leverkusen, City Leverkusen und Schusterinsel. Bürosuchende finden in der integrierten Immobilienbörse auch eine Möglichkeit, online das passende Grundstück oder die passende Immobilie in Leverkusen zu finden.



www.standort-leverkusen.de

THE FUTURE HAS STARTED

In addition to its core competencies in the chemical and life science sectors, Leverkusen is also becoming more and more interesting for the service industry. The city was able to report an increase of more than 35 percent in the number of people working in the service sector between 2003 and 2014.

Attractive office space and development land with space to expand, short routes into the cities and the countryside and first-class infrastructures – all at attractive terms: these are just some of the benefits that allow Leverkusen to score highly as an office and service location with potential office users, but also with investors, brokers and project developers.

In addition, Leverkusen offers many infrastructural benefits, such as the fibre optic links (up to 100 Mbit download and more), rapid access to the motorways, very good public transport connections and the proximity of the service centres to bars and restaurants, with its four cLEVer office locations: neue bahnhofs opladen, Innovationspark Leverkusen, City Leverkusen and Schusterinsel.



Von hier aus kümmern sich 300 Mitarbeitende darum, dass rund 5000 Presseverkaufsstellen von Ratingen bis Erftstadt und von Grevenbroich bis Gummersbach mit jährlich 173 Mio. Zeitungen und Zeitschriften beliefert werden.

So viel logistischer Aufwand erfordert neben professionellen Abläufen vor allem gut ausgebildete Mitarbeiter und Nachwuchskräfte. Die Ausbildung junger Menschen liegt leverdy deshalb besonders am Herzen. Durchschnittlich 15 bis 16 Auszubildende finden beim Pressegrossisten in drei Berufsbildern – Medienkaufleute Digital und Print, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung und Fachkraft für Lagerlogistik – einen beruflichen Einstieg. Vier bis fünf von ihnen winkt Jahr für Jahr eine Aussicht auf Festanstellung.

Medienkaufleute Digital und Print lernen während ihrer dreijährigen Ausbildung sowohl im Team als auch eigenverantwortlich die gesamten Distributionsabläufe des Pressegrossos kennen, sie stehen im engen Kontakt mit Einzelhändlern und mit Verlagsrepräsentanten. Auch Praktika bei

Verlagen und die Teilnahme an Weiterbildungskursen gehören zum umfangreichen Ausbildungsangebot für Medienkaufleute. Das Ausbildungsprofil zum **Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung** umfasst die Analyse und Planung von IT-Systemen und deren Optimierung. Auszubildende arbeiten an der Entwicklung von Softwarelösungen eng mit den Auftraggebern zusammen. Auszubildende als **Fachkraft für Lagerlogistik** sind mit der Warenannahme, Warenkontrolle, Gütertransport, Lieferscheinerstellung, Zwischenlagerung, Kommissionierung, Controlling und Remissionserfassung beschäftigt, sie überwachen also die gesamten Güterbewegungen.

„Wir bieten unseren Auszubildenden eine für das Medienzeitalter zukunftsweisende Ausbildung mit langfristig attraktiven, persönlichen und fachlichen Entwicklungsperspektiven“, erklärt leverdy-Geschäftsführer Ulrich Stemmler. Bei speziellen **Azubi-Nachmittagen** haben Interessierte die Möglichkeit, die Berufsbilder genauer kennenzulernen und erste Kontakte zum Unternehmen zu knüpfen.

Auf einer Fläche von rund 27 000 m² betreibt leverdy im Gewerbegebiet Hornpottweg eines der größten **Pressevertriebszentren** Deutschlands.

LEVERDY

Leverdy GmbH & Co. KG, one of the largest press distribution centres in Germany, operates on an area of approximately 27,000 m² in Leverkusen. From here, 300 employees ensure that 173 million newspapers and magazines are delivered each year to around 5.000 press outlets in the region.

The training of young people is particularly important to leverdy and the high number of trainees confirms this. Between 15 and 16 trainees start their career in three professions (IT, warehouse logistics and digital and print media) each year with a view to obtaining permanent employment.

Special trainee afternoons give interested young people the opportunity to find out more about the job profile and make initial contact with the company.



leverdy GmbH & Co. KG
Hornpottweg 5 | 51375 Leverkusen
Tel. +49 214 31200-0 | Fax +49 214 31200-100
info@leverdy.de | www.leverdy.de



Industrie 4.0? Bei der GIA Gesellschaft für industrielle Automatisierung mbH ist dieser Begriff schon länger gelebte Praxis. Seit mehr als 25 Jahren steht die GIA für flexible, maßgeschneiderte, optimierte und **innovative Lösungen** in allen Bereichen der **Prozessautomation** sowie für IT-Softwarelösungen auf allen Ebenen der Produktions- und Geschäftsprozesse. Die Spezialisten planen, liefern und betreuen elektrotechnische Anlagen in den Bereichen Bereichen Chemie, Energie, Öl & Gas.

Die Kernkompetenz umfasst das Erstellen von Spezifikationen, die elektrotechnische Auslegung und Bestellung, das Engineering rund um die Prozessleittechnik und die IT sowie den Bereich After-Sale-Service und Instandhaltung. So ist GIA als eines von drei Unternehmen in Deutschland in der Lage, automatisierungstechnische Umbauten von großen Industrieanlagen zu planen und umzusetzen, wie etwa den Umbau der Gasverdichterstation in Werne.

GIA steht aber auch für die Umsetzung hochintelligenter **IT-Anwendungen**, die den Arbeitsalltag erleichtern: Mobile vorkonfigurierte Softwarelösungen ermöglichen den Nutzern, ohne Programmierarbeit Unternehmens- oder Produktionsdaten in mobile Anwendungen umzusetzen. Ein Produktionsleiter kann so zum Beispiel von überall automatisierte Anlagendaten, Rohstoffe, Auslastungskennzahlen o.ä. mit Mitarbeiterkennzahlen kombiniert auf dem Tablet auswerten, ein Hausmeister erhält

seine Prüfaufgaben morgens drahtlos auf seinem Gerät und schickt daraufhin Wartungsaufträge an gespeicherte Lieferanten ab, Handelsreisende fragen von unterwegs die Bestände aller Lagerartikel ab. Mit diesem Know-how ist GIA bestens gerüstet für die Herausforderungen von morgen.

„Wir können mit mehr als 80 Ingenieuren und Technikern die Kundenanforderungen ganzheitlich bearbeiten, bis hin zur Anbindung an die kundeneigene IT-Infrastruktur und Unternehmensleitebene“, erklärt GIA-Geschäftsführer und Standortbotschafter Karl-Heinz Horst. Als Premium-Partner für die Prozessautomation zählen heute namhafte Unternehmen wie Axalta, 3M, Bayer, Boehringer, DuPont, EON, Siemens und RWE zu den zufriedenen Kunden. 1990 von echten Pionieren gegründet, arbeiten inzwischen mehr als 80 Menschen für den Prozessdienstleister aus Leverkusen. Weiteres Wachstum ist fest eingeplant und qualifizierte Mitarbeiter willkommen.



GIA Gesellschaft für industrielle Automatisierung mbH
Dönhoffstraße 39 | 51373 Leverkusen
Tel. +49 214 83067-0 | Fax +49 214 83067-97
info@gia.de | www.gia.de



»Für uns als Ingenieurdienstleister ist die Nähe zur Industrie ein entscheidender Standortvorteil in Leverkusen. Die gute Verkehrsanbindung ermöglicht es uns, auch deutschlandweit unser Know-how anbieten zu können.«

»The proximity to industry in Leverkusen is a decisive locational advantage for us as an engineering service provider. The good transport connections also enable us to offer our know-how throughout Germany.«

Karl-Heinz Horst,
Geschäftsleitung



GIA

GIA has been synonymous with flexible, tailor-made, optimised and innovative solutions in all areas of process automation and for IT software solutions on all levels of production and business processes for more than 25 years. The specialists plan, deliver and provide support for electrical systems in the chemical, pharmaceutical, energy, oil & gas.

The company's core expertise includes the creation of specifications, electrical design and ordering, engineering relating to process control technology and IT as well as an after-sales service. GIA is also known for the implementation of highly intelligent IT applications to facilitate everyday working life.



INNOVATION UND EXPANSION

Innovation und Expansion – mit dieser Unternehmensphilosophie hat sich Ostermann zum größten Einrichtungshaus in Nordrhein-Westfalen entwickelt. 2016 ist das Wittener Unternehmen, das zweimal in Folge als „Top Nationaler Arbeitgeber“ ausgezeichnet wurde, auch im Rheinland angekommen und hat in Leverkusen seine **fünfte Filiale** eröffnet.

Auf mehr als 45 000 m² Ausstellungsfläche bietet das Ostermann Center Leverkusen mit dem dazugehörigen „**Trends“-Mitnahmемöbelhaus** ein vielseitiges Angebot rund ums Wohnen. Die Übernahme des ehemaligen Smidt Wohncenters bedeutete für das Familienunternehmen den nächsten Meilenstein in der Historie, die kurz nach dem Krieg begann.

Marianne und Fredi Ostermann wagten 1949 auf rund 50 m² Ausstellungsfläche den Sprung in die unternehmerische Selbstständigkeit mit Möbeln. Und mit Erfolg. Nach kontinuierlichem Wachstum entstand 1966 ein 10 000-m²-Neubau in Witten.

In den 1980er Jahren expandierte das Unternehmen mit dem ersten „Trends“ Mitnahme-Möbelhaus in Witten und der ersten Ostermann-Filiale in Haan. 1992 folgte der Bau des modernsten Distributionszentrums Europas in der Möbelbranche. 1999 eröffnete die dritte Filiale in Bottrop.

Weil auch innovative Ideen für erfolgreiches Unternehmertum unabdingbar sind, entwickelte Ostermann 2003 mit „Loft Design Möbel“ ein neues Wohnkonzept. 2006 ging mit der Eröffnung des vierten Ostermann Centers in Recklinghausen auch die Premiere des Megafachmarkts „**Baby trends**“ für die Jüngsten einher.

Dass die Ostermann-Gruppe 2015 und 2016 vom Magazin Focus als „Top Nationaler Arbeitgeber“ ausgezeichnet wurde, spricht für die Unternehmensphilosophie. Denn berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Mitarbeitenden haben oberste Priorität. So bietet Ostermann seinen Angestellten und Auszubildenden in acht Berufssparten ein breit gefächertes Angebot an Schulungsprogrammen, Seminaren und Fördermaßnahmen. Ein betriebliches Vorschlagswesen und persönliche Gespräche zur Optimierung von Arbeitsabläufen zeichnen die familiäre und offene Unternehmenskultur aus.

INNOVATION AND EXPANSION

Innovation and expansion – Ostermann developed into the largest furniture store in North Rhine-Westphalia using this corporate philosophy. The Witten-based company also arrived in Rhineland in 2016 and opened its fifth store in Leverkusen. The Ostermann centre in Leverkusen with the associated "Trends" furniture store with off-the-shelf products offers an extensive range of products for the home in a showroom area of more than 45,000 m².

The fact that the Ostermann Group was voted "Top National Employer" in 2015 and 2016 by the Focus magazine is testament to the corporate philosophy because vocational training and further education opportunities for employees are top priorities.



Ostermann Leverkusen GmbH
Manforter Straße 10
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 83210
Fax +49 214 83213424
einrichtungshaus.
leverkusen@ostermann.de
www.ostermann.de



CARGO DÜNNER

Die 145-jährige Geschichte der Cargo Dünner GmbH ist eng mit der wirtschaftlichen Entwicklung des Standortes Leverkusen verbunden. Als das Unternehmen 1871 von Peter Dünner **gegründet** wurde, standen noch Pferdekutschen im Fuhrpark, die unter anderem Baumaterialien, Textilien oder Holz transportierten. Heute sind es große Sattelzüge, die alle Arten von Gütern pünktlich ans Ziel bringen.

Doch eines hat sich in der langen Geschichte des Fuhrunternehmens nicht geändert: „Wir sehen uns als kompetenten, fairen Partner, der sich mit innovativen und individuellen Konzeptionen auf die Bedürfnisse seiner Kunden einstellt und gemeinsam im Team maßgeschneiderte **Lösungen** entwickelt“, sagt Geschäftsführer Ulrich Dünner.

Dabei bietet Cargo Dünner absolute Zuverlässigkeit und Präzision in der Transportplanung. Hier greifen Ulrich Dünner und sein Team auf jahrzehntelange Erfahrungen bei intermodalen Transporten wie Lkw/Schiff und Lkw/Bahn zurück. Das **Leistungsspektrum** im Bereich der Lkw-Spedition reicht von Sattelaufliegern, Megatrailern über Jumbozüge bis hin zum Containertransport.

Nach seiner Ausbildung zum Speditionskaufmann und dem Eintritt in den elterlichen Betrieb Mitte der 1970er-Jahre, erweiterte Ulrich Dünner, heute Alleingesellschafter

der 1981 gegründeten Cargo Dünner GmbH, das Leistungsspektrum und den Kundenkreis der Spedition noch einmal erheblich. So baute Cargo Dünner in den 1990er-Jahren das **Lagereigengeschäft** mit der Inbetriebnahme eines neuen Betriebshofes in Leverkusen aus. Auf dem Gelände des Speditionsbetriebs im Gewerbegebiet Fixheide stehen Lager- und Kommissionierflächen zur Verfügung.

Inzwischen transportiert Cargo Dünner neben den Werksverkehren und den Schwermaschinen vor allem Güter im Sammelgutverkehr, in der Getränke-logistik und in der Logistik von Stahlprodukten.

Das Unternehmen führt komplette mehrstufige Logistikdienste aus einer Hand aus, die Projektberatung und Verpackungsleistungen mit einschließen. **Sonderfahrten** von kleinen und sehr kleinen Eiltransporten gehören ebenso zum Angebot wie Kurierdienste.

CARGO DÜNNER

Cargo Dünner is a competent and fair partner that responds to the needs of its customers with innovative and individual concepts and develops tailor-made solutions. Its range of services in truck-based haulage ranges from semi-trailers, mega trailers and jumbo trailers to container transport.

Cargo Dünner now transports groupage consignments in particular in the beverage logistics sector and the logistics of steel products in addition to intra-company consignments and heavy machinery. Special deliveries of small and extremely small express consignments are just as much part of their range as courier services or warehousing.



CARGO DÜNNER GmbH
Porschestraße 12
51381 Leverkusen
Tel. +49 2171 7009-0
zentrale@cargo-duenner.de
www.cargo-duenner.de





In 2015 neu eröffnete Geschäftsstelle in Opladen



Vorstand der Sparkasse Leverkusen
Vorstandsvorsitzender Rainer Schwarz und Vorstandsmitglied Markus Grawe

Die **Sparkasse Leverkusen** ist für Leverkusen, die Region, den Mittelstand, die Privatkunden und die Kommune ein zuverlässiger und leistungsstarker Finanzpartner. Die Nähe zu ihren Kunden und das partnerschaftliche Gespräch auf Augenhöhe sind ihr wichtig.

Das **Geschäftsmodell** ist solide und nachhaltig, denn es orientiert sich an der Realwirtschaft. Die Sparkasse Leverkusen macht Geschäfte, von denen sie etwas versteht, mit Menschen, die sie oftmals schon jahrelang kennt. Ihre Kunden vertrauen ihr Geld der Sparkasse an und sie leiht es für volkswirtschaftlich sinnvolle Investitionen vor Ort aus: an mittelständische Unternehmer, Existenzgründer und für private Immobilienfinanzierungen. Ein transparenter Geldkreislauf, der dazu beiträgt, dass Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und damit Wohlstand in Leverkusen möglich sind.

Als Partner des **Mittelstands** steht die Sparkasse Leverkusen in regelmäßigem persönlichen Kontakt mit den Unternehmern aus Leverkusen. Sie unterstützt diese bei der Existenzgründung, bestehenden Geschäften und neuen Projekten. Hierbei profitieren ihre Kunden von der umfassenden, kompetenten und individuellen Beratung. Die Sparkasse Leverkusen bietet ihren Kunden verständliche und maßgeschneiderte Finanzlösungen zu fairen Konditionen an.

Der Kunde mit seinen Plänen und Wünschen steht immer im Vordergrund.

Um allen Bürgern in Leverkusen etwas zurückzugeben, **unterstützt** die Sparkasse Leverkusen jedes Jahr mehr als 400 Vereine und Institutionen (aus den Bereichen Soziales, Sport, Umwelt, Brauchtum, Wirtschaft und Forschung) finanziell, mit Sachpreisen oder mit Tombolapaketen.

Das „Team Sparkasse“ besteht aus über 500 engagierten Mitarbeitern, die dafür sorgen, dass sie das alles leisten kann. Gut ausgebildete und motivierte Angestellte sind ihr wichtigstes Kapital. Deshalb bildet sie jedes Jahr junge Menschen zum **Bankkaufmann** aus. Denn nur mit gut ausgebildetem Nachwuchs kann die Sparkasse Leverkusen auch in der Zukunft erfolgreich sein. Seit 2016 bietet sie zusätzlich zur Ausbildung auch ein duales Studium an der S-Hochschule zum Bachelor of Science (B.Sc.) im Bereich Finance an.

SPARKASSE LEVERKUSEN

Sparkasse Leverkusen is a reliable and powerful financial partner for Leverkusen, the region, small and medium-sized companies, private customers and the community. Proximity to customers and discussions as partners on an equal footing are important to the institution.

It is happy to support customers with business start-ups, existing operations and new projects. Its customers benefit from the comprehensive, professional and individual advice. Sparkasse Leverkusen offers them understandable and tailor-made financial solutions on fair terms.

Customers with their plans and aspirations are always at the forefront.



Sparkasse Leverkusen
Friedrich-Ebert-Straße 39 | 51373 Leverkusen
Tel. +49 214 355-0 | Fax +49 214 355-1858
info@sparkasse-lev.de | www.sparkasse-lev.de



ENERGIEVERSORGUNG LEVERKUSEN

Die **Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL)** versorgt Leverkusen nicht nur mit Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser. Als moderner Energiedienstleister ist die EVL in einem dynamischen Marktumfeld ihren Kunden ein zuverlässiger Partner.

Für die Kunden persönlich vor Ort sein – das ist der Anspruch und das Alleinstellungsmerkmal der Energieversorgung Leverkusen (EVL). Mit rund 360 Beschäftigten versorgt die EVL in Leverkusen 80.000 Kunden mit Elektrizität, Gas, Fernwärme, Trinkwasser. Bei der Energieversorgung Leverkusen geht es aber um mehr als Versorgungssicherheit. Im liberalisierten Energiemarkt stellt sich die EVL mit neuen Produkten für Haushalte, Gewerbe und Industrie auf veränderte Kundenbedürfnisse ein. „Das Dienstleistungsgeschäft wird immer entscheidender. Dabei ist unser Vorteil, dass wir in Leverkusen ein direkter Ansprechpartner sind“, sagt Rolf Menzel, kaufmännischer Geschäftsführer der EVL.

Direkter Ansprechpartner für Projekte wie die Neue Bahnstadt Opladen. Für das neue Stadtviertel hat die EVL das **Energiekonzept** entwickelt: Moderne und komfortable Wärmeversorgung, gespeist von hocheffizienten Energiezentralen direkt auf dem Gelände. Die Bewohner der Neue Bahnstadt Opladen bekommen **fertige Wärme** und

müssen sich nicht um Brennstoffbeschaffung und Kesselwartung kümmern. Die EVL bietet zudem verschiedene komfortable Contracting-Lösungen an. Mieterstrom-Modelle geben den Kunden die Möglichkeit, sich über im Haus installierte Blockheizkraftwerke mit Wärme und günstigerem Strom zu versorgen. Die Energieversorgung Leverkusen als Eigentümerin der Anlagen übernimmt das komplette Management und garantiert Qualität und professionelles Handwerk.

Zugeschnittene Dienstleistungen, auf die auch die Geschäftskunden setzen. Die Produktpalette der EVL-Marke **BusinessPARTNER** reicht von der Analyse und Konzeption zur individuellen Bedarfsoptimierung bis hin zur Verbesserung der Energieeffizienz. Bei Bedarf plant die EVL für ihre Großkunden die Installation von Energieversorgungsanlagen, betreibt und wartet Kundenanlagen und behebt Störungen zuverlässig rund um die Uhr. Als Partner unterstützt die Energieversorgung Leverkusen ihre Kunden zudem bei der Optimierung ihrer Energiekosten.

»Das Dienstleistungsgeschäft wird für die Energieversorger vor dem Hintergrund sich wandelnder Märkte immer entscheidender. Als Energieversorgung Leverkusen haben wir den Vorteil, dass wir vor Ort ein direkter und persönlicher Ansprechpartner für unsere Kunden sind.«

»The service business is becoming more and more important for energy providers given the changing markets. As an energy provider, we have the advantage that we have a direct and personal local contact for our customers at Energieversorgung Leverkusen.«



Rolf Menzel, kaufmännischer Geschäftsführer der EVL

ENERGIEVERSORGUNG LEVERKUSEN (EVL)

Local support for customers – this is the claim and the distinguishing feature of Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL). With around 360 employees, EVL in Leverkusen supplies electricity, gas, district heating and water to 80,000 customers. As a modern energy provider, EVL is a reliable partner in a dynamic market environment. The company reacts to changing customer needs with new products for homes, commerce and industry in the liberalised energy market. EVL also offers different contracting solutions as well as tailor-made services for business customers. The product range of EVL's BusinessPARTNER brand ranges from analysis, design and individual demand optimisation to improved energy efficiency. If required, EVL reliably plans the installation of power supply plants, operates and maintains customer facilities and repairs faults for its major customers. As a partner, EVL also supports its customers with the optimisation of energy costs.

Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL)
Overfeldweg 23 | 51371 Leverkusen
Tel. +49 214 8661661 | Fax +49 214 8661443
evl@evl-gmbh.de | www.evl-gmbh.de





KREATIVWIRTSCHAFT

Ob Architektur, Musik, Design, Eventorganisation, Public Relations oder Werbung – die Kultur- und Kreativwirtschaft in Leverkusen ist vielfältig. Sie stellt in Leverkusen mit mehr als 150 Unternehmen einen wichtigen Wirtschaftszweig dar und liefert anderen Unternehmen entscheidende Vorteile im Wettbewerb.

Denn Handwerk, Industrie und Handel profitieren von den Leistungen der Kreativwirtschaft durch optimale Marktauftritte, Prozessanwendungen und Produktinnovationen. So ist die Kreativwirtschaft auch eine Wachstumsindustrie mit einem hohen Frauenanteil und vielen gut ausgebildeten Fachkräften.

Um die kreativen Dienstleistungen für potenzielle Auftraggeber sichtbar zu machen, hat die Wirtschaftsförderung Leverkusen gemeinsam mit Kreativunternehmen das Netzwerk KREATIV.WIRTSCHAFT.LEVERKUSEN gegründet. Es bündelt die Interessen der

Branche und kommuniziert ihre Stärken nach außen. Die Internet-Plattform kreativ-lev.de informiert potenzielle Auftraggeber über die Dienstleistungen der Leverkusener Kreativbetriebe und dient der Branche als Schaufenster des eigenen Portfolios.

Neben Opladen als Kreativzentrum konzentriert sich die kreative Szene auch in Wiesdorf und Schlebusch. Auch dort, so ergab eine WfL-Umfrage unter den Kreativtätigen in Leverkusen, schätzen kreative Unternehmen die Erreichbarkeit, den gut ausgebauten ÖPNV und die Nähe zu Kunden.

WFL-SCHREIBTISCHBÖRSE

How do creative individuals find attractive, usable and affordable space? This question is posed by many lone wolves who would otherwise earn their money working at home. The Schreibtischbörse is a free, open access initiative organised by WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH for

creative individuals, start-ups, freelancers or small companies who want to rent an office, conference room or desk for a limited period of time. For example, small companies can rent space for the duration of a project without having to make long-term commitments.

WFL-SCHREIBTISCH-BÖRSE

Wie kommen Kreative an attraktive, nutzbare und bezahlbare Räume? Diese Frage stellen sich viele Einzelkämpfer, die ansonsten in Heimarbeit ihr Geld verdienen. Die Schreibtischbörse ist ein kostenfreies, niederschwelliges Angebot der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH für Kreative, Start-ups, Freischaffende oder kleine Unternehmen, die sich für einen begrenzten Zeitraum einen Büroraum, einen Konferenzraum oder einen Schreibtisch anmieten wollen. Kleinunternehmen können sich zum Beispiel für den Zeitraum eines Projektes dort einmieten, ohne langfristige Bindungen eingehen zu müssen.

CREATIVE INDUSTRIES

The cultural and creative economy in Leverkusen is diverse. From architecture and music, design, event organisation and public relations to advertising - the industry represents an important branch of the economy with more than 150 companies and provides decisive competitive advantages to other companies because trade, industry and commerce benefit from the services of the creative economy through an optimum market presence, process applications and product innovations.

The creative economy is also a growth industry with a high share of women and many well-trained skilled workers.

The KREATIV.WIRTSCHAFT.LEVERKUSEN network was launched by the Business Development department in Leverkusen in conjunction with creative companies and combines the interests within the industry and communicates its strengths to the outside world. The kreativ-lev.de Internet platform informs potential clients about the services of creative businesses based in Leverkusen and serves as a showcase for the industry's own portfolio.



Die pronova BKK bekennt sich zum Standort Leverkusen und lässt im Stadtteil Wiesdorf ein neues Büro- und Verwaltungsgebäude errichten. So wird der Neubau aussehen.

Die Kasse versteht sich als kompetenter Partner für ihre Versicherten bei allen Fragen zur Gesundheit. Rund 1300 qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine vertrauensvolle und zuverlässige Beratung zum Wohle der mehr als 670 000 Kundinnen und Kunden.

Mit einem dichten Geschäftsstellennetz von bundesweit rund **80 Kundenservice- und Beratungsstellen** ist die Kasse auch räumlich immer nah am Kunden. Ob Prävention und Früherkennung, innovative Versorgungsprogramme oder attraktive Zusatzversicherungen: Bei der pronova BKK erhalten Versicherte umfassenden **Versicherungsschutz aus einer Hand**.

Die pronova BKK ist aus Zusammenschlüssen der Betriebskrankenkassen bedeutender Weltkonzerne wie Bayer und Ford entstanden. Bis heute arbeitet sie in den Bereichen **betriebliche Gesundheitsförderung** und Prävention eng mit diesen Unternehmen zusammen.

Soziale Verantwortung hat seit jeher einen hohen Stellenwert bei der pronova BKK. So trägt die Kasse gemeinsam mit der Stadt Leverkusen z. B. mit dazu bei, dass Migran-

tinnen und Migranten mit guten Sprachkenntnissen zu interkulturellen Gesundheitsmediatoren geschult werden. Diese informieren ihre Landsleute in der jeweiligen Muttersprache u. a. über Vorsorgeuntersuchungen, Kinderge-sundheit und Angebote für Pflegebedürftige. Ziel ist, dass Menschen mit Migrationshintergrund die Angebote des deutschen Gesundheitssystems besser verstehen und nutzen können.

Seit 2014 ist die pronova BKK offizieller Gesundheitspartner von Bayer 04 Leverkusen. Seitdem hat die Kasse viele Projekte erfolgreich initiiert: So haben beispielsweise Ernährungsworkshops für die Jugend, Brustkrebsvorsorge für die Frauenmannschaft oder auch **Organspende- und Stammzellen-Kampagnen** dafür gesorgt, dass Gesundheitsförderung und -vorsorge für Fans und Mannschaften, weiter an Bedeutung gewinnt.

Auch mit ihrem Neubau bekennt sich die pronova BKK zu Leverkusen: Im Stadtteil Wiesdorf lässt sie seit diesem Jahr ein neues Büro- und Verwaltungsgebäude errichten. Dort soll bis Anfang 2018 auf über 12 000 qm eine moderne Zentrale mit rund 600 Arbeitsplätzen entstehen, welche die Kasse anmieten wird.

pronovaBKK
Partner für Ihre Gesundheit

pronova BKK
Ludwig-Erhard-Platz 1 | 51371 Leverkusen
Tel. +49 214 32296-1000 | Fax +49 214 32296-7000
service@pronovabkk.de | www.pronovabkk.de

PRONOVA BKK: NAH AM KUNDEN

Als moderne und kundenorientierte gesetzliche Krankenversicherung leistet die **pronova BKK** weit mehr, als nur verordnete Medikamente und Arztrechnungen zu bezahlen.

PRONOVA BKK: CARE FROM A SINGLE SOURCE

pronova BKK was established through the mergers of company health insurance schemes run by major global companies, such as Bayer, BASF, Ford and Continental. The health insurance scheme is available to all interested parties throughout Germany.

Over 670,000 customers appreciate the personal support, the excellent service and the comprehensive range of services. pronova BKK is represented at around 80 customer service and information centres with a large network of branches. It is one of the five largest company health insurance schemes and the largest health insurance scheme in Germany. pronova BKK is traditionally closely linked and committed to numerous health promotion projects in the region with its site in Leverkusen.





Wussten Sie schon, dass ...

... die Gesundheitswirtschaft mit 4,5 Millionen Beschäftigten eine der größten Wirtschaftsbranchen in Deutschland ist? Leverkusen bietet für diese Zielgruppe ideale Bedingungen. Rund 10 000 Beschäftigte arbeiten in 150 Unternehmen und Einrichtungen.

Die Stadt Leverkusen entwickelt sich immer mehr zu dem Gesundheitsstandort der Region. Zu verdanken hat der Standort das längst nicht nur der berühmten Kopfschmerztablette Aspirin.

Die **Gesundheitsbranche** in Leverkusen ist vielseitig. Nicht nur Ärzte, Krankenhäuser, Reha-Möglichkeiten, die Pharmaindustrie, Forschung und Entwicklung oder Versicherungen gehören zu diesem Wirtschaftssektor. Die Branche vermittelt wichtige Impulse in andere Wirtschaftszweige hinein, in denen zahlreiche Unternehmen – zum Beispiel als industrielle Zulieferer oder Dienstleister – in enger Geschäftsbeziehung zur Gesundheitsbranche stehen.

Relevante Unternehmen in Leverkusen sind beispielsweise Bayer HealthCare, Bayer Vital, die Betriebskrankenkasse pronova BKK, der Gesundheitsdienstleister Med 360° sowie die ambulante Reha-Klinik REHA TRAINING GmbH. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Leverkusen zählt mit fast 40 Standorten in 22 Städten und mit mehr als 1200 Mitarbeitern, die ca. 600 000 Patienten jährlich untersuchen bzw. behandeln, zu den größten Gesundheitsdienstleistern der Region.

Der Gesundheitspark Leverkusen konzentriert stationäre und ambulante medizinische Spitzenversorgung. Im Mittelpunkt steht hier das **Klinikum Leverkusen** mit 2000 Beschäftigten in zwölf medizinischen Fachabteilungen. Als akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Köln werden hier Nachwuchsmediziner ausgebildet.

Das Ärztehaus MediLev bietet auf 7000 Quadratmetern eine zukunftsweisende interdisziplinäre Rundumversorgung in der Region. Das St. Josef Krankenhaus in Wiesdorf hat sich als Spezialklinik für Geriatrie zum Zentrum für ältere Menschen entwickelt. 2013 erhielt das St. Remigius Krankenhaus in Opladen die Auszeichnung „Top Nationales Krankenhaus 2013“ und konnte vor allem auch mit seinem hervorragenden Darmzentrum überzeugen. In der staatlich anerkannten Schule für Medizinisch-technische Radiologieassistenten (MTRA) werden in Leverkusen Medizinisch-technische Assistenten ausgebildet.

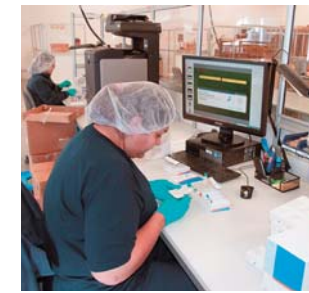
NETZWERKE

Die richtigen Kontakte sind die halbe Miete, das zeigt sich besonders häufig in der Wirtschaft. Die Akteure der Leverkusener Gesundheitswirtschaft sind bestens vernetzt. Der Verein Regionales Praxisnetz Leverkusen, der Zusammenschluss Regionales Gesundheitsnetz Leverkusen und der Health Region CologneBonn e.V. (HRCB) haben sich allesamt zum Ziel gesetzt, die herausragenden Kompetenzen in Leverkusen und in der Metropolregion Rheinland zu bündeln. Der HRCB e.V. bietet Akteuren der Gesundheitsbranche die Möglichkeit, sich zu begegnen und auszutauschen, um so die Synergiepotenziale verstärkt nutzen zu können.



HEALTH CARE

Around 10,000 employees work in 150 companies and institutions in the health-care sector. The city of Leverkusen is increasingly becoming a healthcare hub. Ultimately, the city is famous for more than just the headache tablet, aspirin. Relevant companies are based in Leverkusen, such as the company health insurance provider pronova BKK, Bayer HealthCare, REHA TRAINING GmbH and the healthcare provider Med 360°. Gesundheitspark Leverkusen (Leverkusen Healthcare Park) concentrates on top-class inpatient and outpatient care. It enables strategic collaborations and offers networking. Klinikum Leverkusen (Leverkusen Hospital) is the focus here with 2,000 employees working in 12 medical departments. In addition to the Klinikum, there is the St. Josef Hospital in Wiesdorf and St. Remigius Hospital in Opladen.



Wie kann man das deutsche Gesundheitssystem effizient entlasten?

Indem man zum Beispiel die im europäischen Arzneimittelmarkt bestehenden Preisunterschiede für direkte und indirekte Einsparungen durch Arzneimittelimporte ausnutzt.

Genau das ist das Geschäft der Orifarm GmbH. Das Leverkusener Unternehmen, das 1984 als Pharma Westen gegründet wurde und seit 2006 Tochterunternehmen der dänischen **Orifarm-Gruppe** ist, gehört zu den fünf großen Arzneimittelimporteuren in Deutschland. Orifarm trägt durch Parallelimporte und Reimporte dazu bei, dass pro Jahr ca. 300 Millionen Euro in Deutschland eingespart werden. Indirekte Einsparungen in Milliardenhöhe kommen dazu. So werden weiter steigende Krankenkassenbeiträge oder Erhöhungen bei den Zuzahlungen verhindert. Das Geschäftsmodell, das Orifarm in sieben europäischen Märkten umsetzt, wirkt preisregulierend und verhindert so eine monopolartige Stellung der Originalhersteller der Medikamente.

Am **Standort Leverkusen**, der zweiten großen Säule der Unternehmensgruppe neben dem Hauptsitz im dänischen Odense, arbeiten rund 120 Fachkräfte, größtenteils im Vertrieb, Marketing und regulatorischen Bereich: **Stellen** mit betriebswirtschaftli-

chem oder pharmazeutischem Hintergrund sind hier genauso im Portfolio wie analyseorientierte Jobs wenn es beispielsweise um Produktmanagement geht. Der europäische Gedanke wird hier, wie an allen anderen Standorten auch, vorgelebt. Flache Hierarchien, ein europäisches Arbeitsumfeld und spannende Tätigkeitsfelder zeichnen das Unternehmen aus. Die langfristige Zusammenarbeit mit qualifizierten Mitarbeitern ist Orifarm sehr wichtig. Deshalb bietet das Unternehmen u. a. Basic-Leadership-Programme, vielfältige individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Englischkurse an. Ein Angebot an umfangreichen Sozialleistungen wie betriebliche Altersvorsorge, betriebliches Gesundheitsmanagement oder flexible Arbeitszeiten kommen noch dazu.

Soziale Verantwortung gehört bei der Orifarm GmbH ebenso zur Unternehmensphilosophie. Seit 2014 unterstützt Orifarm durch die **Aktion „Teilkraft“** gemeinnützige Organisationen und Vereine aus dem medizinisch-sozialen Bereich.

ORIFARM GMBH

Orifarm GmbH is one of the five major importers of pharmaceuticals in Germany. Orifarm contributes to savings of approx. € 300 million per year in the German health system through parallel imports and reimports. Around 120 professionals work at the Leverkusen site, mainly in sales, marketing and regulatory affairs. Leverkusen is the second pillar of the Orifarm Group next to the headquarters in Odense in Denmark. Jobs with a business management or pharmaceutical background are just as much part of the portfolio as analysis-orientated jobs, for example, when it comes to product management.



Orifarm GmbH
Fixheider Straße 4 | 51381 Leverkusen
Tel. +49 2171 7077-0 | Fax +49 2171 7077-7
willkommen@orifarm.com | www.orifarm.com



60 JAHRE KLINIKUM LEVERKUSEN - EINE BESONDERE ERFOLGSGESCHICHTE



Mit seinen kompetenten und zahlreichen Partnern in einem von Kooperationen geprägten Netzwerk im Gesundheitspark, gehört das **Klinikum Leverkusen** mit seinem breiten medizinischen und therapeutischen **Leistungsspektrum** zu den Marktführern im Rheinland.

Aller Anfang ist schwer, davon konnten unsere Stadtväter in Leverkusen zu Beginn der 50er Jahre ein Lied singen, denn sie hatten bis zur offiziellen Eröffnung des modernen **Krankenhauses** im Walde am 24. Oktober 1956, eine Vielzahl von politischen und wirtschaftlichen Hürden zu überwinden.

Der Beschluss, ein kommunales Krankenhaus zu bauen sorgte bundesweit für Aufsehen, denn die Stadt Leverkusen betrat hiermit erstmals politisches Neuland.

Jahrzehntelang hatte es in Deutschland keine Krankenhausneubauten mehr gegeben und nun entstand hier auf dem Gelände des heutigen Gesundheitsparks ein fortschrittliches Krankenhaus, dessen moderne Ausstattung bald Fachbesucher und VIP-Touristen aus aller Welt anlockte. In den zurückliegenden sechs Jahrzehnten hat das Klinikum Leverkusen die Strukturen in Medizin und Pflege sowie Service- und Verweilqualität immer wieder auf hohem Niveau optimiert und weiterentwickelt.

Eine Vielzahl von Neubauten, Anbauten, Umbauten und Modernisierungen sind bis zum heutigen Tag entstanden und prägen jetzt den **Gesundheitspark** als außergewöhnlichen medizinischen und therapeutischen Standort, dessen Strahlkraft über die Region Leverkusens weit hinausgeht. Der heutige Anspruch des Klinikums drückt sich besonders in seinem **Leitbild** „Der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns“ aus und setzt auf eine patientennahe und ganzheitliche Versorgung, die gemeinsam



mit über 30 kompetenten Partnern und Gesundheitsdienstleistern im Gesundheitspark wahrgenommen wird.

Auch den ständig wachsenden Patientenwünschen nach besonderen Serviceleistungen und Wohlfühlatmosphäre ist das Klinikum in den letzten Jahren mit den neu erbauten **Komfortstationen** gerecht geworden. Darüber hinaus wurde sich verstärkt der Weiterentwicklung der Parklandschaft gewidmet, in der neue Wege, Terrassen, Verweilöasen und ein Kräutergarten im Sinne des „Urban gardening“ entstanden sind, was die Verweilqualität im Klinikum nochmals erhöht und zusätzlich zur Gesundung der Patienten beiträgt.

Nicht zuletzt hat sich das Klinikum Leverkusen einer kontinuierlichen Qualitätsoffen-

sive verschrieben, die nicht zuletzt in einer Vielzahl von Audits und Zertifizierungen mündete, denen sich das Krankenhaus der regionalen Spitzenversorgung mit seinen **740 Betten** und 12 Fachdisziplinen, zahlreichen Instituten und **Zentren** immer wieder unterzogen hat. Hierbei wurden kontinuierlich Prozesse und Qualität überprüft und notwendig werdende Verbesserungsmaßnahmen möglichst schnell in die Tat umgesetzt.

Die über 2000 Mitarbeiter des Konzerns „Klinikum“, deren medizinische Kompetenz schon 1978 durch einen Lehrauftrag der Universität zu Köln untermauert wurde, erhalten durch die langjährige, erfolgreiche Gesundheitsversorgung ständig eine besondere Wertschätzung durch die Bürger in der Region Leverkusen. So hat sich der Gesund-

heitspark vor allem wegen seiner besonders hohen medizinischen Leistungsdichte, aber auch aufgrund seiner Erholungsvielfalt, zu einem außergewöhnlichen Gesundheitsstandort entwickelt, der sich immer mehr wachsender Nachfrage erfreut. Nahezu 34 000 stationäre Patienten und über 40 000 ambulante Patienten im Klinikum Leverkusen bestätigen dies eindrucksvoll.

Rund 15 Millionen Euro investiert das Klinikum derzeit in die Aufstockung des Funktionsgebäudes, um sowohl alle medizinischen Disziplinen an einem Standort zu vereinen und gleichzeitig Raum für ein neues Zentrum für Kurzzeit Chirurgie und ambulante Operationen zu schaffen. Diese sollen künftig in dem neuen Vorzeigebauwerk in einem modernen Ambiente mit drei Operationssälen stattfinden.

60TH ANNIVERSARY OF KLINIKUM LEVERKUSEN – A SPECIAL SUCCESS STORY

Klinikum Leverkusen (Leverkusen Hospital) is one of the market leaders in the Rhine-land region with its broad range of medical and therapeutic services.

Starting out is always difficult, but our city fathers were able to sing about this at the beginning of the 1950s when they overcame a large number of political and

economic hurdles in the forest before the official opening of the hospital. The decision to build a local hospital caused a stir throughout Germany.

There had been no new hospital developments in Germany for decades and now a progressive hospital has been built on the site of the present-day Gesundheitspark

(Healthcare Park). Klinikum Leverkusen has continued to optimise and further develop the structures in the area of medicine and care as well as the quality of service and patients' stays to a high level in the past six decades.

A number of new buildings have been built and renovations and refurbishments have

been made to date that shape the Gesundheitspark as an exceptional medical and therapeutic centre, whose reputation extends beyond the Leverkusen region. The current focus of the hospital with 740 beds, 14 specialist departments and over 2000 employees is on holistic care close to the patients, which is provided by 30 partners and healthcare providers on the Gesundheitspark.

The hospital has also addressed patients' every growing wishes for special services and a feel-good atmosphere in the last few years with the newly built comfort stations.

In addition, greater attention has been given to further developing the parkland that also helps to improve the quality of patients' stays in the hospital.



Klinikum
LEVERKUSEN
Klinikum Leverkusen gGmbH
Am Gesundheitspark 11
51375 Leverkusen
Tel. +49 214 13-0
Fax +49 214 13-2118
info@klinikum-lev.de
www.klinikum-lev.de





Als Standort für moderne Medizin mit christlichen Wurzeln sind das **St. Remigius Krankenhaus** Opladen und das **St. Josef Krankenhaus** Wiesdorf seit über 100 Jahren eine feste Größe in Leverkusen.

Jedes Jahr werden hier mehr als 12 000 stationär aufgenommene Patientinnen und Patienten medizinisch versorgt. Hinzu kommen noch einmal gut 20 000 Menschen, die im Laufe eines Jahres hier ambulant behandelt werden. Die beiden katholischen Krankenhäuser beschäftigen 400 Mitarbeiter und gehören zur Kplus Gruppe – Medizin und Pflege in katholischer Trägerschaft. Ihre besondere Kompetenz stellen die Häuser mit medizinischen Spezialisierungen unter Beweis, wie sie sonst oft in wesentlich größeren Häusern in Deutschland zu finden sind.

Insbesondere die Klinik für **Orthopädie und Unfallchirurgie** hat sich in den vergangenen Jahren zu einem überregionalen Zentrum für die Versorgung aller Verletzungen und Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates entwickelt. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Behandlung von Patienten mit schweren Schäden der großen und kleinen Gelenke wie Hüfte und Knie sowie mit Frakturen. Darüber hinaus gibt es Spezialisten für die **Wirbelsäulen-** und **Unfallchirurgie** sowie das diffizile Spektrum der Handchirurgie am Haus. Der großen Bandbreite des Behandlungsspektrums wurde mit der Bildung von drei chefarztgeführten Schwerpunkten Rechnung getragen. Von Kopf bis Fuß werden Patienten aus einer Hand rundum betreut. Kurze Wege und ein regelmäßiger Kontakt sichern den Erfolg der Behandlung. Voraussetzungen, die auch für das **Darmzentrum** am St. Remigius Krankenhaus Opladen relevant sind, das sich die vollständige interdisziplinäre Versorgung des Patienten nach standardisierten Abläufen zur Aufgabe gemacht hat. Dies bedeutet eine ganzheitliche Behandlung des Patienten an Ort und Stelle durch mehrere Fachrichtungen, die die verschiedenen Formen des Darmkrebses berücksichtigen. Hierdurch wird eine individuelle, dem Stadium entsprechende, medikamentöse und/oder operative Therapie realisiert.

Das Rheinisch-Bergische Lungenzentrum bietet mit den zwei zusammengeschlossenen Fachabteilungen – der Pneumologie als besonderer Schwerpunkt – der Klinik für **Innere Medizin** und der Viszeral- und Thoraxchirurgie – gute Voraussetzungen für eine interdisziplinäre Versorgung. Durch die enge Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen wird eine Gesamtversorgung auf hohem Niveau geboten. Hervorzuheben ist hier auch noch das Angebot der ambulanten pneumologischen Rehabilitation in

Leverkusen (**APRiL**). Regelmäßiges körperliches Training im Rahmen von ambulanten Lungensportgruppen ist ein kostengünstiger und hocheffektiver Baustein in der Behandlung vieler Patienten mit chronisch pneumologischen Erkrankungen. Falls Patienten es wünschen, wird ihnen auch die Teilnahme an neuesten Behandlungskonzepten im Rahmen von wissenschaftlichen **klinischen Studien** zum ambulanten Lungensport ermöglicht. Eine wohnortnahe Versorgung mit überregional bekannten und anerkannten medizinischen Schwerpunkten – das zeichnet die beiden Häuser aus, die sich dennoch bis heute ihre ursprüngliche Intention, sich den Kranken aus einem christlichen Selbstverständnis heraus zuzuwenden, bewahrt haben.

St. Remigius Krankenhaus Opladen
An St. Remigius 26
51379 Leverkusen
Tel. +49 2171 4090

St. Josef Krankenhaus Wiesdorf
Adolfsstraße 15
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 3720
info@kplusgruppe.de
www.kplusgruppe.de

 **St. Remigius Krankenhaus Opladen**
Ein Unternehmen der Kplus Gruppe

 **St. Josef Krankenhaus Wiesdorf**
Ein Unternehmen der Kplus Gruppe

St. Remigius Krankenhaus Opladen
An St. Remigius 26
51379 Leverkusen
Tel. +49 2171 4090

St. Josef Krankenhaus Wiesdorf
Adolfsstraße 15
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 3720
info@kplusgruppe.de
www.kplusgruppe.de



Top-class medicine behind walls steeped in tradition – this sums up the two Catholic hospitals. St. Remigius Hospital Opladen and St. Josef Hospital Wiesdorf have been firmly established in Leverkusen for more than 100 years.

The two hospitals excel in providing local care with specialist medical expertise that is well-established and recognised nationwide. The areas of specialist expertise that attract patients from a wider area to the hospitals that are part of the Kplus Group

– Medizin und Pflege in katholischer Trägerschaft (Medicine and Care under Catholic Leadership) – include spinal surgery, artificial joint replacement in the endoprosthetics centre offering maximum care, lung diagnostics or the intestinal

centre. St. Josef Hospital specialises in geriatric medicine. Short communication channels, close technical cooperation – even across departments – and regular contact with the patients

ensure the success of the care. A comprehensive range of outpatient services supplements the care and ensures the success of the therapy, even after discharge. The excellent quality assurance results in the area of medicine and nursing show

that the care concept of the two Catholic hospitals is successful. In addition, the high medical standard goes hand in hand with personal care that is still committed to the principle of Christian charity.

FAMILIE UND BERUF



Wussten Sie schon, dass ...

... seit mehr als 30 Jahren Leihomas und Leihopas in Leverkusen wertvolle Betreuungsdienste leisten?

Rund 200 Leverkusener Familien haben seit Start des Projektes von diesem Angebot profitiert. Zurzeit sind die Leih-Großeltern fast 1000 Stunden im Jahr ehrenamtlich im Einsatz. Zum Beispiel, wenn Arztbesuche oder Elternabende anstehen oder wenn Behördengänge zu erledigen sind. Für ihr Engagement erhielt die Gruppe in Leverkusen und auch landesweit die Auszeichnung „Prädikat kinderfreundlich“.

Um Fachkräfte zu halten und neue zu finden, muss das „Drumherum“ im Betrieb stimmen. Unternehmen in Leverkusen finden beste Voraussetzungen und professionelle Unterstützung durch **Stadt** und Institutionen. In Leverkusen gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Beratungsangebote für Eltern, Kinder und Jugendliche.

Die Bildungskette in Leverkusen beginnt schon bei den Kleinsten. Die allerjüngsten Einwohner werden nach ihrer Geburt ganz besonders begrüßt: Mit einer Willkommens-tasche, gefüllt mit Geschenken fürs Neugeborene und **Infobroschüren** für die frischgebackenen Mütter und Väter.

Das Programm „Frühe Hilfen“ richtet sich an werdende Eltern und Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren und bietet zum Beispiel eine Babysprechstunde, eine Telefonberatung, offene Gesprächskreise, ein Müttercafé oder Kursangebote. Rund 90

Kindertagesstätten und Vorschulangebote helfen beim Start ins lebenslange Lernen. Der **Kita-Planer** der Stadt Leverkusen ermöglicht es Eltern, einen Platz in der Kita ihrer Wahl vorzumerken.

Neben städtischen, kirchlichen und freien Trägern betreiben auch einige Unternehmen wie Bayer, Covestro und LANXESS eigene Betriebskindergärten. Tagesmütter bzw. Tagesväter können über den **Fachbereich Kinder und Jugend** der Stadt Leverkusen vermittelt werden. Die Kindertagespflege kann als familienähnliche und flexible Betreuungsform, ergänzend zu Betreuungszeiten von Kindertageseinrichtungen und Schulen in Anspruch genommen werden.

Das **Elternbegleitbuch** bietet Informationen und Hinweise, die sowohl die Betreuung und Erziehung des Kindes als auch die Beantragung von Unterstützungsleistungen betreffen.

FRAUENBÜRO, NETZWERK WIEDEREINSTIEG

Das Frauenbüro der Stadt berät unter anderem zu Themen wie Existenzgründung und Berufsrückkehr von Frauen. Das **Netzwerk W(iedereinstieg)** hält Informationen für Unternehmen und Berufsrückkehrende bereit, unter anderem zu Fördermöglichkeiten und Weiterbildung.

LEVERBOX

Die Wirtschaftsförderung Leverkusen bietet mit der **LEVERBOX** einen Koffer mit all-erhand Infomaterial für Unternehmen und Mitarbeitende. Nutzer finden beispielsweise Leitfäden für die praktische Umsetzung von familienbewussten Arbeitszeiten und betrieblicher Kinderbetreuung, einen Behördenwegweiser, das Elternbegleitbuch sowie einen Seniorenwegweiser der Stadt.

FAMILY AND WORK

A wide and diverse range of advisory services for children and young people is available in Leverkusen. Professional support is provided by the city and also by institutions. Even the smallest children are included in the education chain in Leverkusen: a welcome pack at birth contains gifts for newborn babies in addition to information brochures for the new parents. At a later stage, around 90 nursery schools and pre-school facilities help them get started with their life-long learning. The nursery school planner for the city of Leverkusen allows parents to reserve a place at the nursery school of their choice. In addition to municipal, church and independent providers, a few companies like Bayer, Covestro and LANXESS also operate their own in-house nursery schools.

The Children and Youth Affairs department for the city of Leverkusen provides assistance with finding childminders.

WOHNEN IN LEVERKUSEN

Leverkusen präsentiert sich nicht nur als attraktiver Wirtschaftsstandort, sondern auch als weltoffene „Patchwork-Stadt“. Hier treffen Einflüsse aus Bergischem Land und dem Rheinland zusammen.

Ob ländlich in Bergisch Neukirchen, familiär in Schlebusch oder städtisch in Opladen und Wiesdorf – Leverkusen bietet für alle Wohnbedürfnisse ein attraktives Umfeld. Jeder der **13 Stadtteile** hat seinen eigenen Charme.



Alkenrath

Alkenrath: Im jüngsten Stadtteil Leverkusens, in dem Ende der 1950er Jahre viel Platz für Wohnen geschaffen wurde, steht eines der Aushängeschilder der Stadt: Das Schloss Morsbroich.



Bürrig

Bürrig: Die beiden Flüsse Wupper und Dhünn bilden die natürlichen Grenzen des Stadtteils Bürrig. Mit dem Wasserturm und der Pfarrkirche St. Stephanus als Wahrzeichen bietet Bürrig einen vielfältigen Mix an Mehr- und Einfamilienhäusern.

Bergisch Neukirchen: Grüne Wiesen, ausgiebige Wander- und Radwandermöglichkeiten und historisch-charmante Fachwerkhäuser charakterisieren Bergisch Neukirchen, Leverkusens „Tor ins Bergische“.



Bergisch Neukirchen

Hitdorf: Ein bisschen Urlaubsflair gefällig? Der alte Hitdorfer Ortskern, eine malerische Rheinpromenade sowie ein Yachthafen machen den besonderen Charme dieses Ortes aus. Hier gibt es attraktive Einfamilienhäuser mit Gärten.



Hitdorf

Küppersteg: In Küppersteg befindet sich nicht nur der geografische Mittelpunkt Leverkusens mit Ein- und Mehrfamilienhäusern und guten Nahversorgungsmöglichkeiten. Der Sportpark Leverkusen mit der BayArena ist regelmäßig im Fokus der Fußballfans.



Küppersteg

Lützenkirchen: Einer der ältesten Stadtteile ist umgeben von Feldern und Wiesen am Rande zum Bergischen Land und ein idealer Wohnort für Jung und Alt mit guten Einkaufsmöglichkeiten und traditionsreichen Gewerbebetrieben.



Lützenkirchen

Opladen: Der einwohnerstärkste Stadtteil liegt direkt an der Wupper und bietet ideale Voraussetzungen, um städtisches Wohnen mit Erholungsmöglichkeiten im Grünen zu kombinieren. In Opladen wechseln sich attraktive Neubauprojekte mit wunderschönen Altbauten ab.

Manfort: Der Wohnstandort Manfort ist geprägt von Ein- und Mehrfamilienhäusern, darunter auch das erste Mehrfamilien-Passivhaus der Stadt. Der Stadtteil bietet zahlreiche Grünflächen für allerhand Freizeitaktivitäten entlang der Dhünn.



Opladen

Die lebendige Kneipenszene ist über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Durch das Stadtteilentwicklungskonzept wird der Brückenschlag in die neue bahnstadt opladen geschaffen, damit einher geht eine weitere Aufwertung der Opladener Innenstadt.

neue bahnstadt opladen: Auf dem insgesamt 70 Hektar großen Gelände des früheren Bahnausbesserungswerkes entsteht ein neues Stadtquartier für Wohnen, Bildung, Arbeit und Freizeit. Das Besondere: Zeugnisse der Industriegeschichte bleiben erhalten.



neue bahnstadt opladen



Quettingen

Quettingen: Der Stadtteil mit ländlichem Charme ist besonders attraktiv für Familien. Spielplätze, ein großer Park und Wohnraum in allen Größen und Preislagen kennzeichnen diesen Stadtteil.



Schlebusch

Rheindorf: Ein alter Ortskern mit schönen Fachwerkhäusern und einem Zollhaus sind Kennzeichen Rheindorfs mit Wohnraum für Jedermann. Hier mündet die Wupper in den Rhein. Der Generationenspielplatz im multikulturellen Rheindorf ist Treffpunkt von Jung und Alt.



Rheindorf

Schlebusch: Schlebusch liegt malerisch: Die Dhünn fließt vorbei an Gründerzeit-Villen und Fachwerkhäusern und der Wochenmarkt mit Waren aus der Region ist ein vielfrequenter Treffpunkt im Dorf mit bergischem Charme.



Wiesdorf

Steinbüchel: Der Stadtteil Steinbüchel kann auf eine lange Geschichte blicken, sind hier doch die Ursprünge Leverkusens zu finden. Ein Hingucker sind die schönen Fachwerk-Häuser, die Kirche St. Nikolaus und die Nepomuk-Kapelle aus dem Jahr 1737, aber auch landschaftlich ist die Lage Steinbüchels reizvoll.



Steinbüchel

Wiesdorf: Wer großstädtisches Flair mag und dennoch kurze Wege ins Grüne bevorzugt, ist in Wiesdorf richtig. Denn hier gibt es neben Wohnraum auch einen hohen Freizeitwert. Die Fußgängerzone in der City mit der Rathaus Galerie ist ein wahres Einkaufs-Paradies.



LIVING IN LEVERKUSEN

Leverkusen is not just an attractive business location but also a cosmopolitan “patchwork city”. This is where the influences of the Bergisches Land and the Rhineland region converge – be it with rural overtones in Bergisch Neukirchen, within the family in Schlebusch or more urban in Opladen and Wiesdorf – Leverkusen offers an attractive environment for all residential needs. All 13 districts of the city offer potential for every residential situation.



NAHERHOLUNG

Wussten Sie schon, dass ...

... man Leverkusen auch hervorragend per pedes umrunden kann? Eine insgesamt 62 Kilometer lange Wanderroute rund um Leverkusen gliedert sich in zehn Teilstrecken.

Leverkusen gilt als Industriestadt im Grünen: Durch die Stadt am Rhein verlaufen auch zahlreiche Gewässer wie die Dhünn, die Wupper, der Leimbach oder der Ophovener Mühlenbach. Reizvolle Auenlandschaften laden zum Spaziergehen und Radfahren ein.

Ausgehend von Opladen, bietet die 28 Kilometer lange „**Balkantrasse**“ das außergewöhnliche Vergnügen, auf der stillgelegten und zum Alleenradweg umfunktionierten historischen Bahnlinie bis ins Bergische zu radeln. Überhaupt können sich Radfahrer in Leverkusen freuen: Das bestens ausgebaute Radwegenetz hat Leverkusen zum offiziellen Titel „Fahrradfreundliche Stadt“ verholfen.

Auf dem 9,5 Kilometer langen **Obstweg**, der beim NaturGut Ophoven startet und wieder endet, können Wanderer Wissenswertes über alte Obstsorten, Streuobstwiesen, Flora und Fauna lernen.



Der Neulandpark ist das Naherholungsgebiet für Jung und Alt.



www.lustaufleverkusen.de



Auf 22 Hektar präsentiert sich der **Neulandpark** mit Themengärten, ausgefallenen Spielplätzen, gastronomischen Angeboten und einer Minigolfanlage. Als erster Landesgartenschau-Park ist er in das Europäische Gartenetzwerk „European Garden Network“ aufgenommen worden.

Nicht nur an Wochenenden ist der **Hitdorfer Hafen** beliebtes Ausflugsziel. Dort, wo heute Segel- und Motorjachten liegen, war einst ein bedeutender Umschlagplatz zur Verteilung von Waren und Gütern. Restaurants und Cafés wie das **Kran-Café** laden an der Rheinpromenade zum Verweilen ein. Mit der Fähre kann man nach Köln übersetzen.



NATUR UND GRÜN





FAMILIEN

Torbauten, Teiche, kleine Wasserfälle, ein Teehaus und Brücken, Tempelhunde und Drachen, dazu eine Pflanzenpracht, die ihresgleichen sucht: Der **Japanische Garten** auf dem Gelände des CHEMPARK ist seit Jahrzehnten einer der Publikumsmagnete in Leverkusen.

Die **Schiffsbrücke in der Wuppermündung** besteht aus zwei Schiffen und einem Schwimmponton und ist eine ungewöhnliche Ausflugsetappe für Wanderer oder Radfahrer.

Das Museum **Freudenthaler Sensenhammer** bietet ein weitläufiges, vollständig erhaltenes Fabrikensemble des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Hierzu gehören – neben Schmiede- und Hammerwerksgebäuden – auch die historische Wasserkraft- und Stromerzeugungsanlage. An Vorführtagen werden die gewaltigen Transmissionen und Schmiedehämmer in Betrieb gesetzt und die Schmiedeöfen gezündet. Als lebendiges Industriemuseum ist der Freudenthaler Sensenhammer mit seiner auch als Veranstaltungsraum genutzten Schmiedehalle eine ganz besondere Attraktion.

Der **Wildpark Reuschenberg** wartet mit mehr als 80 verschiedenen heimischen Arten auf die Besucher: von der Waldameise über eine Vielzahl von Vogelarten, Schildkröten bis hin zu größeren Arten wie Luchs, Hirsch, Mufflon, Ziege oder Fischotter.

Adrenalinkick gefällig? Der **Klettergarten Birkenberg** bietet auf zwei Ebenen einen Panoramaparcours. Eine Seilrutschenstrecke von über 130 Metern Länge lässt die Besucher durch den Wald schweben.

Das **Schloss Morsbroich** verfügt nicht nur über preisgekrönte Ausstellungen, sondern auch über weitläufige Parkanlagen. Auch das größte zusammenhängende Waldstück der Stadt, der Bürgerbusch, bietet zahlreiche Lauf- und Wanderwege.

Das **Kolonie-Museum** in Leverkusen-Wiesdorf spiegelt fast 100 Jahre Wohn- und Lebenskultur wider. Dem Besucher bieten sich Einblicke in das Leben der Menschen in den damaligen Werkswohnungen der Bayer AG.



Leverkusen ein starkes Stück Rheinland www.vereinlev.de



LOCAL RECREATION

Leverkusen is regarded as an industrial city in the countryside: many stretches of water, such as the Dhünn, Wupper, Leimbach or Ophovener Mühlenbach, also flow through the city on the Rhine. Beautiful river landscapes are inviting places to go for a walk or cycle. A hiking route with a total length of 62 kilometres around Leverkusen is divided into ten sections. Two of these are the Obstweg hiking trail that starts at the Naturgut Ophoven centre for environmental education and the Balkantrasse cycle trail that is ideal for cycling trips. Those who prefer to take life at a more leisurely pace but still enjoy the countryside and nature will get their money's worth in the Neuland-Park or in the Japanese Garden in the grounds of the CHEMPARK. The floating bridge over the mouth of the Wupper river and Hitdorfer Hafen (Hitdorfer port) with the inviting Kran-Café (crane café) close to the Rhine offer relaxation and proximity to the water. Leverkusen also offers a wide range of family-friendly leisure, cultural and nature-based activities. The Freudenthaler Sensenhammer Museum, Wildpark Reuschenberg wildlife park, Klettergarten Birkenberg high ropes course, Colony Museum and Morsbroich Castle are just a selection of the opportunities on offer in and around Leverkusen.



Gute Erreichbarkeit, hervorragende Parkmöglichkeiten und ein vielfältiges Sortiments-, Dienstleistungs- und Gastronomieangebot in der City und in den beiden Stadtbezirkszentren Opladen und Schlebusch sind gute Argumente für die Einkaufsstadt Leverkusen. Nicht nur Einheimische, sondern auch immer mehr Kunden aus dem Umland, die abseits des großen Trubels der benachbarten Metropolen in Ruhe einkaufen wollen, wissen das attraktive Einzelhandelsangebot in Leverkusen zu schätzen.

Cafés, Restaurants und ausgesuchte Einzelhandelsgeschäfte sind in der Wiesdorfer Fußgängerzone angesiedelt. Das Herzstück bildet die 2010 eröffnete Rathaus-Galerie mit mehr als 120 Geschäften und dem Hauptsitz der Leverkusener Stadtverwaltung. In der City wechseln sich historische Gebäudefassaden, einladende Straßen, Plätze und Fußgängerzonen und überdachte Einkaufspassagen wie der Rialto-BouLEVard und die Luminaden ab. Kunden bekommen hier die ganze Bandbreite der bunten Shopping-Welt. Die große Auswahl an gastronomischen Angeboten laden übrigens auch die Angestellten der ansässigen Unternehmen in der Mittagspause oder nach Feierabend ein.

In Opladen lässt es sich prima bummeln und einkaufen: etwa in der weitläufigen Fußgängerzone mit ihren Seitenstraßen Goethestraße und Bahnhofstraße und den bekannten Filialisten. Rund um die Birkenbergstraße oder die Altstadtstraße gibt es eine Menge zu entdecken. Vor allem zahlreiche inhabergeführte Fachgeschäfte mit ausgefallenen Sortimenten sind hier vertreten. Ein Teil davon hat sich zur Gemeinschaft „Seitenstraßen Opladen“ zusammengeschlossen. Opladen ist aber auch bekannt für den gut sortierten Wochenmarkt donnerstags auf dem Marktplatz und den Frischemarkt samstags in der Fußgängerzone.



Als familienfreundliche Flaniermeile mit kleinen Boutiquen, Cafés und Restaurants, als ein Schmelztiegel für Jung und Alt – so präsentiert sich die Fußgängerzone auf der Bergischen Landstraße in Schlebusch. Erbaut im Bergischen Stil mit Fachwerkhäusern und gründerzeitlichen Fassaden, lädt sie zum gemütlichen Shoppen ein. Schlebusch zeichnet sich aus durch zahlreiche kleinteilige, hochwertige und größtenteils inhabergeführte Einzelhandelsangebote mit kompetenter Fachberatung. Donnerstags findet in der Fußgängerzone der Bauernmarkt statt. Schlebusch, gerne auch als „das Dorf“ bezeichnet, ist aber auch als attraktiver Wohn- und Einkaufsstandort bekannt. Der nahe gelegene Wuppermannpark und der Fluss Dhünn laden zu einem Abstecher ins Grüne ein.

SHOPPING IN LEVERKUSEN

Good accessibility, excellent parking facilities and a wide range of products, services and bars and restaurants in the city and in the two municipal district centres of Opladen and Schlebusch are good arguments in favour of shopping in the city of Leverkusen. Locals as well as more and more customers from the surrounding area, who want to shop away from the hustle and bustle of the large neighbouring cities, appreciate the attractive range of retail outlets in Leverkusen.

The city of Leverkusen offers a wide choice with cafés, restaurants and select retail outlets. The centrepiece is the Rathaus-Galerie shopping centre that opened in 2010 with more than 120 shops and the headquarters of Leverkusen city administration. Opladen is also a great place to wander around and shop: for instance in the expansive pedestrian zone with its side streets Goethestraße and Bahnhofstraße and the well-known chain stores.

Schlebusch has many small, high-quality and predominantly owner-managed retail outlets offering competent professional advice. A family-friendly place with small boutiques, cafés and restaurants and a melting pot for the young and old – this sums up the pedestrian zone on Bergischen Landstraße in Schlebusch. Parking is not a problem in the inner city locations. Around 2300 covered parking spaces in the City Leverkusen district, a modern car park with 350 spaces in Leverkusen-Opladen and the underground car park in the Schlebusch Arkaden shopping centre with over 200 spaces offer every visitor to the city the opportunity to reach their destination centrally and conveniently.

Rund 2300 überdachte Stellplätze in der City Leverkusens, ein modernes Parkhaus mit 350 Plätzen in Leverkusen-Opladen und die Tiefgarage in den Schlebusch Arkaden mit über 200 Stellplätzen bieten jedem Besucher der Stadt genug Gelegenheiten, zentral und komfortabel seine Ziele zu erreichen. Zentrale Parkgaragen liegen in direkter Verbindung zu überdachten Einkaufspassagen und ermöglichen so, bei Wind und Wetter trockenen Fußes shoppen zu gehen.





KULTUR UND FESTIVALS

Kultur hat in Leverkusen einen hohen Stellenwert. Das vielfältige kulturelle Angebot wird von einer Doppelspitze geführt: Die Stadt Leverkusen (in Form des kommunalen Eigenbetriebs KulturStadtLev) und die Bayer AG sind die beiden großen Kulturanbieter in Leverkusen mit eigenen Programmen. Sie organisieren zahlreiche Veranstaltungen und Festivals rund um die Themen Musik und Theater, Kunst und Kultur. So sind Gastspiele bedeutender Orchester, Ballett-, Musiktheater- und Schauspielensembles sowie Auftritte und Ausstellungen international renommierter Künstler in Leverkusen die Regel. Das Kulturangebot der Stadt bildet auch überregional eine beliebte Alternative zu den festen Bühnen der Nachbarstädte.

Das Kulturangebot der Bayer AG hat seine Wurzeln im ehemaligen Blas- und Streichorchester der Werksvereine, heute besser bekannt als Bayer-Philharmoniker.

Das 1908 eröffnete Erholungshaus der Bayer AG wurde das erste Kulturzentrum Leverkusens. Heute ist das Erholungshaus für die Bayer Kultur und die kulturellen Werksensembles die Spielstätte, in der jährlich ein vielseitiges Programm auf die Bühne gebracht wird. Im Jahr 1969 eröffnete die Stadt Leverkusen ein eigenes, neues Veranstaltungshaus: Das **Forum**. Bis heute bietet das Forum, das mittlerweile als herausragender Vertreter der 60er Jahre-Architektur unter Denkmalschutz steht, ein breites Angebot kultureller Veranstaltungen auf internationalem Niveau.

CULTURE AND FESTIVALS

Culture plays an important role in Leverkusen. The diverse cultural programme is under dual leadership: the city of Leverkusen (with its own municipal organisation KulturStadtLev) and Bayer AG are the two major cultural providers in Leverkusen with their own programmes. They organise numerous musical, theatrical and cultural events and festivals. For example, guest performances by orchestras, ballet, musical theatre and theatre ensembles as well as artists of international standing are characteristic of Leverkusen. The city's cultural programme thus represents a popular and markedly different alternative to the traditional stages in the neighbouring cities.

Bayer's cultural programme has its roots in a corporate wind and string orchestra, better known today as Bayer Philharmonic Orchestra.

The Erholungshaus opened by Bayer AG in 1908 was the first cultural centre in Leverkusen. Now it is a venue for Bayer Kultur and corporate associations, staging a colourful programme each year.

The city of Leverkusen opened its own new event venue in 1969: the Forum. Now a listed building in recognition of being an outstanding representative of 1960's architecture, it offers a wide range of cultural events on an international level.

Seit ihrer Premiere im Jahr 1980 entwickelten sich die **L Leverkusener Jazztage** zu einem nationalen und internationalen Ereignis. Mit mehr als 20 000 Besuchern im Jahr stellen sie inzwischen eines der größten Jazzereignisse im deutschsprachigen Raum dar. Viele namhafte und wegweisende Jazzmusiker traten im Laufe der Jahre auf, u. a. Ray Charles, B. B. King, Miles Davis, Al Jarreau oder Joe Zawinul.



Wenn die großen Veranstaltungshäuser in der Sommerpause sind, schlägt die Stunde des Kulturprogramms im Park von Schloss Morsbroich. Der **Morsbroicher Sommer** bietet ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie, ob bei der Hörspielnacht, der Cuba-Party, bei Rock- und Folk-Konzerten oder Theateraufführungen.



Beim Straßen- und Musikfest **Street Life**, das an drei Tagen im Sommer stattfindet, treten rund um die legendäre Musikkneipe Topos über 50 Bands auf - von Jazz bis Funk, von Rock bis Pop.



Bei der **Kunstnacht**, organisiert vom Kulturbüro der KulturStadtLev, öffnen Leverkusener Galerien, Ateliers und Museen ihre Türen für kunstinteressierte Besucher – und zwar nachts! Mehr als 100 Künstler stellen von 18 Uhr bis Mitternacht, teils an ungewöhnlichen Orten, ihre Werke aus – etwa im Funkenturm in der neuen Bahnstadt opladen oder in alten Scheunen und Mühlen. Dazu gibt es Lesungen, Musik und Kleinkunst.



Eine Woche lang lesen, lesen, lesen: Für **LEVliest** begeistern sich alle zwei Jahre Tausende von Leverkusenerinnen und Leverkusenern, die Vorlesenden im gesamten Stadtgebiet zuhören.

Das **Bayer Erholungshaus** ist die Spielstätte für Konzerte, Theater und andere Veranstaltungen sowohl der Kulturabteilung der Bayer AG als auch der Werkensembles.



Opladener Bierbörse

Das **Museum Morsbroich** ist das erste Museum für moderne Kunst, das nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland eröffnet wurde. Seit seiner Gründung 1951 zeigt das in einem spätbarocken Wasserschloss eingerichtete Museum Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und genießt international ein hohes Ansehen. Im Schlosshof und Park ist eine Sammlung von Skulpturen zu besichtigen, die jüngst um einen interaktiv zu betretenden Brunnen des dänischen Künstlers Jeppe Hein bereichert wurde. Im wunderschönen Ambiente des Spiegelsaals finden die **Kammerkonzerte** der KulturStadtLev statt.



Ausstellungsansicht Diango Hernández. Theoretical Beach, Museum Morsbroich 2016 © Diango Hernández

Jahr für Jahr haben mehr als 200 000 Besucher die Möglichkeit, bei der **Opladener Bierbörse** rund 1000 Biersorten aus aller Welt zu testen. Direkt an der Wupper gelegen, bietet die Opladener Bierbörse seit mehr als 30 Jahren ein einzigartiges Flair. Die Mischung aus großen Biergärten, verschiedensten Bieren und einem Bühnenprogramm der Extraklasse lockt jedes Jahr Jung und Alt, Stammkundschaft und neue Besucher aus der gesamten Region auf das 45 000 Quadratmeter große Areal nach Leverkusen-Opladen.



Der **Scala Club** in Opladen zählt zu den bekanntesten Live-Clubs in Nordrhein-Westfalen. Bekannte Comedians treten hier genauso auf wie internationale Rock-, Pop- und Blues-Stars. In der reizvollen Atmosphäre der **Kolonie Eins (K1)** in Wiesdorf veranstaltet die KulturStadtLev Kleinkunstabende mit Kabarett, Comedy und Lesungen.

Gerhard Richter, Tiger, 1965, Museum Morsbroich



Westdeutsche Sinfonia Leverkusen

Die **Westdeutsche Sinfonia Leverkus**en unter Leitung von Dirk Joeres ist ein aus handverlesenen Musikern großer nordrhein-westfälischer Klangkörper zusammengesetztes Orchester, das durch hohe Spielkultur und innovative Programmangebote („KlassikSonntag“) auch überregional große Beachtung gefunden hat.

Das **Junge Theater Leverkusen** ist ein künstlerischer Ausbildungsbetrieb, dessen Schülerinnen und Schüler nicht nur Einblicke in Schauspiel, Regie und Dramaturgie erhalten, sondern auch gleich selbst auf der Bühne stehen.

Das **Matchboxtheater** ist Leverkusens kleinstes Haus. Seine Spielstätte hat das Theaterensemble in einer alten Streichholz-Fabrik in Hitdorf. Gezeigt werden neben eigenen Produktionen auch Gastspiele.

Die **Studiobühne Leverkusen** ist das älteste freie Theater in Leverkusen. Es hat seinen Sitz im Künstlerbunker Karlstraße und führt vor allem anspruchsvolle Gegenwartsdramen auf.

Das zweijährliche Musical- und Bühnenprojekt „**Young Stage**“ ermöglicht 60 bis 80 Jungen und Mädchen aller Schulformen in Leverkusen im Alter von 12 bis 18 Jahren, unter professioneller Leitung ein Musical aufzuführen.



Young Stage

Darüber hinaus wird die sehr lebendige freie Szene Leverkusens durch zahlreiche weitere Ensembles geprägt – z. B. durch den **Städtischen Chor Leverkusen**, den **BachChor Leverkusen**, das **Tanztheater Schlebusch** und die **Volksbühne Bergisch Neukirchen**. Auch das renommierte Orchester **l'arte del mondo** unter der Leitung von Werner Ehrhardt hat seinen Sitz in Leverkusen.

Stadtbibliothek: In ihren modernen Räumlichkeiten im Stadtzentrum bietet die Stadtbibliothek ein vielfältiges Medienangebot, offenes WLAN und eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Auch die Zweigstellen in Opladen, Schlebusch und Steinbüchel verfügen über Internetarbeitsplätze.



Stadtbibliothek



Musikschule

Musikschule der Stadt Leverkusen: In ihrem Hauptgebäude und an dezentralen Orten in der Stadt bietet die Musikschule ein breites Programm für musikalischen Nachwuchs und Ensembles für Jugend und Erwachsene. Mit gut 300 Veranstaltungen im Jahr sind die Schüler der Musikschule präsent.

Stadtarchiv: Das „Gedächtnis der Stadt“ bewahrt Unterlagen zur Stadtgeschichte von A (wie „Akten“) bis Z (wie „Zeitungen“) auf. Es befindet sich im unter Denkmalschutz stehenden Landratsamt und ist für alle an der Leverkusener Geschichte Interessierten offen.

Die **Villa Römer** in Opladen, eine ehemalige Fabrikantenvilla aus dem Jahr 1905, steht heute als Haus der Stadtgeschichte den Leverkusener Geschichtsvereinen zur Verfügung.



Stadtarchiv

Volkshochschule: Das umfangreiche Kursprogramm der VHS Leverkusen umfasst u. a. berufsorientierte Angebote und maßgeschneiderte Firmenschulungen in den Fachgebieten Kaufmännische Fortbildungen, Erziehung und Altenbetreuung, Angewandte Psychologie/Trainings, EDV-Praxis, Gesundheit sowie Fremdsprachen.



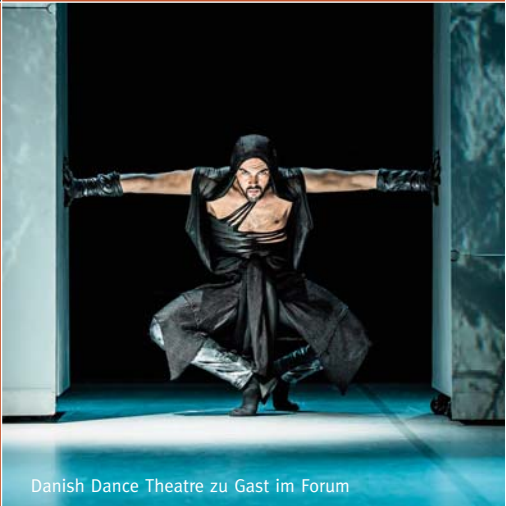
Volkshochschule

Kulturbüro: Setzt sich für die Förderung der lokalen Kulturszene ein, entwickelt gemeinsame Formate und nimmt an Landesprogrammen für kulturelle Bildung teil (z. B. Kulturrucksack NRW, Kulturstrolche).



Jugendkunstgruppen

Die **Jugendkunstgruppen** fördern mit ihrem umfangreichen Kursangebot für Kinder und Jugendliche den künstlerischen Nachwuchs.



Danish Dance Theatre zu Gast im Forum



TAGEN, PRÄSENTIEREN & VERANSTALTEN IN LEVERKUSEN

Diese Stadt ist wie gemacht fürs Tagen, Präsentieren und Veranstellen: In der „Sandwich-Lage“ zwischen Köln und Düsseldorf bietet Leverkusen alle logistischen Vorteile der Metropolen.

Ohne deren Nachteile. Mit hoher Qualität zu vernünftigen Preisen. Und dem dynamischen Know-how einer jungen Stadt – inmitten eines internationalen Verkehrsknotenpunkts, an dem sich nicht von ungefähr auch die großen Autobahnen A1 und A3 kreuzen.

All das, was Ihrer Veranstaltung in jeder Hinsicht zum Erfolg verhilft, finden Sie in einem **Filetbereich im Zentrum Leverkusens** praktischerweise gleich gebündelt – in direkter Nähe zum DB- und S-Bahnhof „Leverkusen-Mitte“ (5 Fußminuten; von dort 20 Minuten nach Köln bzw. Düsseldorf): das Kultur- und Kongresszentrum Forum mit Restaurant & Lounge „mattea“ und das BEST WESTERN Leoso Hotel. Drei eng vernetzte Kernkompetenzen mit unbändiger Freude daran, Ihre Wünsche zu erfüllen, Ihren Organisationsaufwand zu re-

duzieren und somit Kapazitäten für die Realisierung Ihrer Veranstaltung freizusetzen. Und dafür zu sorgen, dass Sie und Ihre Gäste sich auch im Vor- und Umfeld bestens aufgehoben fühlen – wozu nicht zuletzt der gänzliche Wegfall zeitraubender Wege zwischen Unterkunft und Veranstaltungsort sowie die unkomplizierten Parkmöglichkeiten (u. a. Tiefgarage mit 380 Plätzen im Forum) beitragen.

Das **Kultur- und Kongresszentrum Forum** – die zentrale und größte Veranstaltungsstätte der Stadt Leverkusen – bietet

außer einem Theater- und Konzertsaal mit fast 1000 Plätzen und Vollbühne viele individuelle Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art. Mehrere große Säle, eine Vielzahl von Seminar-, Konferenz- und Vortragsräumen, ein Kino sowie die professionelle Veranstaltungstechnik haben das markante architektonische Highlight zu einem gefragten Austragungsort für Messen, Märkte, Tagungen, Kulturveranstaltungen und Festivals (u. a. die weltberühmten „Leverkusener Jazztage“) gemacht.

Zugleich ist das Forum der Hauptspielort eines vielseitigen und überregional beachteten Kulturprogramms in den Sparten Musiktheater, Tanz, Schauspiel, Konzert, Kindertheater und Kabarett, das vom städtischen Eigenbetrieb **KulturStadtLev** veranstaltet wird.

Restaurant & Lounge „mattea“ ist ein gemeinnütziger Integrationsbetrieb der IN VIA Köln gGmbH mit Standort im Kultur- und Kongresszentrum Forum und bietet das exklusive Catering für alle Veranstaltungen. Im „mattea“ (lateinisch für „Leckerbissen“) erwarten Sie regionale und saisonale Köstlichkeiten auf höchstem Niveau – und Sie finden einen Ort der Begegnung und des Genießens mit allen Sinnen vor. Vor der Frontküche können Sie bei der Zubereitung Ihrer Speisen zuschauen, im Restaurant- und Loungebereich genießen Sie in entspannter Atmosphäre eine Auswahl verschiedener Leckerbissen. Die im Sommer geöffnete Außengastronomie beschert Ihnen beschauliche Stunden unter freiem Himmel.

In den atmosphärischen Räumlichkeiten können Sie Veranstaltungen mit bis zu

120 Personen durchführen. Die kompetenten Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung im Veranstaltungs- und Gastronomiebereich stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Verfügung!

Das **BEST WESTERN Leoso Hotel Leverkusen** liegt direkt vis-à-vis dem Forum und verfügt über 196 großzügige Zimmer in vier Kategorien, luxuriöse Business-Suiten und Deluxe-Doppelzimmer sowie Tagungsräume von 2 bis 60 Personen. Insbesondere unter Geschäftskunden gilt das Hotel als „erste Adresse“, denn nicht nur die lokalen Veranstaltungsorte und Unternehmen, sondern auch die Messen in Köln und Düsseldorf sind von hier aus bequem erreichbar.

Parkplätze finden Sie unmittelbar am Hotel. An der E-Tankstelle können zwei Elektrofahrzeuge auf zwei Parkplätzen parallel Strom tanken, während Sie auf der Terrasse einen Kaffee genießen oder in LEO's Steakhouse zu Abend essen. LEO's Bar ist der ideale Ort, um den Tag nach einer gelungenen Veranstaltung ausklingen zu lassen. Wozu natürlich auch der Pool- und Saunabereich mit großem Außenareal einlädt.



KulturStadtLev/FORUM
Am Büchelhof 9
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 406-4149
Fax +49 214 406-4103
info@kulturstadtlev.de



mattea – Restaurant & Lounge
IN VIA Köln gGmbH
Am Büchelhof 9
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 8709235-13
Fax +49 214 8709235-20
info@restaurant-mattea.de



Best Western
Leoso Hotel Leverkusen
Am Büchelhof 11
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 383-0
Fax +49 214 383-800
info@leoso-hotel-leverkusen.de

CONFERENCES, PRESENTATIONS AND EVENTS IN LEVERKUSEN

This city is made for conferences, presentations and events: “sandwiched” between Cologne and Düsseldorf, Leverkusen offers all the logistical benefits of the metropolitan regions, without their drawbacks. With a high level of quality at reasonable prices – and the dynamic know-how of a young city – in the midst of an international transport

hub where it's not just a coincidence that the major motorways 1 and 3 intersect.

You will find everything to help make your event an all-round success practically in a cluster in an exclusive area in the centre of Leverkusen – in direct proximity to “Leverkusen-Mitte” (Leverkusen-Centre)

Deutsche Bahn and S-Bahn railway station (5 minutes by foot: from there it is 20 minutes to Cologne or Düsseldorf): the Forum Cultural and Congress Centre with several large halls, a variety of seminar, conference and lecture rooms and a cinema, “mattea” Restaurant & Lounge for up to 120 people (plus outdoor dining) and the BEST WESTERN

Leoso Hotel with over 196 spacious rooms in four categories, luxurious business suites and deluxe double rooms. Three closely networked core competencies that take sheer pleasure in meeting your needs, reducing your organisational overheads and thus freeing up capacities to realise your event.

And ensuring that you and your guests feel at ease in the run-up and after your event, too – thanks not least to the immediate proximity of accommodation and event venue and to numerous easy parking facilities (including an underground car park with 380 spaces in the Forum).



Wussten Sie schon, dass ...

... Athleten des TSV Bayer 04 Leverkusen bei den Paralympics 2016 in Rio mit 15 Medaillen das erfolgreichste Team der deutschen Mannschaft stellten? Insgesamt gewannen die Leverkusener Sportlerinnen und Sportler mit Doppel-Paralympicssieger Markus Rehm an der Spitze 6 x Gold, 6 x Silber und 3 x Bronze.



BAYER 04 LEVERKUSEN

Spitzenfußball mit der Werkself als emotionales Event und exklusives Erfolgserlebnis

Ein hochgeschätzter Bundesliga-Dauerbrenner seit 1979 mit klarem Stammpflicht-Anspruch für die Champions League: Dank regelmäßiger Spitzenleistungen und professioneller Teamarbeit auf und neben dem Rasen genießt **Bayer 04 Leverkusen** national wie international einen glänzenden Ruf. Vor allem die außergewöhnliche Stadionatmosphäre in der BayArena zieht jeden der häufig 30 210 Besucher in ihren Bann - vom stimmungsgewaltigen Fanblock-Mitglied bis zum anspruchsvollen VIP-Gast in einem der zahlrei-

chen **Hospitality-Bereiche** mit bester Sicht und Betreuung. Über die Heimspielfaszination in den beeindruckenden **Logen** oder auf komfortablen Business-Seats hinaus dient das mindestens 90-minütige Fußballvergnügen auch in der laufenden Saison wieder als perfekte Kommunikationsplattform für Sponsoren, Partner und Förderer. So nutzen nicht zuletzt viele mittelständische Unternehmen aus der Region diesen optimalen „Doppelpass“ erfolgreich für ihre geschäftlichen Zwecke. Neben der wirtschaftlichen Dimension als

eine der echten Top-Adressen in der Branche achtet Bayer 04 aber unverändert auf einen angenehmen Wohlgefühlcharakter sowie engen Austausch mit seinen treuen Anhängern – ganz nach dem Motto: Die andere Familie!



Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH
Bismarckstraße 122-124
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 8660-388
de.bayer04@lagardere-se.com
www.bayer04.de



ROTTERDAM DAKOWSKI GMBH

„Form folgt Funktion“: Das Credo des Architekturbüros Rotterdam Dakowski GmbH kann man am besten im neuen **Domizil** erleben. 2015 zog es das Büro von Langenfeld in die neue Bahnstadt nach Opladen.

Das Team um die Geschäftsführer Roland und Ulrich Dakowski hat hier die ehemalige Werksfeuerwehrwache in Eigenregie umgeplant und saniert. Ein Paradebeispiel und Anschauungsobjekt für das, was die Arbeit von Rotterdam Dakowski ausmacht. Wohnen, Bauten im Bestand, Gesundheits- und Gewerbebauten sind die **Hauptbetätigungsfelder** des Architekturbüros, das in den

letzten Jahren kontinuierlich gewachsen ist und auch den Bereich **Statik** abdeckt. Rund zwei Drittel aller Auftraggeber sind in Leverkusen tätig. Und auch das exzellente Netzwerk am Standort kommt Auftraggebern zugute. „Wir wollen unsere eigene Handschrift als Architekten einbringen, arbeiten aber sehr nah am Kunden und gehen auf seine Wünsche flexibel ein“, sagt Roland Dakowski.



Rotterdam Dakowski GmbH
Werkstättenstraße 19
51379 Leverkusen
Tel. +49 36362-0
info@rotterdam-dakowski.de
www.rotterdam-dakowski.de





Ob Spitzen-, Behinderten- oder Breitensport: In Leverkusen spielt die körperliche Ertüchtigung seit jeher eine bedeutsame Rolle. Nicht nur die zahlreichen Werksvereine sorgen für eine riesige Bandbreite an Aktivitäten. Das vielfältige Sportangebot ist längst ein bedeutender Standortfaktor und macht Leverkusen zur Sportstadt Nummer eins in Deutschland.

Etwa 44 500 Mitglieder sind in 120 Sportvereinen unter dem Dach des **Sportbundes** Leverkusen aktiv, davon 14 500 Kinder und Jugendliche. Dabei ist der **TSV Bayer 04 Leverkusen** mit rund 10 000 Mitgliedern nicht nur größter, sondern auch bekanntester Sportverein der Stadt. Und ein Garant für internationale Erfolge bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften. Zahlreiche erfolgreiche Leichtathleten, Basketballer, Ruderer, Hockeyspieler, Handballer, Boxer oder Volleyballer haben in Leverkusen ihre Wurzeln.

Sie können unter anderem im **Sportpark Leverkusen** eine ausgezeichnete Infrastruktur nutzen. Der 173 000 m² große städtische Eigenbetrieb bietet Profis wie

Amateuren beste Bedingungen. Eine Leichtathletik-Anlage, Turn- und Sporthallen gehören dazu. Die **Ostermann-Arena** ist unter anderem Spielstätte der Frauenhandball-Bundesligamannschaft des TSV Bayer 04 Leverkusen. Neben Sportveranstaltungen finden hier auch Messen, Tagungen und Firmenevents statt.

Im Herzen des Areals liegt die **BayArena**, das Schmuckkästchen der Fußball-Bundesliga. Hier trägt die Werkself von Bayer 04 ihre Heimspiele aus. Spektakuläre Bundesligaspiele wechseln sich hier mit Auftritten auf internationaler Bühne ab. Bayer 04 Leverkusen ist Stammgast in der Champions League und wichtiger Imagräger für den Konzern und die Stadt. Das mehr als 30 000

Zuschauer fassende Stadion war Spielort der Frauenfußball-WM 2011 und wird dank der großzügigen Tagungsräume und Logen auch für Feierlichkeiten gebucht.

Im Stadtteil Manfort sind die Leichtathleten auf der Fritz-Jacobi-Sportanlage beheimatet. Im Süden der Stadt befinden sich neben dem Flugplatz Kurtekotten des Luftsportclubs Bayer Leverkusen auch das Fußball-Jugendleistungszentrum von Bayer 04, Tennisplätze und eine Hockeyanlage für Breiten- und Spitzensport, ein 18-Loch-Golfplatz und eine Reitsportanlage.

Als kommunaler Eigenbetrieb ist der Sportpark Leverkusen für die Verwaltung, Unterhaltung und die Vermarktung zahlreicher



Sportstätten zuständig. Er leistet ein modernes Sportstättenmanagement, das gemeinsam mit einem landesweit vorbildlichen Engagement der Wirtschaft und einem professionellen Vereinsmanagement die Grundlage für die außergewöhnliche Stellung des Sports in Leverkusen bietet. „Unsere Unternehmensphilosophie ist es, den Bürger als Kunden zu verstehen, der Anspruch auf effektive und effiziente Leistungen hat“, erklärt Sportpark-Betriebsleiter Georg Boßhammer.

Das **Freizeitbad** CaLevornia ist mit zwei Freizeitbecken, Riesenrutsche, Lehrschwimmbecken, Außenbecken, Solebecken, Dampfbad, Whirlpool, Spiel- und Babybecken das Schwimmbad für die ganze Familie. 20 000 m² Parklandschaft mit altem Baumbestand und großen Liegeflächen laden in den Sommermonaten im CaLevornia Park zum Verweilen ein. Wer Erholung und Gesundheit sucht, ist in der **Parksauna** mit sieben verschiedenen Saunen bestens aufgehoben. Als

Sportbad steht das moderne Hallen- und Freibad Wiembachtal in Opladen zur Verfügung. Beim **24-Stunden-Schwimmen**, einer Aktion des Sportpark, können Teilnehmer einmal im Jahr für den guten Zweck ihre Bahnen ziehen. Ziel ist es, Gelder zu „erschwimmen“, mit denen Leverkusener Kindern Schwimmunterricht ermöglicht wird. Beim Wettbewerb „**Swim³**“ können Sportler bei drei Veranstaltungen ein Ausdauerschwimmabzeichen erwerben. Zudem finden jährlich diverse andere Sportveranstaltungen statt, die Sportler und Zuschauer aus nah und fern anlocken.

Jährlich mehr als 4000 Läuferinnen und Läufer starten beim **EVL-Halbmarathon** und begeben sich auf eine abwechslungsreiche Strecke unter anderem entlang des Spielfeldes der BayArena und des Flusses Dhünn. Ergänzt wird die Laufserie in Leverkusen durch den Lauf „Rund um das Bayerkreuz“ und den „9-Meilen-Lauf“ im Neulandpark.

»Die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit der lokalen Akteure im Leverkusener Sport bietet die Grundlage für ein vorbildliches, nachfrageorientiertes Sportangebot.«

»The close and successful cooperation between the stakeholders in sport in Leverkusen provides the basis for an exemplary range of sports activities based on demand.«



Georg Boßhammer,
Betriebsleiter Sportpark
Leverkusen

LEVERKUSEN SPORTS PARK

Whether it's high-performance sports, disabled sports or mass sports: physical exercise has always played a significant role in Leverkusen. It's not just the numerous works associations that provide a huge range of ac-

tivities. The diverse range of sports has long since been an important location factor and makes Leverkusen the number one sports city in Germany. About 44,500 members are active in 120 sports clubs under the auspices

of Leverkusen Sports Association, 14,500 of which are children and young people. TSV Bayer 04 Leverkusen with around 10,000 members is not just the largest but also the most well-known sports club in the city – and

a guarantee for international success at the Olympic Games and World and European Championships. Numerous successful athletes, basketball players, rowers, hockey players and handball or volleyball players have

their roots in Leverkusen. They can benefit from an excellent infrastructure in Leverkusen Sports Park, amongst other places. The 173,000 m² municipal facilities offer the best conditions for professionals and amateurs.

Sportpark Leverkusen
Bismarckstraße 125
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 8640
info@sportpark-lev.de
www.sportpark-lev.de





WFL SERVICE

Die **WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH** ist ein kundenorientiertes, auf Standortberatung spezialisiertes Unternehmen und Ihr zentraler Ansprechpartner in Sachen Wirtschaft. Wirtschaftsförderungskompetenzen aus einer Hand anzubieten bedeutet für uns, Sie vom Start bis zum Ziel zu begleiten. Dabei arbeitet die WfL als Dienstleister, zentraler Ansprechpartner und Koordinator zugleich.

Der **Service** der Wirtschaftsförderung Leverkusen reicht von Standortberatung bis Existenzgründungsberatung über Gewerbeflächen- und Immobilienvermittlung bis hin zu Standortmarketing und Bestandspflege für alle Unternehmen, die sich für den Standort Leverkusen entscheiden. Die Erarbeitung von Konzepten zur Standortentwicklung gehört genauso zu unseren Aufgaben wie die Betreuung des Einzelhandels. Die Zusammenarbeit mit allen am Wirtschaftsleben beteiligten wird dabei großgeschrieben:

Unternehmen, städtische Verwaltung, Kammern, Verbände, Kapitalgeber und Berater sind in die standortbezogenen Projekte und Prozesse eingebunden. Auf Wunsch stellen wir als Behördenlotse auch den Kontakt zu Genehmigungsbehörden her. Lokale und regionale Netzwerke unterstützen unsere Arbeit und helfen uns dabei, Kompetenzen zu verbinden. Bei der WfL treffen Erfahrungen mit international hochrangigen Unternehmen auf die strategische Ausrichtung für die Zukunft am cLEVer Wirtschaftsstandort.



Bei uns befinden Sie sich in bester Gesellschaft!



WIR VERBINDEN KOMPETENZEN

Lokales Wissen: Persönlich und unkompliziert

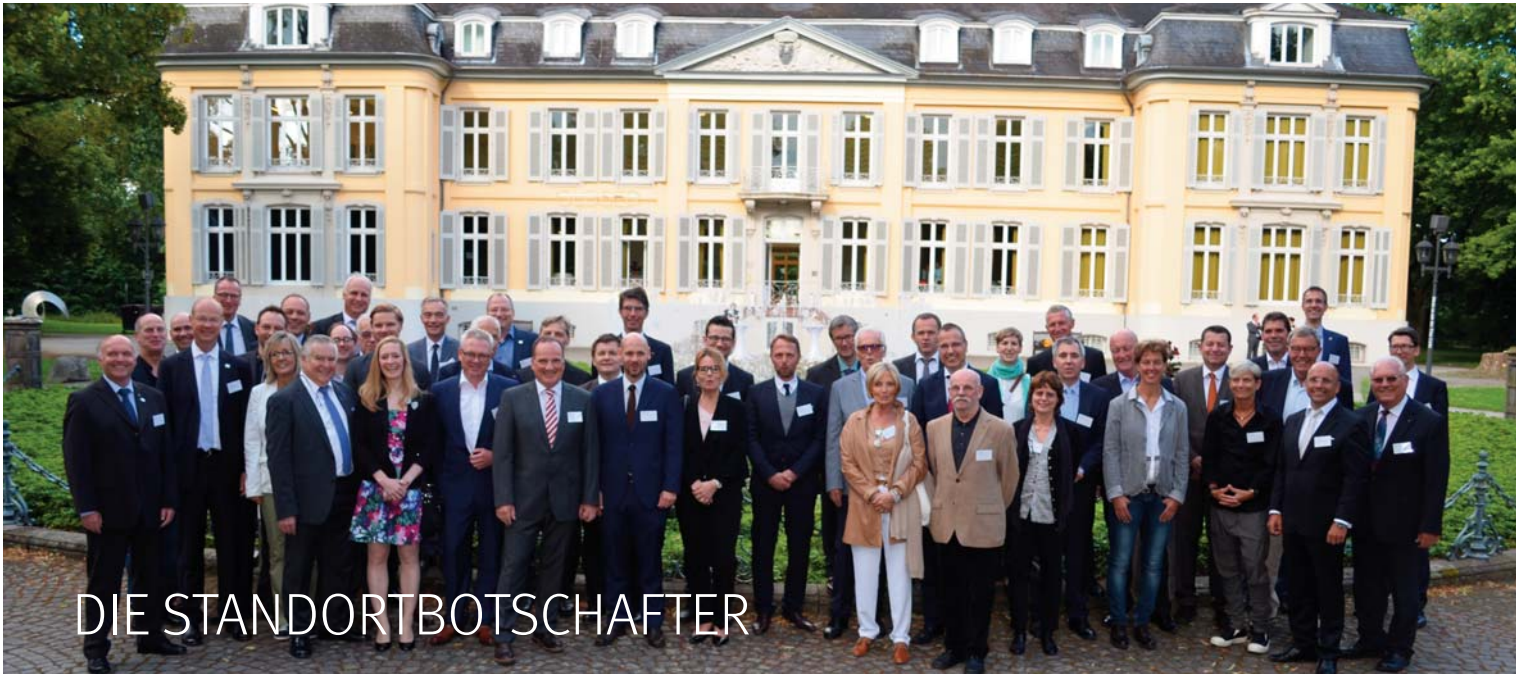
- Behördenlotse
- Ansiedlungsberatung
- Gewerbeflächen- und Immobilienvermittlung
- Bestandspflege
- Existenzgründungs- und Festigungsberatung
- Standortmarketing
- Netzwerk-Veranstaltungen

WFL SERVICE

WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH is a customer-orientated company specialising in location consulting and your central point of contact for business-related matters. For us, offering business development expertise from a single source means supporting you from start to finish. WfL works as a service provider, central point of contact and coordinator at the same time.

Our service includes: location consulting, business start-up advice, commercial and residential property management, location marketing and portfolio management. On request we can also establish contact with the approval authorities as a local authority guide.

Local and regional networks support our work and help us to connect competencies. At WfL, experiences with top-ranking international companies are geared towards strategic direction for the future at the cLEVer business location.



DIE STANDORTBOTSCHAFTER

Angetrieben von der Idee, mit Menschen aus den verschiedenen Bereichen wie Wirtschaft, Politik, Kultur und Ehrenamt stärker in Dialog zu treten, eine stärkere Vernetzung der Unternehmen zu erzielen und darüber hinaus ihren Einsatz für die Stadt zu würdigen, entstand 2011 das **Konzept der Standortbotschafter**.

Aufgabe der Botschafter ist es, die Vorzüge des Standorts – persönlich, glaubwürdig und sympathisch – zu repräsentieren. Ausgestattet werden „Leverkusens Vertriebler“ mit Botschafterkoffern, die gedruckte und digitale Marketingmaterialien zur Stadt enthalten. Ganz individuell kann jeder Botschafter ein passendes Werkzeug auswählen, um damit die Vorteile des Standortes zu kommunizieren.

Etwa über Online-Verlinkungen, Filme, Flyer oder über Imagebroschüren, die bei Messen oder bei Kundengesprächen zum Einsatz kommen können.

Seitdem das Projekt 2011 ins Leben gerufen wurde, ist die Zahl der Standortbotschafter stetig gestiegen. Mittlerweile sind 100 Standortbotschafterinnen und Standortbotschafter im Dienste ihrer Stadt unterwegs.



LOCATION AMBASSADORS

The concept of location ambassadors emerged in 2011, driven by the idea of initiating greater dialogue between people from a range of backgrounds, such as business, politics, culture and volunteering, achieving closer networking of companies and also paying tribute to their commitment to the city.

The task of the ambassadors is to represent the benefits of the location. They are equipped with ambassador's cases containing printed and digital marketing material about the city. Each ambassador can individually choose a suitable tool to communicate the benefits of the location. The number of location ambassadors has increased steadily since the project was launched. There are now 100 location ambassadors providing the service for their city.



Und? Überzeugt?

Hier nochmal unsere
10 cLEVeren Argumente
auf einen Blick



**TECHNOLOGIE-STANDORT
NR. 1 IN NRW**



**NÄHE ZU ABSATZMÄRKTEN
UND HERVORRAGENDE
VERKEHRSANBINDUNG**



**BREITES DIENST-
LEISTUNGSSPEKTRUM**



**HERVORRAGENDES PREIS-
LEISTUNGS-VERHÄLTNIS**



**BESTE VORAUSSETZUNGEN
FÜR DEN FACHKRÄFTE-
NACHWUCHS**



**SPITZENPLATZ BEI DER
BREITBANDVERFÜGBARKEIT
(≥ 50 MBIT/S) IN NRW**



**NÄHE ZU
INTERNATIONALEN
GATEWAYS**



**WOHLFÜHLFAKTOR,
LEBENSQUALITÄT**



**SPORT & KULTUR AUF
CHAMPIONS LEAGUE-
NIVEAU**



**UMFASSENDE BEGLEITUNG
DURCH STADT UND
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH
Dönhoffstraße 39
51373 Leverkusen
Tel. +49 214 8331-0
Fax +49 214 8331-11
info@wfl-leverkusen.de
Internet: www.wfl-leverkusen.de

in Zusammenarbeit mit der:
aros - Agentur für ressourcenoptimiertes
Standortmarketing
Volker Roth
69509 Mörlenbach, Adalbert-Stifter-Straße 9
Telefon +49 6209 79599-50
Telefax +49 6209 79599-51
Internet: www.aros-standortmarketing.de
E-Mail: info@aros-standortmarketing.de

REDAKTION
Benjamin Schulz

BILDNACHWEIS
Agnes Keizers/Stadt Leverkusen
Bayer AG
Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH
Braun/privat
Carcoustics International GmbH
Chemion Logistik GmbH
Covestro AG
Currenta GmbH & Co. OHG
© Gerhard Richter, 2016; Foto: Ludwig
Cremer/Michael C. Klein, Leverkusen,
für Museum Morsbroich
Förderverein NaturGut Ophoven

Danish Dance Theatre, „Firebird“,
Foto: Søren Meisner
Karl-Heinz Halberstadt
Simon Howar Fotografie
Reinold Gober/privat
Integral gGmbH
Wilfred Iven/StockSnap.io
Koelnmesse
Köln Bonn Airport
KLEINEFISCHE Agentur für Konzept und Gestaltung
Klinikum Leverkusen gGmbH
Kreishandwerkerschaft Bergisches Land
Ralf Kuckuck/DBS-Akademie
KulturStadtLev
Katharina Landschek
LANXESS AG
Klaus Lawrenz | Qualitäten.de
Uwe Misericus
NRW-Stiftung/Stapelfeldt
Open Grid Europe GmbH
otc GmbH
Pixabay markusthomasde
Anne Pöhlmann
Uwe Radisch/privat
REHA Training GmbH
Thilo Schmülgen/Technische Hochschule Köln
Technische Hochschule Köln
Claus Schloot
Solar Impulse | Revillard | Rezo.ch
Startup Stock Photos/StockSnap.io
SK-Elektronik GmbH
Stadtarchiv Leverkusen
Antje Winterscheid
Young Stage
ZDI

ÜBERSETZUNGEN
Proverb oHG Hamburg

PROJEKTLEITUNG
Volker Roth

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei der Geschäftswelt aus der Region für die freundliche und kooperative Zusammenarbeit bedanken. Bitte wenden Sie sich, wenn Sie Anregungen oder Wünsche haben oder in der nächsten Ausgabe der Broschüre mit einer Unternehmenspräsentation oder einem Inserat dabei sein wollen, an die Agentur.

GRAFIK/LAYOUT/SATZ
Irena Pfürtner

DRUCK
ESSER KONZEPT & DRUCK, Düren

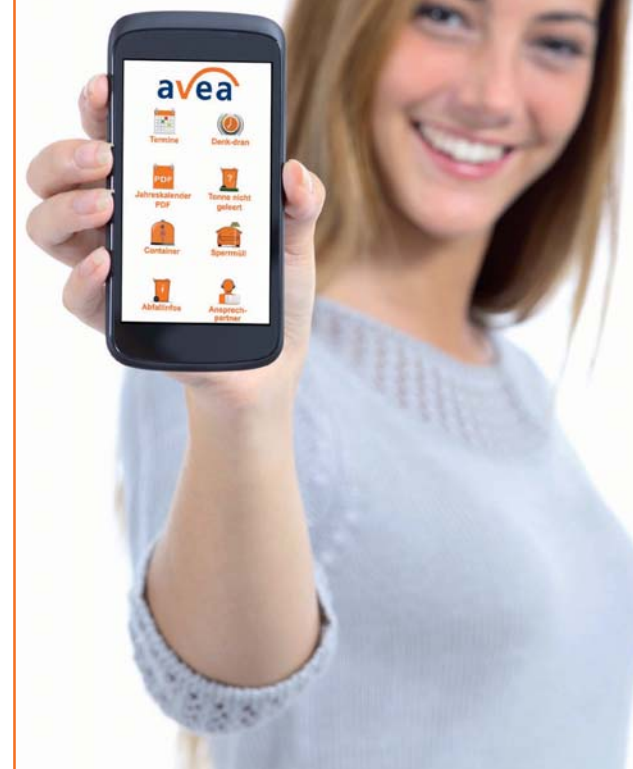
Die photomechanische Wiedergabe bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Agentur. Die Gesamtherstellung der Druckauflage erfolgt mit der gebotenen Sorgfaltspflicht, jedoch ohne Gewähr. Die Agentur kann keine Haftung für etwaige Fehler oder Differenzen übernehmen. Schadenersatz ist ausgeschlossen.

Alle Rechte vorbehalten
Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier.

1. Auflage 2016

Abfall-App

Mobil, überall und jederzeit!



Erinnerungsfunktion

Nie wieder vergessen die Tonne rauszustellen!

Containerstandorte

Containerstandort gesucht?

Hier finden Sie eine Karte mit allen Standorten.

Sperrmüllanmeldung

Bestellen Sie Sperrmüll bequem von unterwegs.

Tonne nicht geleert

Sollten wir eine Tonne mal übersehen haben, informieren Sie uns direkt.

Abfallinfos

Probleme bei der Abfallsortierung?
Dann helfen unsere Abfallinfos.

AVEA GmbH & Co. KG

Im Eisholz 3

51373 Leverkusen

Tel 0214 8668-668

abfallberatung@avea.de



avea
Ihr kommunaler Partner



Sind Sie auch so cLEVer?

U4